



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

25 JAHRE

12

25 Jahre „Rundblick“

24

Ehrenamt und
Vereine in Preußisch Oldendorf

36

Regional verwurzelt, fachlich
breit aufgestellt und zukunftsorientiert

Die Stadt informiert 3–10

Totale Sonnenfinsternis 11



25 Jahre „Rundblick“

12

Aus dem Vereinsleben 14–21

Schulen und Kindergärten 22–23



Ehrenamt und Vereine in Preußisch Oldendorf

24

Apotheken-Notdienst 26–27

Aus Alter Zeit 28

Was? Wann? Wo? 30

Gruselspaß in Bad Holzhausen 31

Kolumne: Sabotageambitionen 32

Kurse und Veranstaltungen 33–35, 38–43



Regional verwurzelt, fachlich breit aufgestellt und zukunftsorientiert

36

Klüngelkiste 44–46

Kirchliche Nachrichten 47–51

Mit einer **gewerblichen Anzeige** im Rundblick erreichen Sie **über 10.000 Haushalte** in der Region! Gerne erstellen wir Ihnen auch ein eigenes Firmenportrait. Weitere Infos unter nebenstehendem QR-Code und unter Telefon 05742 9229790 | WhatsApp 015128770771 | info@rundblick-pro.de



Die nächste Ausgabe erscheint am **5. November 2026**

Redaktionsschluss ist der **23. Oktober 2026**



Rundblick Pr. Oldendorf
rundblick_pr.oldendorf

Liebe Leserin, lieber Leser,

wie die Titelseite unschwer erkennen lässt, feiern wir mit dieser 301. Ausgabe unser 25-jähriges Jubiläum. 25 Jahre, in denen wir viele von Ihnen und euch persönlich kennenlernen durften. 25 Jahre, in denen sich der Rundblick als verbindendes Element zwischen der Stadtverwaltung, dem örtlichen Gewerbe, unseren Vereinen und den Einwohnerinnen und Einwohnern fest etabliert hat. 25 Jahre, in denen wir viele Geschichten erzählen, oder Autorinnen und Autoren die Möglichkeit geben durften, sie selbst auf unseren Seiten zu erzählen. Zu diesem Anlass haben wir uns mit einigen Menschen getroffen, die Teil der Geschichte unseres Stadtmagazins waren oder sind und gemeinsam mit ihnen auf dieses Vierteljahrhundert Rundblick zurückgeblickt. In diesem Rahmen hat Rainer Höke, der dieses Magazin aus der Taufe gehoben hat, natürlich besonders gefehlt. An ihn denken wir also noch einmal ganz besonders, während wir diese 301. Ausgabe für Sie gestalten und auf den Seiten 12 und 13 mit Ihnen das ehren, was er mit dem Rundblick aufgebaut hat. An seinen großen Erfolg damit möchten wir anknüpfen und hoffen auf viele weitere Jahre mit unserer großen Leserschaft, den treuen Anzeigenkunden und den engagierten Preußisch Oldendorferinnen und Preußisch Oldendorfern, von denen wir hier immer wieder berichten.

Ähnlich lang wie die Geschichte des Rundblicks, ist auch die des Stadtmarketingvereins Preußisch Oldendorf e. V., kurz „ProM“. Für diese Ausgabe haben wir uns mit dem Vorstand des Vereins unterhalten und erzählen Ihnen auf Seite 24 und 25 von den Ursprüngen, dem Wirken und den Plänen des Stadtmarketings.

Eine der größten Veranstaltungen, die der Stadtmarketingverein mit großem Engagement und noch größerem Aufwand organisiert, ist die alljährliche Halloween-Feier auf dem Obsthof Wickemeyer, die auch in diesem Jahr am 31. Oktober wieder im Veranstaltungskalender steht. Mit schaurig-schönem Gruselspaß für die ganze Familie, dem beliebten Stockbrotbacken und traditionellem Kürbisschnitzwettbewerb, lockt die Veranstaltung Jahr für Jahr rund 1000 Besucher aus dem Umkreis in den Kurort. Worauf sich die Gäste in diesem Jahr freuen dürfen, lesen Sie auf Seite 31.

Wie immer dürfen Sie außerdem auch in dieser Ausgabe wieder einen Blick zurück in die Preußisch Oldendorfer Geschichte werfen. Auf Seite 28 lässt Gertrud Rabe Sie erneut an ihrem großen Erinnerungsschatz teilhaben.

Auch einen Schwank aus dem Hühnergarten gibt es natürlich wieder zu lesen – schließlich spielt der Rundblick auch im Alltag unserer Autorin eine Rolle, die längst nicht mehr nebensächlich genug ist, um den Hühnern zu entgehen. Lesen Sie von Mitarbeitersambitionen oder Sabotageversuchen und der Frage, inwieweit man beides voneinander unterscheiden kann auf Seite 32.

Außerdem stellen wir Ihnen das breite Leistungsspektrum des Ingenieurbüros Gerdorf aus dem benachbarten Rabber in dieser Ausgabe vor. Mit einem starken Team und Fokus auf die Region wachsen der Erfolg und die Leistungen des Ingenieurbüros stetig weiter. Auf Seite 36 und 37 stellen wir es Ihnen vor.

Wie immer wünschen wir Ihnen viel Freude mit dieser Ausgabe und einen möglichst goldenen Oktober!

Jessica und Daniel Kleine-Weber

Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de



Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.dewww.degener24.de

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Tjelle Marlin Berglar, Eggetaler Straße 55, Preußisch Oldendorf, geboren am 05. August 2026 in Osnabrück
- Milan Schmitt, Heddinghauser Straße 34, Preußisch Oldendorf, geboren am 18. August 2026 in Minden
- Bruno Schultze, Hauptstraße 38, Preußisch Oldendorf, geboren am 21. August 2026 in Lübbecke
- Fiete Nunnenkamp, Auf der Linst 2, Preußisch Oldendorf, geboren am 10.09.2026 in Lübbecke

Eheschließungen

- Kristin Gödeke und Robert Beitmann, Friedhofstraße 13 A, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 28. August 2026 in Preußisch Oldendorf
- Isabell Huth und Torben Rullkötter, Neue Mühler Weg 9, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 04. September 2026 in Preußisch Oldendorf
- Marie Heuer und René Hanko, Linner Straße 12, Bad Essen, geheiratet am 18. September 2026 in Preußisch Oldendorf
- Sophie Golembek und Albert Reinholz, Ullersdorfer Straße 2, Melle, geheiratet am 25. September 2026 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

- Günter Nölker, Elsterweg 5, Preußisch Oldendorf, feiert am 14. Oktober 2026 seinen 90. Geburtstag
- Gerda Meier, Albert-Schweitzer-Straße 14, Preußisch Oldendorf, feiert am 14. Oktober 2026 ihren 90. Geburtstag

Ehejubiläen

- Maria und Jakob Wiebe, Beethovenstraße 14, Preußisch Oldendorf, feierten am 7. Oktober 2026 das Fest der Diamantenen Hochzeit

Sterbefälle

- Reinhold Bekemeier, Eickwiesenstraße 20, Preußisch Oldendorf, gestorben am 24. August 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 91 Jahren
- Friedrich Helmich, Grenzstraße 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 27. August 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 91 Jahren
- Wilhelm Budde, Kalkofenstraße 8, Preußisch Oldendorf, gestorben am 28. August 2026 in Enger im Alter von 79 Jahren.
- Doris Kapke, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 29. August 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 82 Jahren
- Gisbert Matthias, Antepohl 6 A, Preußisch Oldendorf, gestorben am 01.

September 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 90 Jahren

- Fritz Strukmeier, Schulweg 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 01. September 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 81 Jahren
- Charlotte Fischer, Wiesenstraße 8, Preußisch Oldendorf, gestorben am 05. September 2026 in Lübbecke im Alter von 94 Jahren
- Edith Lohrie, Herzogstraße 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 07. September 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 87 Jahren
- Werner Elbracht, Auf der Heide 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 07. September 2026 in Minden im Alter von 84 Jahren.
- Hannelore Schäffer, Bremer Straße 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 11. September 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 87 Jahren.

Stand: 28.09.2026

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Ratsmitglied

Herrn Fritz Strukmeier

der am 01.09.2026 im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Herr Strukmeier gehörte von 1988 bis 1993 dem Rat der Stadt Preußisch Oldendorf an. Zuvor wirkte er als sachkundiger Bürger in verschiedenen Ausschüssen und Gremien als Mitglied oder stellvertretendes Mitglied mit.

Herr Strukmeier hat die vielfältigen kommunalpolitischen Aufgaben stets engagiert wahrgenommen und sich für die Belange der Stadt Preußisch Oldendorf eingesetzt.

Wir werden uns mit Anerkennung und Dankbarkeit an ihn erinnern und sein Andenken in Ehren halten.

Preußisch Oldendorf, im September 2026

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner
Bürgermeister

In dankbarer Erinnerung an eine engagierte Wegbereiterin

Wir nehmen Abschied von

Frau Waltraud Fangmeyer

die am 24. August 2026 im Alter von 98 Jahren verstorben ist.

Frau Fangmeyer war von 1999 bis 2009 die erste Vorsitzende unseres Seniorenbeirates. In dieser Funktion hat sie den Beirat maßgeblich mit aufgebaut und dessen Arbeit von Beginn an geprägt. Mit großem persönlichem Engagement, Tatkraft und Verantwortungsbewusstsein setzte sie sich für die Belange der älteren Menschen und deren Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ein, beispielsweise mit gemeinsamen Ausflügen und Seniorenfeiern.

Sie verstand es, unterschiedliche Anliegen zusammenzuführen und mit Beharrlichkeit wichtige Impulse zu setzen. Mit ihrer Arbeit hat sie einen wichtigen Grundstein für die Entwicklung und das Wirken des Seniorenbeirates gelegt.

Wir werden uns an Waltraud Fangmeyer und ihre Verdienste dankbar erinnern und ihr Andenken in Ehren halten.

Preußisch Oldendorf, den 09.09.2026

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner

Bürgermeister

40 Jahre im öffentlichen Dienst beschäftigt

Drei Mitarbeiterinnen bei der Stadt Preußisch Oldendorf geehrt

Daniela Feil begann 1986 ihren Dienst bei der Stadt Preußisch Oldendorf als Reinigungskraft an der ehemaligen Realschule und wechselte dann im Jahr 2000 für zwei Jahre an die Grundschule Preußisch Oldendorf. Von 2002 bis 2018 sorgte sie als zuverlässige Reinigungskraft an der Realschule für saubere und gepflegte Räumlichkeiten bis zu deren Auflösung. Bis heute wirkt Frau Feil an der Grundschule Preußisch Oldendorf. Ob Klassenräume, Büros oder Flure, ihre Unterhaltsreinigung steht dafür, dass sich Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Besuchende in der Grundschule wohlfühlen können.

„Gerade die Arbeit der Reinigungskräfte findet häufig im Hintergrund statt und wird täglich gebraucht. Saubere und gepflegte Räumlichkeiten sind eine Selbstverständlichkeit, hinter der viel Arbeit steckt. Für Ihr langjähriges und engagiertes Wirken sagen wir ganz herzlich Danke“, so Bürgermeister Marko Steiner.



v. l.: Melanie Vehlber, Daniela Feil, Marko Steiner, Silke Junghans, Christian Schäffer, Anja Knost, Michael Reimann

Silke Junghans, die vor 40 Jahren ihre berufliche Laufbahn bei der Stadt Preußisch Oldendorf mit der Ausbildung zur Bürogehilfin begann und erfolgreich abschloss, war im Anschluss bis 2004 im Fachbereich Soziales beschäftigt und wechselte dann ins Bürgerbüro. Dort war sie über viele Jahre tätig und oft erste Ansprechpartnerin im Kontakt mit Besuchenden und deren Anliegen. Seit 2011 ist Frau Junghans als Schulsekretärin, damals an der ehemaligen Hauptschule und seit 2018 bis heute an der Sekundarschule, tätig. Im abwechslungsreichen Schulalltag kümmert sie



Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau

ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempe3@web.de

sich um verschiedenste Belange von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften, Schulleitung und Stadtverwaltung.

„40 Jahre bei der Stadt sind eine beeindruckende Zeit. Sie haben in diesen vier Jahrzehnten viele unterschiedliche Aufgaben übernommen und sich immer wieder neuen Anforderungen mit Zuverlässigkeit und viel Engagement gestellt“, würdigte Bürgermeister Marko Steiner das Dienstjubiläum. **Anja Knost** startete 1986 beim Amtsgericht Rahden mit der Ausbildung zur Justizfachangestellten und war dort bis 1990 beschäftigt, bevor sie im selben Jahr zur Stadt Preußisch Oldendorf wechselte und dort im Bereich Ordnung/Meldewesen eingesetzt war. Bis 2005 gehörten die vielfältigen Aufgaben dieses Bereichs zu ihrem beruflichen Alltag. Der direkte Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern war dabei ein wesentlicher Bestandteil ihrer Tätigkeit. Danach führte ihr beruflicher Weg in die Allgemeine Verwaltung und den Bereich Touristik. Auch hier konnte sie ihre bisherigen Erfahrungen einbringen und mit Hauptamtstätigkeiten, Rats- und Ausschussangelegenheiten ein neues, abwechslungsreiches Aufgabenfeld kennenlernen. 2008 stellte sich Frau Knost engagiert den neuen Herausforderungen im Fachbereich Personal. Dort übernimmt sie bis heute verantwortungsvolle Aufgaben rund um die Beschäftigten der Stadtverwaltung und ist für ihre Kolleginnen und Kollegen eine kompetente Ansprechpartnerin.

Doch damit nicht genug: Seit 2019 unterstützt sie zusätzlich das Team der städtischen Bücherei. Damit ist sie auch außerhalb des Rathauses mit den Bürgerinnen und Bürgern im Kontakt und trägt dazu bei, dass die Bücherei ein attraktiver Ort für Lesefreunde und Besucherinnen und Besucher bleibt. Bürgermeister Marko Steiner würdigte im Rahmen des Dienstjubiläums auch diese berufliche Entwicklung: „40 Jahre im öffentlichen Dienst und dabei so viele unterschiedliche Aufgabenbereiche kennengelernt zu haben, ist etwas ganz Besonderes. Ihre berufliche Laufbahn zeigt, wie vielseitig die Arbeit in einer Verwaltung sein kann. Für Ihre langjährige, zuverlässige und engagierte Arbeit möchte ich Ihnen ganz herzlich danken.“

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde würdigten Bürgermeister Marko Steiner, Melanie Vehlber (Fachbereichsleitung Bürger- und Verwaltungsservice), Michael Reimann (Personalratsvertretung) und Christian Schäffer (Sekundarschulleiter) das außergewöhnliche Engagement und die langjährige Verbundenheit der drei Jubilarinnen mit der Stadt. „40 Jahre sind alles andere als selbstverständlich. Sie haben über vier Jahrzehnte hinweg mit großer Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein Ihre Arbeit geleistet und damit einen wichtigen Beitrag zum täglichen Funktionieren unserer Einrichtungen geleistet“, betonte Bürgermeister Marko Steiner beim Überreichen von Urkunden und Blumensträußen.

40 Jahre Stadtverwaltung – eine beeindruckende berufliche Reise, die zeigt, wie vielseitig ein Arbeitsleben im öffentlichen Dienst sein kann.

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge

Inh. Helmut Hüge

Neue Öffnungszeiten
ab dem 01.09.2026

Mo.: geschlossen

Di. bis Fr.: 7.30 bis 12.00 Uhr

Sa.: 6.00 bis 12.00 Uhr

So.: 11.00 bis 12.00 Uhr

Kleine Merkhilfe:
 Einfach ausschneiden



Schafdam 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/71 01 · baekerei-huge@osnnet.de

Bürgermeister Marko Steiner zu Gast bei Malerfachgeschäft Kohnert

Traditionsbetrieb verbindet handwerkliches Können mit individueller Beratung

Preußisch Oldendorf/Bad Holzhausen. Bürgermeister Marko Steiner besucht Malergeschäft Kohnert Am Alten Markt in Bad Holzhausen und informiert sich im Austausch mit Firmeninhaber Michael Kohnert über die Entwicklung des traditionsreichen Handwerksbetriebs und das vielfältige Leistungsangebot.



v.l.: Marko Steiner und Michael Kohnert

Michael Kohnert führt den Betrieb seit 2013. Damals übernahm er das von Dieter Koch im Jahr 1982 gegründete Malergeschäft und führte auch dessen bestehenden Kundenstamm weiter. Für Michael Kohnert war die Übernahme ein besonderer Schritt, denn er hatte selbst seine Ausbildung im Betrieb absolviert. Im Jahr 2008 legte er erfolgreich seine Meisterprüfung ab.

Heute beschäftigt das Malergeschäft Kohnert neben dem Inhaber

fünf Mitarbeitende und einen Auszubildenden. Damit steht der Betrieb nicht nur für fachliches Können und langjährige Erfahrung, sondern engagiert sich zugleich in der Ausbildung des handwerklichen Nachwuchses. Das Leistungsspektrum umfasst sämtliche Arbeiten rund um die Gestaltung und den Schutz von Innen- und Außenbereichen. Dazu gehören Innen- und Außenanstriche, Fassadengestaltung und Dämmarbeiten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der individuellen farbgestalterischen Beratung. Ob Tapeten, Wandbeschichtungen, Wanddekorationen oder kreative Wandgestaltungen – gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden entwickelt das Team passende Lösungen für Wohn- und Geschäftsräume. Ergänzt wird das Angebot durch die Auswahl und Verlegung verschiedener Bodenbeläge. Eine Besonderheit bietet der Verkaufsraum des Malergeschäfts. Hier können Kundinnen und Kunden Farben, Materialien und Gestaltungsmöglichkeiten kennenlernen und sich inspirieren lassen. Für Michael Kohnert steht dabei nicht allein die fachgerechte Ausführung im Mittelpunkt. Sein konstantes Ziel lautet: „Erwartungen nicht erfüllen, sondern übertreffen.“ Sein Anspruch lässt sich dabei treffend zusammenfassen: „Von der Beratung bis zur Realisierung – mit Meisterleistung auf Spitzenniveau.“

Im Gespräch mit Bürgermeister Marko Steiner ging es neben der Entwicklung des Unternehmens auch um die aktuellen Herausforderungen des Handwerks und die Bedeutung gut ausgebildeter Fachkräfte für die Region.

„Ein Betrieb wie das Malergeschäft Kohnert zeigt, wie wichtig das örtliche Handwerk für unsere Stadt ist. Die Verbindung aus langjähriger Tradition, fachlicher Kompetenz und der Ausbildung junger Menschen ist ein wichtiger Beitrag für unsere Wirtschafts- und Arbeitswelt vor Ort“, betonte Bürgermeister Marko Steiner. Michael Kohnert setzt auch künftig auf persönliche Beratung, handwerkliche Qualität und individuelle Lösungen – mit dem Anspruch, seine Kundinnen und Kunden von der ersten Idee bis zur fertigen Umsetzung kompetent zu begleiten.

MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
 Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
 Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
 Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!

Modernste Sonnenbänke
 mit Sonnenengel Spectra

Jetzt informieren

Spray-Tanning

Beauty Light

Ihr Sonnenstudio in Bad Essen

05472 - 815 89 50
 Lindenstraße 20 • Bad Essen
 Täglich 9:00 - 22:30 Uhr geöffnet

LICHTBLICK
 SONNE UND MEER

Aktuelles aus dem Seniorenbeirat

Nach der Sommerpause traf sich der Seniorenbeirat am 3. September 2026 zu einer erneuten Sitzung.

Die Mitglieder berichteten über ihre Teilnahme an den Ausschusssitzungen der Ratsfraktionen. Außerdem wurde die notwendig gewordene Überarbeitung der Satzung und der Geschäftsordnung verabschiedet. Es wurde Rückschau auf den Senioren-Grillnachmittag am 21. August im Gesellschaftshaus in Lashorst gehalten. Ca. 80 Teilnehmer konnten einen genussvollen und geselligen Nachmittag bei sommerlicher Witterung verbringen. Kurzweil wurde mit einem musikalischen Quiz geboten, und der Bürgermeister überraschte die Gäste mit einer besonderen Marmeladenspezialität aus heimischer Herstellung.

Ein Arbeitskreis wurde gebildet, um den Seniorenbeirat im kommenden Frühjahr anlässlich des Ostermarktes in der Sekundarschule Preußisch Oldendorf vorzustellen. Dabei soll, auch in Zusammenarbeit mit fachkundigen Partnern, insbesondere auf Angebote für die ältere Generation im Alltag aufmerksam gemacht werden.

Diskutiert wurde über die Möglichkeit zur Einrichtung eines Seniorenfahrdienstes im Raum Preußisch Oldendorf. Zunächst wird dafür nochmals der Aufruf an alle ehrenamtlich interessierten Bürger veröffentlicht, die sich ein aktives Engagement vorstellen können. Ein Arbeitskreis und ein Erfahrungsaustausch mit benachbarten Kommunen, die ein derartiges Projekt bereits betreiben, sollen folgen.

„Einsamkeit im Alter“ und der Umgang der Gesellschaft damit – dieses Thema brachte Bürgermeister Marko Steiner ein. Dazu wird es bei der nächsten Sitzung einen Ideenaustausch mit Frau Kischkel vom Seniorenbüro in Espelkamp geben.

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates findet am 12. November 2026 um 17.00 Uhr in der „kleinen Aula“ der Grundschule Preußisch Oldendorf statt. Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Arbeit des Seniorenbeirates interessieren oder sich gern selbst engagieren möchten, sind herzlich eingeladen.

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
 Telefax (0 57 42) 701 302

Wüppenhorst

Entsorgungsbetriebe GmbH

DEIN ENTSORGER IN DER *Region!*

MULDEN- UND CONTAINERDIENST

FÜR JEDES
ENTSORGUNGSVORHABEN
DIE PASSENDE LÖSUNG!

JETZT AUCH IN
LÜBBECKE
BORSIGSTR. 10



INFO@WUEPPENHORST.DE



05773 / 620
05741 / 310685



GRENZWEG 9,
32351 STEMWEDE

Stärkung im Kurpark Bad Holzhausen

Getränke und Snacks ab sofort in der Remise erhältlich

Ein Spaziergang durch den Kurpark, ein Ausflug zum Barfußpfad oder ein Besuch im Haus des Gastes – ab sofort können sich Besucherinnen und Besucher dabei unkompliziert mit Getränken und kleinen Snacks versorgen. In der Remise im Kurpark steht hierfür ein neuer Snackautomat zur Verfügung. Das Angebot umfasst verschiedene Getränke und eine Auswahl an Snacks. Damit ergänzt der Automat das bestehende Angebot vor Ort und bietet Gästen des Kurparks sowie Besuchern des Hauses des Gastes eine praktische Möglichkeit für eine kleine Erfrischung oder Stärkung zwischendurch.



Foto: Touristik Preußisch Oldendorf

Der Snackautomat ist während der Öffnungszeiten des Hauses des Gastes täglich zwischen 9.00 und 18.00 Uhr zugänglich. Durch seinen Standort in der Remise fügt sich das neue Angebot zentral und gut erreichbar in den Kurpark ein ohne das Ambiente zu stören.

Touristikleiterin Judith Fidler begrüßt die Ergänzung: „Unser Kurpark ist ein Ort zum Verweilen, Erholen und Begegnen. Gerade in den Sommermonaten wird von Besuchenden oft nach kühlen Getränken gefragt und diese Gäste finden nun direkt im Park ein entsprechendes Angebot.“

Mit dem neuen Automaten soll die Aufenthaltsqualität im Kurpark weiter verbessert werden durch die flexible Möglichkeit, einen kleinen Snack oder ein kühles Getränk zu erhalten.

MASCHINE MIETEN. PROJEKTE SCHAFFEN.



QR-Code scannen
Angebote ansehen

☎ 0151 61209676

📍 Hauptstraße | 32361 Pr. Oldendorf

Bitte beachten: Adresse ist eine Abholstation.
Abholung und Rückgabe nach individueller Absprache



Das Repair-Café

im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3)
öffnet wieder am

Freitag, 06.11. | 15 bis 18 Uhr



Frühschoppen „MANN trifft sich!“

Mehr Gehirnpower durch Bewegung & Spaß

Bürgermeister Marko Steiner und Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller laden am Sonntag, den 8. November 2026, um 11 Uhr, zu einem besonderen Frühschoppen ein.

Anlässlich des Weltmännertags steht an diesem Tag das Thema Männergesundheit unter dem Motto - Mitdenken. Mitmachen. Mitlachen-Fit bleiben - im Fokus der Veranstaltung.

Den Kopf fordern, den Körper in Schwung bringen und dabei jede Menge Spaß haben! Mit pfiffigen und leichten Bewegungsübungen und guter Laune werden Konzentration, Reaktion und Gedächtnis ganz nebenbei trainiert. Kein Leistungsdruck, dafür leichte Bewegung, Gemeinschaft und viele Aha-Momente.



Bürgermeister Marko Steiner, Referentin und 2. Vorsitzende nwwe e.V. Simone Redeker, Heike von der Forst (1. Vorsitzende nwwe e.V.) sowie Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller laden zum geselligen Austausch ein.

Die Leitung für diesen ca. 45- minütigen Input übernimmt Simone Redeker, Konzentrations- und Gedächtnistrainerin vom ganzheitlich orientierten Verein für Gesundheit & Wohlbefinden nwwe e.V. aus Bad Holzhausen (www.nwwe.de).

Weltmännertag

Der jährliche Weltmännertag am 3. November wurde im Jahr 2000 in Österreich ins Leben gerufen, um auf die Gesundheit des Mannes aufmerksam zu machen.

So ist die Lebenserwartung von Männern in Deutschland immer noch durchschnittlich um fünf Jahre kürzer als die von Frauen. Der Weltmännertag steht daher für eine rechtzeitige Gesundheitsvorsorge und die realistische Einschätzung der eigenen gesundheitlichen Verfassung und Risiken. Häufig werden Krankheitsanzeichen nicht wahrgenommen oder falsch gedeutet – und dies sowohl bei körperlichen wie auch psychischen Symptomen. Achtsamkeit gegenüber dem eigenen Körper und der psychischen Gesundheit sind dabei wichtige Aspekte.

Für das leibliche Wohl sorgt Lebensmittel Weber aus Börninghausen mit einer herzhaften Gulaschsuppe und einer vegetarischen Käsesuppe. Für Essen und Getränke wird ein Beitrag von 15,00 Euro erhoben. Veranstaltungsort ist die Aula im neuen Gebäude des Offenen Ganztags der Grundschule Preußisch Oldendorf, Kampstraße 1 A, 32361 Preußisch Oldendorf. Der Zugang erfolgt über den Bildungscampus an der Kampstraße.

Anmeldungen nimmt Maike Fabry, Stadt Preußisch Oldendorf, Telefon: 05742/931131, E-Mail: m.fabry@preussischoldendorf.de, bis zum 30.10.2026 gerne entgegen.

Jobfrühstück für Frauen

Neue berufliche Perspektiven entwickeln

Unter dem Motto „Information, Orientierung und aktive Berufsweggestaltung“ findet am Samstag, 24. Oktober 2026, von 10.00 bis 14.00 Uhr ein Jobfrühstück für Frauen im Begegnungszentrum „Altes Pfarrhaus“, Spiegelstraße 3 in Preußisch Oldendorf, statt.

Im Mittelpunkt des Workshops stehen die persönliche berufliche Orientierung und die Entwicklung neuer Perspektiven. Die Teilnehmerinnen erhalten Impulse für die eigene Berufswegplanung und können sich mit verschiedenen Möglichkeiten der beruflichen Weiterentwicklung beschäftigen.

Darüber hinaus vermittelt die Veranstaltung Informationen zu aktuellen Bewerbungs- und Akquisewegen, zur Entwicklung einer Selbstmarketingstrategie sowie zu Fördermöglichkeiten. Auch das Thema Mental Load und der Umgang mit den vielfältigen Belastungen im Alltag wird aufgegriffen. Referentin des Workshops ist Annette Budzynski, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Interessierte können sich bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Preußisch Oldendorf, Andrea Kneller, unter Telefon 05742 9311 38 oder per E-Mail an a.kneller@preussischoldendorf.de anmelden. Alternativ nimmt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lübbecke, Melanie Dierks, Anmeldungen unter Telefon 05741 276 251 oder per E-Mail an m.dierks@luebbecke.de entgegen. Der Zugang zum Begegnungszentrum ist nicht barrierefrei. Parkmöglichkeiten stehen auf dem Parkplatz neben der Grundschule Preußisch Oldendorf, Pestalozzistraße 1, zur Verfügung.

Informationen rund um den Arbeitsmarkt

Jobfrühstück für Frauen: Information, Orientierung und aktive Berufsweggestaltung

24.10.2026 von 10:00 – 14:00 Uhr
Begegnungszentrum „Altes Pfarrhaus“,
Spiegelstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf



 Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Herford
bringt weiter.

 Lübbecke



ENTTÄUSCHT
VON IHREM
HÖRGERÄT?
AUS HÖREN
WIRD WIEDER
VERSTEHEN.

**Wir helfen Ihnen weiter –
persönlich und unverbindlich**

Mit unserer ganzheitlichen terzo®-Gehörtherapie wird aus bloßem Hören wieder echtes Verstehen – spürbar in nur zwei Wochen.



RAHDEN
Augenoptik | Hörakustik | Uhren | Schmuck
Drei Fachgeschäfte unter einem Dach
Steinstraße 1, 32369 Rahden
Tel.: 05771 - 1481 | Fax: 05771 - 5653
www.optik-hohn.de

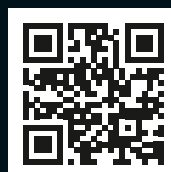


ESPELKAMP
Augenoptik | Hörakustik
Bischof-Hermann-Kunst-Platz 5
32339 Espelkamp
Tel.: 05772 - 935502 | Fax: 05772 - 9792778
www.optik-hohn.de



**Offene Gruppe für
Suchtkranke und Angehörige**
Immer montags 19 – 21 Uhr
Mindener Straße 3
32361 Preußisch Oldendorf
Bei Fragen: 0171 4831002

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG



05742 / 27 51

#KUNERTMACHTDASSCHON

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

ARCHITEKTUR

ARCHITEKTURBÜRO
 Neubau
 Umbau & Erweiterung
 Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
 e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
 Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
 32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
 Dipl.-Ing./Architekt
 Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Neue Qualifizierung: Bewegungsbegleitung für Menschen mit Demenz

Leben mit Demenz e.V. sucht engagierte Menschen für neue Fortbildung

Der Verein Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke e.V. bietet im Herbst 2026 eine neue Qualifizierung zur „Bewegungsbegleitung von Menschen mit Demenz“ an. Ziel ist es, interessierte Menschen für die Begleitung von Menschen mit Demenz zu gewinnen und sie auf ein ehrenamtliches Engagement in bestehenden Bewegungsangeboten vorzubereiten.

Bewegung, soziale Kontakte und gemeinsame Aktivitäten tragen wesentlich zur Lebensqualität von Menschen mit Demenz bei. Mit der neuen Fortbildung möchte der Verein sein bestehendes Angebot langfristig stärken und weiterentwickeln. Die Teilnehmenden erhalten grundlegendes Wissen zum Umgang mit Menschen mit Demenz, lernen verschiedene Bewegungsformen kennen und sammeln praktische Erfahrungen in bestehenden Gruppenangeboten.



Die Qualifizierung richtet sich an Menschen, die Freude an Bewegung, Begegnung und ehrenamtlichem Engagement haben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Im Rahmen der Fortbildung werden unterschiedliche Bewegungsangebote wie Tanz, Gymnastik, Walking, Nordic Walking und Fahrradfahren vorgestellt. Darüber hinaus stehen Sicherheitsaspekte, die Förderung von Mobilität und Teilhabe sowie die Entwicklung von Handlungssicherheit im Kontakt mit Menschen mit Demenz im Mittelpunkt.

Die Fortbildung umfasst insgesamt 16 Lerneinheiten. Sie beginnt mit einem Präsenzworkshop am 7. November 2026 in der Maternus-Klinik in Bad Oeynhausen. Anschließend folgt eine Hospitationsphase in bestehenden Vereinsangeboten, bevor die Qualifizierung am 5. Dezember 2026 mit einem Vertiefungs- und Reflexionstag abgeschlossen wird. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden eine Bescheinigung über die absolvierte Qualifizierung einschließlich der Hospitationsphase.

Die Leitung übernimmt Birthe Johanning, Sozialbetriebswirtin, Kinesiologin und erfahrene Referentin im Bereich Hirnleistungs- und Gedächtnistraining. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen begrenzt, die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro. Kooperationspartner sind unter anderem IQ Balance®, das DemenzNetz Kreis Minden-Lübbecke sowie der Kreissportbund Minden-Lübbecke e.V..

Interessierte können sich beim Verein Leben mit Demenz e.V. informieren und anmelden. Ansprechpartner ist Hartmut Schilling, Telefon 0571 6483546, E-Mail: schilling@leben-mit-demenz.info.

Weitere Informationen:

www.leben-mit-demenz.info/fortbildung-bewegungsbegleitung

Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

Der Sohn und das Schneeflöckchen (Vernesa Berbo)

In den 1990er Jahren zerfiel der Vielvölkerstaat Jugoslawien, in dem bis dahin eine Vielzahl von ethnischen und religiösen Gruppen friedlich zusammengelebt hatte. Wirtschaftliche Spannungen zwischen den Teilrepubliken sorgten dafür, dass sich eine nach der anderen von dem Republikverbund lossagte und für unabhängig erklärte. Keine dieser Abspaltungen verlief friedlich, vor allem der Bosnienkrieg entwickelte sich zu einem beispiellos grausamen Bürgerkrieg. Statt einen unabhängigen Staat Bosnien zu akzeptieren, strebte der damalige serbische Machthaber an, sich das Gebiet einzuverleiben. Mit gezielter Propaganda wurde bei der serbischen Minderheit in Bosnien Angst und Hass gegenüber den muslimischen Bosniaken gesät. So wurde der Boden bereitet für die darauffolgen-

den Massenvertreibungen und die Belagerung Sarajewos.

In diesem Roman legt Vernesa Berbo den Schwerpunkt auf das Schicksal der Frauen in diesem Krieg. Eine der Protagonistinnen ist Suada, genannt Dada. 1993 kam sie mit einem Bus voller traumatisierter Frauen aus Sarajewo nach Berlin. Die damals 16-Jährige hatte das Glück, von einer alleinstehenden Dame aufgenommen zu werden, mit deren Hilfe sie in Deutschland Fuß fassen und eine Ausbildung zur Übersetzerin abschließen konnte. Die Erlebnisse während des Bosnienkrieges hat sie jedoch nie verarbeiten können, weil offenbar niemand wirklich Interesse an einer



Aufarbeitung der Geschehnisse hatte. Fast 30 Jahre später kommen die Erinnerungen mit Macht zurück, als Dada bei der Übersetzung von Prozessakten unterstützen muss. Dem Angeklagten werden Kriegsverbrechen während des Bosnienkrieges zur Last gelegt und unzählige Zeugenaussagen müssen bearbeitet werden.

Wie Schlaglichter tauchen die Bilder von früher auf: Dadas Vater, der sich beim Hören der Nachrichten mehr und mehr aufregte und schließlich einen Herzinfarkt erlitt, ihre Mutter, die heimlich die Reisepässe der Familie zusammensuchte, ihre große Schwester und Beschützerin Dijana, die auf Friedensdemonstrationen ging. Und plötzlich gab es die ersten Toten, über Nacht war Krieg und ihre Stadt wurde zum Gefängnis. Frauen und Mädchen wurden gewaltsam aus ihren Häusern verschleppt, darunter auch Layla, Dadas beste Freundin. Wegen des ständigen Granatenbeschusses hauste man in Kellern; Heckenschützen lauerten darauf, jeden zu erschießen, der das Kellerloch verlassen wollte.

So wurde jeder Versuch, Lebensmittel zu besorgen oder auch nur ein bisschen Licht in das dunkle Verlies zu lassen, zu einem tödlichen Risiko. Die Männer zogen in die Berge an die Front, auch Mirza, Dadas erste große Liebe und natürlich Dijana, die schon immer eine Kämpferin war. Den Frauen in der zerstörten Stadt fehlte es an allem, Nahrung, Wasser, Strom, auch an Informationen.

Hatte die Welt sie vergessen? Warum half niemand? Draußen saßen die „Pussyhunter“ in ihren Jeeps, fremde Soldaten, die dem Geschehen tatenlos zuschauten und die Hoffungslosigkeit noch verstärkten. Als Mirza von einem Fronteinsatz nicht zurückkehrte, verlor Dada jeden Halt. Dijana rettete ihr Leben, sollte aber ihre Schwester erst 30 Jahre später wiedersehen. Beim Lesen dieses Buches wird sehr deutlich, dass die Autorin dieses Romans, Vernesa Berbo, selbst Zeitzeugin des Bosnienkrieges ist. Sie hat die Belagerung Sarajewos, die pausenlosen Granateneinschläge, die Verzweiflung und die Angst der Eingeschlossenen, den Hunger und die Kälte selbst miterlebt.

Besonders erschreckend ist auch die Erkenntnis, wie schnell aus Nachbarn durch gezielte Manipulation und Falschinformation Feinde werden konnten. Ein wichtiges Buch gegen das Vergessen eines Kapitels, das noch gar nicht so lange zurückliegt.

Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können.

Videos in Gebärdensprache belegen ersten Platz beim Westenergie LokalStars-Award

Preußisch Oldendorf und Westenergie zeichnen nachhaltiges Engagement aus

Preußisch Oldendorf, 11. September 2026 Ob Tauschschrank, Seniorenclub oder ein Projekt für Natur und Klima – es gibt viele Menschen, die mit ihren Ideen das Leben vor Ort besser machen. Mit dem neuen LokalStars-Award würdigen Preußisch Oldendorf und Westenergie dieses Engagement und machen Projekte sichtbar, die die Kommune lebenswerter, sozialer und zukunftsfähiger gestalten. Der erste Platz in Preußisch Oldendorf geht in diesem Jahr an den Verein zur Erhaltung der Burgruine Limberg e. V. für sein Projekt „Videos in Deutscher Gebärdensprache zur Vermittlung von Lokalgeschichte“ und wird mit einem Preisgeld in Höhe von 500 Euro gefördert. „Wir sind auf den ehrenamtlichen Einsatz vor Ort sehr stolz und freuen uns, heute unsere LokalStars 2026 zusammen mit Westenergie zu ehren“, sagte Marko Steiner, Bürgermeister von Preußisch Oldendorf.



Die Teilnehmenden freuen sich über das herausragende Engagement der Preisträgerinnen und Preisträger.

Der Verein hatte vor ein paar Jahren eine App entwickelt, um einen niedrigschwelligen Zugang zur örtlichen Geschichte und vor allem zur Geschichte der Burg zu bieten. Beispielsweise werden digitale Modelle vom früheren Zustand der Anlage oder O-Töne historischer Persönlichkeiten geboten, die über Alltag und Leben ihrer Zeit berichten. „Durch die digitalen Angebote gelingt es, Barrieren beim Zugang zur Lokalgeschichte abzubauen“, erklärte Sebastian Schröder, Geschäftsführer des Vereins. Allerdings konnten höreingeschränkte Personen die Angebote bislang nicht in Gänze nutzen. Daher hat der Verein mehrere Videos in Deutscher Gebärdensprache anfertigen lassen, so dass auch Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung an der örtlichen Geschichte teilhaben können. „Damit setzt der Limberg-Verein ein deutliches Zeichen für gelebte Inklusion und eine starke Gemeinschaft“, so Schröder weiter.

„Der LokalStars-Award bietet den Bürgerinnen und Bürgern eine Bühne, die ihre Visionen in die Tat umgesetzt haben. Menschen, die sich in unseren Kommunen für die Gemeinschaft engagieren und sich für bewussten Konsum, eine gesunde Natur oder eine starke Gemeinschaft einsetzen, sollen hier ausgezeichnet werden“, sagte Johannes Geers, Kommunalmanager bei Westenergie.

Nachhaltigkeit gewinnt. Gemeinsam für die Region Projektverantwortliche – ob Vereine, Gruppen, Initiativen oder engagierte Personen – konnten sich bis zum 31. Mai 2026 unter lokalstars.westenergie.de bewerben. Bei mehr als drei Projekten pro Kommune erfolgte ein digitales Bürgervoting. Im Anschluss wählte eine Jury aus den drei beliebtesten Projekten einen Sieger. Das Gewinnerprojekt erhält 500 Euro im Rahmen einer kommunalen Ehrung. Alle kommunalen Gewinner können sich zudem für den Regionalentscheid qualifizieren – dort warten zusätzlich bis zu 5.000 Euro Preisgeld.

Die Westenergie engagiert sich gemeinsam mit ihren



AUSBILDUNG 2027
Verwaltungsfachangestellte*r

Start: 01. August 2027

➔ Dein Einstieg in die Stadtverwaltung

Du willst mitgestalten, organisieren und echte Verantwortung übernehmen? Starte deine Karriere bei der Stadt Preußisch Oldendorf!

DAUER
3 Jahre

VERGÜTUNG AB
1. LEHRJAHR
1.368,26 € /
Monat

ORT
Preußisch
Oldendorf

WAS DICH ERWARTET

- Vielfältige Einsatzbereiche
- Recht & Verwaltung
- Bürgerservice & Beratung
- Finanzen & Haushalt
- Personalwesen
- Kommunalpolitik

DU PASST ZU UNS

- Interesse an Recht & Politik
- Freude am Umgang mit Menschen
- Sorgfalt & Zuverlässigkeit
- Teamgeist
- Organisationstalent



Neugierig geworden?

Scann den QR-Code für alle Details zur Ausbildung, Bewerbungsinfos und Fristen.

Sylvia Klute · Ausbildungsleiterin
05742 / 931136
s.klute@preussischoldendorf.de

Jetzt bewerben!

Partnerkommunen für nachhaltige Projekte in den Bereichen Sport, Kultur, Bildung und Umwelt. Mit Initiativen wie den Westenergie LokalStars setzt sich das Unternehmen für die Menschen vor Ort ein, unterstützt lokale Projekte von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Institutionen und Firmen zum Nutzen der Öffentlichkeit. Das Ziel: Gemeinsam die Zukunft gestalten – von Osnabrück bis Trier, von Wesel bis Arnsberg. Mit Zuversicht und Entschlossenheit. Eindrücke finden sich auch auf Instagram, Facebook und LinkedIn. Weitere Informationen: www.lokalstars.westenergie.de



Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate



Hintern Kämpen 3 | 32361 Pr. Oldendorf | Telefon 05741 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de



**Zimmerei
Moritz von Spiegel**

- ◀ **Ökologisches Bauen**
- ◀ **Baudenkmalpflege**
- ◀ **Einblasdämmung**
- ◀ **Holz- u. Leimbau**
- ◀ **Holzfenster**

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c
Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf
E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de

Berufsberatung für Erwachsene

Offene Sprechstunde im Rathaus Preußisch Oldendorf

Wer eine berufliche Veränderung anstrebt, kann dafür viele Gründe haben. Vom fehlenden Berufsabschluss, der nachgeholt werden soll, bis zum Wiedereinstieg nach längerer Pause reicht die Palette. Vielleicht hat sich das bisherige Berufsbild stark verändert? Dann ist es Zeit, sich über Weiterbildungen oder Alternativen zu informieren und neue Wege zu gehen.

Experten für alle Fragen rund um den Beruf sind die Mitarbeitenden der Berufsberatung für Erwachsene der Agentur für Arbeit Detmold-Paderborn. Berufsberaterin Olga Wall bietet eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 3, 32351 Preußisch Oldendorf an: An den folgenden Terminen findet die Beratung für Menschen, die sich beruflich neu- oder umorientieren möchten im Rathaus in Preußisch Oldendorf im Zimmer 208, statt:



Berufsberaterin Olga Wall bietet im Rathaus erstmals eine offene Sprechstunde ohne Termin an.

Donnerstag, 12.11.2026 von 14:30 – 17 Uhr

Donnerstag, 10.12.2026 von 14:30 – 17 Uhr

Im Rahmen der persönlichen Beratung können erste Impulse gesetzt und auf Wunsch vertiefende Beratungsgespräche vereinbart werden. Die Beratung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

HIER IST KEIN PLATZ für Gewalt an Frauen und Mädchen

Mit orangefarbenen Bänken wird in Preußisch Oldendorf ein deutliches Zeichen für Respekt, Schutz und ein gewaltfreies Miteinander gesetzt.

Bundesweit haben sich orangefarbene Bänke bereits als Symbol gegen geschlechtsspezifische Gewalt etabliert. Anfang des letzten Jahres hat die Sekundarschule Preußisch Oldendorf gleich zwei Bänke als sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen aufgestellt.

Danach folgten eine dritte und vierte Bank, die die Stadt Preußisch Oldendorf, auf dem Spielplatz an der Schützenstraße in Offelten sowie am Rathaus in Preußisch Oldendorf installiert hat.

Die angebrachte Plakette mit der Aufschrift „Hier ist kein Platz für Gewalt an Frauen und Mädchen“, informiert über das bundesweite Hilfe-Telefon mit der Notrufnummer 116 016, das 24 Stunden täglich an sieben Tagen die Woche, anonym, kostenfrei und mehrsprachig erreichbar ist.



v.l. Stadtheimatspfleger Sebastian Schröder, Bürgermeister Marko Steiner und Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller machen darauf aufmerksam, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen kein privates Problem ist, sondern die gesamte Gesellschaft betrifft.

Gewalt kann viele Formen annehmen, von körperlichen Übergriffen, digitaler Gewalt, über psychische Gewalt und Bedrohungen bis hin zu sexualisierter Gewalt und Kontrolle. Häufig geschieht sie im Verborgenen. Umso wichtiger sind sichtbare Zeichen, die Betroffenen Mut machen und gleichzeitig deutlich machen, Gewalt darf nicht toleriert oder verschwiegen werden!

Über weitere frauenunterstützende Einrichtungen berät die kommunale Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller, Tel.: 05742/931138, E-Mail: a.kneller@preussischoldendorf.de.

Jetzt gibt es Bank Nummer 5 auf dem Limberg gegenüber der Burgruine. In der letzten Jahreshauptversammlung befürworteten die Mitglieder des Limberg-Vereins das Projekt und machten deutlich, dass sie die Aufstellung einer orangen Bank am Limberg sehr begrüßen würden. Das Ziel sei – so auch in der Stadtteilkonferenz diskutiert – Bänke an herausragenden Orten im Stadtgebiet zu platzieren. Stadtheimatspfleger Sebastian Schröder stellte daraufhin einen Förderantrag bei der Bezirksregierung Detmold und erhielt Anfang des Jahres eine Zuwendung in Höhe von 2.000 Euro aus der Initiative „Heimat-Scheck Nordrhein-Westfalen“ für weitere orangefarbene Bänke mit der Aufschrift: „Hier ist kein Platz für Gewalt an Frauen und Mädchen“.



SIGNAL IDUNA 
füreinander da

**Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert**

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

Totale Sonnenfinsternis über Spanien

Am 12. August bedeckte der Mond gegen Abend die Sonne. Dieses kosmische Schauspiel war in ganz Europa sichtbar. Allerdings verlief der Finsternispfad, auf dem die Sonne ganz bedeckt wurde, nur über Island, durch den Atlantik und über das spanische Festland. Während der Totalität werden verschiedene Phänomene sichtbar, die sonst von der gleißenden Lichtflut der Sonne überstrahlt werden.

Um dieses Schauspiel zu verfolgen, reiste ich mit einer Gruppe Astronomen vom Naturwissenschaftlichen Verein Osnabrück für eine Woche nach Spanien. Im Gepäck hatten wir unsere Teleskope und Fotoausrüstungen. Dort sahen wir uns mehrere geeignete Beobachtungsplätze an. Die notwendigen Voraussetzungen, um die Sonnenfinsternis sehen zu können, waren ein wolkenloser Himmel, keine Beeinträchtigungen der Sicht durch Rauch von Waldbränden und keine größeren Erhebungen im Nordwesten, denn die Sonnenfinsternis sollte erst am späten Nachmittag beginnen, wenn die Sonne schon niedrig steht. Etwa dreißig Kilometer südlich von Burgos fand sich ein geeigneter Platz.



Die Beobachtungsgruppe

Dort bauten wir am Nachmittag des 12. August unsere Instrumente auf und warteten auf den Beginn der Sonnenfinsternis. Der Himmel war an diesem Tag klar und wolkenlos bis hinunter zum Horizont. Die Lufttemperatur lag bei etwa 36 Grad. Nach und nach zeigte sich, dass es gut war, so früh anzureisen, denn es waren viele Menschen unterwegs, um das himmlische Spektakel zu verfolgen. Direkt neben uns baute eine größere Astrogruppe aus Bordeaux ihre Fernrohre auf.

Um 18:29 Uhr begann der Mond, sich vor die Sonne zu schieben. Nach und nach wurde die Sonnensichel immer schmaler, bis das letzte Sonnenlicht um 19:26 Uhr verschwand. Zuerst zeigte sich das Perlschnurphänomen, das auftritt, wenn die letzten Sonnenstrahlen zwischen den Mondbergen hindurchschimmern und die einzelnen Lichtpunkte wie Perlen an einer Kette



1. Das Perlschnurphänomen und die Protuberanz



2. Die innere Korona

aufgereiht erscheinen. Gleichzeitig wurde eine große Protuberanz, eine rotglühende Wolke aus Wasserstoffgas, sichtbar, die auf dem Südostrand der Sonne ruhte. Dann erschien die Korona, die Sonnenatmosphäre, die als ein majestätischer Strahlenkranz die Sonne umgibt. Die Helligkeit



3. Die äußere Korona



4. Die koronalen Strahler

WERKSVERKAUF
Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr

ANGEBOT IM OKTOBER!

50 g **4,95 €** statt 5,95 €

MERINO extrafine 120
50 g = ca. 120 m

Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0



5. Der Diamantring



6. Die untergehende Sonne

der Korona nimmt nach außen stark ab. Deshalb macht man Bilder mit verschiedenen Belichtungszeiten, um alle Teile zu dokumentieren. Da das heiße Gas der Korona ionisiert ist, konzentriert es sich entlang der magnetischen Feldlinien der Sonne. Um das sichtbar zu machen, überlagert man verschieden lang belichtete Fotos und bearbeitet das Summenbild mit einem speziellen Filter. Auf dem so gewonnenen Bild treten dann die Strahlen der Korona hervor.

Die totale Verfinsterung dauerte nur 1 Minute und 44 Sekunden. Das erste Sonnenlicht erschien und leuchtete wie ein Diamant an einem Ring. Es wurde langsam wieder heller, und die schmale Sonnensichel wurde allmählich zu einer Scheibe, an der noch ein Ausschnitt fehlte. Die Sonne ging dann noch teilverfinstert unter. Am Horizont stehende Windräder ergaben mit der rot untergehenden Sonne noch ein interessantes Fotomotiv.

Nach diesem großartigen Erlebnis bauten wir unsere Teleskope ab und fuhren beeindruckt in unser Ferienhaus zurück.

In den nächsten Tagen besichtigten wir noch die beeindruckende Kathedrale von Burgos und andere Sehenswürdigkeiten in der Umgebung.

Dr. Thomas Kunzemann

Von hier. Für hier. Mit dir.

Lass uns drüber sprechen.
lass-uns-sprechen.nrw

25 Jahre Rundblick

Ein Magazin, das Preußisch Oldendorf verbindet

Mit dieser 301. Ausgabe feiern wir ganz offiziell ein Vierteljahrhundert Preußisch Oldendorfer Rundblick. Seit 25 Jahren landet unser Stadtmagazin zuverlässig Monat für Monat in den Briefkästen im Stadtgebiet und darüber hinaus, hält Menschen über aktuelles Geschehen in der Kommunalpolitik und den Vereinen auf dem Laufenden, sorgt dafür, dass keine Veranstaltung in den Ortschaften vergessen wird, dient als wirkungsvolle Werbeplattform für lokale Unternehmen und bildet Menschen und ihr Wirken für und in Preußisch Oldendorf ab.

Seit der Rundblick im Jahr 2001 aus der Taufe gehoben wurde, hat er unzählige Menschen zusammengebracht, unterhalten und gewürdigt. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir in dieser Ausgabe deshalb einen Blick zurück werfen und haben uns dafür mit einigen Menschen getroffen, die in der Geschichte des Rundblicks eine Rolle gespielt haben, um uns mit ihnen auszutauschen und zu erinnern.

„Ach, die Stadtglocke kommt“

Noch heute hört man im Gespräch, insbesondere mit den etwas älteren Preußisch Oldendorferinnen und Preußisch Oldendorfern, recht häufig von der „Stadtglocke“. Auch 25 Jahre Rundblick haben es nicht vermocht, den Namen im Volksmund gänzlich umzuschreiben. Tatsächlich haben die frühere „Stadtglocke“, die damals vom Rautenbergverlag in Troisdorf herausgegeben wurde, und der heutige Rundblick nicht allzu viel gemein. Lediglich, dass der Teil mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt seit Herausgabe des Rundblicks in diesem erscheint und vorher Teil der besagten „Stadtglocke“ war. Nachdem diese auf Zeitungspapier in schwarz-weiß gedruckt erschien und vielen Leserinnen und Lesern die Nähe zum Leben und Geschehen in den Ortsteilen fehlte, ergriff Rainer Höke als

Inhaber der örtlichen Druckerei die Initiative und ging mit der Idee auf die Stadtverwaltung zu, ein vierfarbig gedrucktes Magazin aus der Stadt und für die Stadt ins Leben zu rufen. Mit seiner Leidenschaft für qualitative Druckerzeugnisse und seiner Liebe für Preußisch Oldendorf und das Leben hier, fand er schnell Anklang. Per Ratsentscheid bekam er den Zuschlag zur Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen und auch die Mitglieder des Gewerbevereins waren sich einig darüber, das neue Stadtmagazin mit ihren Werbeanzeigen unterstützen zu wollen. Für eine kurze Zeit erschienen daraufhin beide Magazine parallel, bevor die Veröffentlichung der „Stadtglocke“ schließlich eingestellt wurde.

Ein Leben für den Rundblick

„Irgendwann kam Rainer nach der Ratssitzung jubelnd rein und sagte uns, dass wir den Auftrag für das Amtsblatt haben“, erinnert sich die damalige Mitarbeiterin Katharina Wiens. Sie erinnert sich noch gut daran, dass in der Druckvorstufe damals mehrere Entwürfe für das Layout gefertigt wurden und auch die Namensfindung nicht ganz einfach gewesen sei. Dass die erste Ausgabe dann direkt 40 gut gefüllte Seiten stark war, zeugt noch heute vom großen Zuspruch, den der Rundblick seit seiner Geburtsstunde erfährt. Viele Vereinsnachrichten und Anzeigen finden sich darin, genauso wie Zeugnisse von Bauwerken und Veranstaltungen, die in Preußisch Oldendorf schon längst

in Vergessenheit geraten sind. Der Preußisch Oldendorfer Basar, damals noch mit großer Gewerbeschau, und die Hindenburg-Halle finden sich ebenfalls in der ersten Ausgabe. Daran, dass der Erfolg des Magazins hart erarbeitet war, erinnert sich Andrea Höke noch heute. Anfangs sei es viel „Klinkenputzen“ gewesen. Auch für die Druckvorstufe und die Produktion bedeutete der Rundblick in seiner Anfangszeit einen deutlich höheren Arbeitsaufwand, als heute. 18 Angestellte, davon drei in der Druckvorstufe, habe die Druckerei damals gehabt und jeder davon sei in irgendeiner Weise auch an der Entstehung des Rundblicks beteiligt gewesen. Damals entstand das Stadtmagazin noch vom ersten bis zum letzten Schritt in Preußisch Oldendorf, wobei die technischen Möglichkeiten noch nicht annähernd

Eine Persönliche Anekdote von Ilka Gülder

In unserem Haushalt spielt der Rundblick seit einigen Jahren eine größer werdende Rolle, die inzwischen auch beim jüngsten Familienmitglied angekommen ist. Ich bin als freie Mitarbeiterin für die Redaktion tätig, mein großes Kind verteilt das Magazin monatlich, die Hühner liefern Schreibstoff und mein kleines Kind ist nach der Einschulung unter die Leser gegangen. Kaum ist der Rundblick im Haus, sichert es sich sein persönliches Exemplar und nimmt es bevorzugt mit ins Auto, um langweilige Fahrten für die Lektüre zu nutzen. Dabei werden die Fotos akribisch nach bekannten Gesichtern abgesucht, gezählt, wie häufig sich einzelne Personen des öffentlichen Lebens in einer Ausgabe befinden und daraus resultierend immer wieder auch Fragen gestellt: Warum ist der- oder diejenige so oft auf den Fotos? Warum ist da ein Foto von Personen aus dem persönlichen Umfeld? Was haben die gemacht und warum ist das ein Grund, im Stadtmagazin abgebildet zu werden? Auf diese Weise konnten wir ganz nebenbei schon einiges an Medienbildung betreiben und ich den Kindern meine Begeisterung für Lokaljournalismus begreiflich machen. Von wegen Printmedien sind etwas für die ältere Generation – die nächste Generation der Leserschaft steht schon in den Startlöchern.

so ausgereift waren, wie heute. Einige Inhalte seien damals beispielsweise noch auf Disketten geliefert worden.

Der Druck, so erinnert sich der jetzige Herausgeber Daniel Kleine-Weber, der schon damals in der Druckvorstufe tätig war, erfolgte auf der "Heidelberg Speedmaster", der hauseigenen Vier-Farben-Druckmaschine. Anschließend mussten tausende Seiten geschnitten und geheftet werden. Seit der Schließung der Druckerei Ende 2021 ist die Produktion ausgelagert. "Wenn Rainer den Umbruch gemacht hat, kam er selten vor 1 Uhr nachts nach Hause", weiß seine Ehefrau Andrea Höke. Für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sei das Prinzip, nach dem er mit Taschenrechner und Papier aus Anzeigen und Texten die Seitenzahl ermittelt hat, immer ein Buch mit sieben Siegeln geblieben. Der Taschenrechner, auf dessen abgenutzten Tasten kaum noch etwas zu erkennen ist und mithilfe dessen der ganze Zauber der Seitenermittlung geschah, erinnert noch heute in der Redaktion an die Ursprünge des Rundblicks.

Auch an die erste Verteilung erinnert sich Andrea Höke noch gut. Damals habe die gesamte Familie unterstützt, Verteiler mussten schließlich erst akquiriert werden. Bis heute sind viele fleißige Schülerinnen und Schüler, Seniorinnen und Senioren unterwegs und verteilen die Ausgaben druckfrisch an die Haushalte. Die Auflagenstärke ist dabei relativ konstant geblieben – schon die erste Ausgabe hatte eine Auflage von 9.500 Exemplaren, inzwischen sind es 10.650.

Eng verbunden mit dem Stadtgeschehen

"Rainer hat immer sehr lokal gedacht", erinnert sich seine Ehefrau Andrea Höke. Für ihn sei das Magazin eine Herzensangelegenheit gewesen. "Es war immer Idealismus und nie dazu gedacht, Geld damit zu verdienen", sagt sie. Ihr Mann habe immer großes Interesse am Leben in der Stadt gezeigt und von Veranstaltungen des Kaninchenzuchtvereins bis zu den Ratssitzungen jede besucht und dokumentiert. So wie er damals das gesamte Leben der Familie Höke bestimmt hat, richtet sich auch heute noch erstaunlich viel nach dem Rundblick – und das nicht nur im Kalender der Herausgeberfamilie Kleine-Weber, die den Rundblick Ende 2021 übernahm. Während

die Erscheinungstermine des Rundblicks sich nach wichtigen Veranstaltungen oder Wahlen richten, entscheiden die Erscheinungstermine wiederum über die Terminierung der Rats- und Ausschusssitzungen. Gefasste Beschlüsse und Verfahren zur Bürgerbeteiligung werden schließlich hier veröffentlicht. Mit dem Wechsel des Herausgebers erhielt der Rundblick vor fünf Jahren optisch noch einmal eine modernere Aufmachung und auch der redaktionelle Teil wurde mit Sonderseiten, Serien und journalistischer Berichterstattung angereichert.

Nach 25 Jahren beliebt wie am ersten Tag

Nur ein einziges Mal habe der Rundblick in dem Vierteljahrhundert seiner Erscheinung beinahe nicht pünktlich verteilt werden können, erinnern sich Andrea Höke und ihre ehemalige Kollegin Katharina Wiens. Damals sei der Sammelhefter ausgefallen und alle gedruckten Bogen zu einer Buchbinderei gebracht worden, wo sie noch nachts geheftet worden seien. Mit einem Tag Verspätung kamen sie schließlich doch noch rechtzeitig vor dem Wochenende in die Verteilung. Obwohl es sonst keine nennenswerten Pannen in der Geschichte des Stadtmagazins gegeben habe, blicken Andrea Höke und Katharina Wiens heute stauend auf die Erfolgsgeschichte des Rundblicks. Dass es ihn nach 25 Jahren und zahlreichen Veränderungen in der Stadt, der Druckbranche und der Medienlandschaft noch geben würde, hätten sie in seinen Anfängen nicht gedacht. Auch der ehemalige Bürgermeister Hartmann Wünsch, der gerade zwei Jahre im Amt war, als der Rundblick erstmalig erschien, erinnert sich: "Es kam immer wieder die Frage auf, wie lange er sich wohl hält, als er neu war". Gleichzeitig sei aber klar gewesen, dass der Rundblick mit der Stadtverwaltung, dem Gewerbeverein und dem damals noch deutlich stärker vertretenen inhabergeführten Einzelhandel starke Partner in der Stadt hatte. Schnell habe er sich außerdem zu einem bedeutenden Medium für die Meinungsbildung in der Stadt entwickelt, weiß er.

Auch Bürgermeister Marko Steiner ist überzeugt davon, dass der Rundblick an Bedeutung über all die Jahre nichts eingebüßt hat. "Kommunen unserer Größenordnung können ihre Bekanntmachungen auch nur durch Aushänge am Rathaus und Bekanntgabe im Internet veröffentlichen", sagt er. Immer wieder höre er aber, wie hoch der Rundblick bei vielen Bürgerinnen und Bürgern im Kurs stehe.

Wer den Rundblick einmal verteilt hat, kann das bestätigen: Viele Menschen nehmen ihn vorfreudig persönlich in Empfang, sodass oftmals nette Gespräche mit den Verteilern entstehen. Auch nach 25 Jahren ist und bleibt der Rundblick hoffentlich für viele weitere Jahre ein verbindendes Element im Stadtgebiet.

Rund 10.650 Exemplare des Rundblicks werden Monat für Monat von zahlreichen fleißigen Zustellerinnen und Zustellern im Stadtgebiet verteilt.

Eine Persönliche Anekdote von Marko Steiner

Als ich im Jahr 2011 die Einladung zum Vorstellungsgespräch für die Stelle als Leitung des Fachbereichs Finanzen und Wirtschaftsförderung und allgemeinem Vertreter des Bürgermeister erhielt habe ich mich zur Vorbereitung auf das Gespräch über die Stadt Preußisch Oldendorf informiert. Neben der Tagespresse und der städtischen Homepage bin ich dabei auch auf den Preußisch Oldendorfer Rundblick gestoßen. Hier habe ich viele Informationen über die Stadt und das Leben in Preußisch Oldendorf bekommen, die mir im Vorstellungsgespräch aber auch später bei der Einarbeitung in meine neue Stelle sehr weitergeholfen haben. Da ich ein so grundlegendes Magazin über eine Stadt bisher nicht kannte, war ich begeistert von den vielen Informationen und habe seitdem die aktuelle Ausgabe immer auf dem Schreibtisch.

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Monat wird „unser“ Preußisch Oldendorfer Rundblick 25 Jahre alt. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulieren wir herzlich.

Trotz aller modernen Technik und der fortschreitenden Digitalisierung hat die Printausgabe, die Sie vermutlich gerade in Händen halten, nichts an Attraktivität verloren. Seien es die standesamtlichen Nachrichten, die Artikel zu Veranstaltungen der Vereine und Verbände unserer Stadt oder Ankündigungen künftiger Ereignisse: Der Rundblick wird von allen Generationen gern in die Hand genommen und schmerzlich vermisst, wenn sich die Zustellung, aus welchem Grund auch immer, mal verzögert.

Für unsere amtlichen Bekanntmachungen ist er ein wichtiges Medium, um mit Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in den Dialog zu treten und unsere Stadt zu gestalten.

Der Rundblick erreicht viele Menschen, fördert und schafft Zusammenhalt. Rainer Höke hat mit seinem großen Engagement vor 25 Jahren die Grundlage für den Rundblick geschaffen, und viele von uns können sich noch an seine vielen Einsätze erinnern, an denen er als Redakteur und Herausgeber teilgenommen hat. Mit Daniel Kleine-Weber und seinem Team hat sich der Rundblick zu einem innovativen Medium weiterentwickelt, das sich durch eine neue Online-Präsenz und eine gelungene Mischung aus bewährten Rubriken und neuen Formaten großer Beliebtheit erfreut.

Aber auch durch die Beiträge aus der Bevölkerung lebt unser Rundblick und darf in keinem Haushalt fehlen. Darüber hinaus tragen die zahlreichen Anzeigenkunden dazu bei, dass der Rundblick jeden Monat kostenlos zu Ihnen kommt. Dies ist ein Grund, auch allen „Danke“ zu sagen, die über 25 Jahre den Preußisch Oldendorfer Rundblick geprägt, gefördert und begleitet haben.

Ihr Marko Steiner

301 Ausgaben
25 Jahre Rundblick
3 Mio. Exemplare verteilt
rund **13.000**
Magazinseiten gestaltet
rund **750 Tonnen**
Papier bedruckt



Nilsson
BAUFACHZENTRUM

**„Is' doch nur ein
kleiner Riss.“**



**Nicht irgendwann.
JETZT neu machen!**



Baustoffe für den modernen
Innenausbau gibt's bei Nilsson.

OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de

Volksbank Plus eG unterstützt OTSV-Volleyballabteilung

Die symbolische Scheckübergabe fand direkt auf der Beachvolleyballanlage am Waldfreibad statt. Volksbank-Geschäftsstellenleiter Dirk Titkemeier überreichte den Scheck über 1000,- Euro an unsere Volleyball-Abteilungsleiterin Ramona Meier.

Mit der Spende konnten zwei neue Netze und neue Bälle für die Beachvolleyballfelder angeschafft werden. Die neuen Netze sind bereits seit Beginn der Sommersaison im Einsatz und haben dazu beigetragen, dass auf der Anlage zahlreiche Trainingsstunden und Turniere stattfinden konnten.

Die Beachvolleyballanlage ist dabei nicht nur ein beliebter Treffpunkt für die OTSV-Volleyballerinnen und -Volleyballer. Auch die Besucherinnen und Besucher des Waldfreibads können die Felder nutzen und profitieren von den verbesserten Bedingungen.

„Wir freuen uns sehr über die Unterstützung der Volksbank Plus“, bedankte sich Ramona Meier. „Die neuen Netzanlagen werten unsere Beachanlage deutlich auf und kommen sowohl unseren Vereinsmitgliedern als auch den Gästen des Freibads zugute.“

Die Volleyballabteilung des OTSV bedankt sich herzlich bei der Volksbank Plus für die großzügige Förderung und die Unterstützung des Sports in Preußisch Oldendorf.



Dirk Titkemeier von der Volksbank Plus überreichte Ramona Meier vom OTSV eine Spende über 1.000 Euro für neue Netze und Bälle.

Veranstaltungskalender der Vereine

Samstag, 10. Oktober 2026

· Dorfgemeinschaft Getmold: 18.00 Uhr Pickertessen (13), Anmeldung bei Heiner, Tel. 1377

Sonntag, 11. Oktober 2026

· Sozialverband Schröttinghausen: 11.30 Uhr Pickertessen

Montag, 12. Oktober 2026

· Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag
· Kreisland-Frauentag mit Gesine Cukrowski: 19.00 Uhr Theater Espelkamp

Dienstag, 13. Oktober 2026

· Landfrauen Preußisch Oldendorf: 15.00 Uhr Lieblingsspiele: Spielend einen kurzweiligen Abend verbringen, Bücherei Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstr. 1
· Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
· Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
· Heimatverein Lashorst: 9.30 Uhr Klönschnack (Anmeldung: 01.-09.10.)

Donnerstag, 15. Oktober 2026

· Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Kreativtreff

Freitag, 16. Oktober 2026

· Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (1)

Sonntag, 18. Oktober 2026

· Heimatverein Lashorst: 15.30 Uhr Vitalis, Jahnstraße

Dienstag, 20. Oktober 2026

· Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2

Mittwoch, 21. Oktober 2026

· Landfrauen Preußisch Oldendorf: 17.00 Uhr Vortrag Infos zur elektronischen Patientenakte durch Apotheker Herrn Kartun, Anm. bis 12.10. bei Sabine Bartelheim, Tel. 0176 54201082

Sonntag, 25. Oktober 2026

· Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Montag, 26. Oktober 2026

· Heimatverein Lashorst: 16.00 Uhr Dorfplatzpflege

Dienstag, 27. Oktober 2026

· Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2

Freitag, 30. Oktober 2026

· Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (2)

Sonntag, 1. November 2026

· Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern

Dienstag, 3. November 2026

· Dorfgemeinschaft/Landfrauen Schröttinghausen: 15.00 Uhr Klönnachmittag Ü60
· Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Sicher mobil, Verkehrswacht, Stefan Steinigans
· Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2

Mittwoch, 4. November 2026

· Dorfgemeinschaft Offelten: 19.00 Uhr Treff im Backs
· Heimatverein Lashorst: 19.30 Uhr Trommeln

Freitag, 6. November 2026

· Dorfgemeinschaft Getmold: 19.00 Uhr Vorstandssitzung, Ausblick auf 2027
· Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Gemütlicher Abend

Samstag, 7. November 2026

· Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Herbstkonzert, Sekundarschule

Sonntag, 8. November 2026

· Heimatverein Lashorst: 15.00 Uhr Herbstnachmittag im Haus des Gastes Bad Holzhausen

Billard E-Dart Steel-Dart Spielautomat Sparfächer



Eggetaler
Bierstübchen



Vereinslokal des
Kleeblatt-Teams

Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern.

Öffnungszeiten

Mittwoch 17.30 – 21.30 Uhr

Freitag + Samstag ab 19 Uhr



Eggetaler Str. 69 · 32361 Pr. Oldendorf

LudwigSteilHof

Pflege gGmbH

Kostenlose
Schnupper-
Tage

Freude am gemeinsamen Erleben. Finden Sie Geborgenheit und Wohlbefinden in unseren Tagespflegen.

Die würdevolle Fortsetzung des normalen Alltagslebens trotz Pflegebedürftigkeit: In unseren Tagespflegen begleiten und unterstützen Sie unsere qualifizierten MitarbeiterInnen mit ganzem Herzen.



Zum Kennenlernen bieten wir auch gerne kostenlose Schnuppertage nach Absprache an. Wir freuen uns auf Sie!

Maria Kopp
Pflegedienstleitung



Tagespflege „Im Grünen“
Präses-Ernst-Wilm-Straße 2
32339 Espelkamp
Tel. 05772 564-144

Tagespflege „Schwester-Hilde-Haus“
Ludwig-Steil-Straße 7
32339 Espelkamp
Tel. 05772 564-147



STIHL

**AKKU POWER.
BY STIHL.**

**AKKU-
BLASGERÄTE**



ohne Akku ab **109 €**

jlinden
GARTENTECHNIK

Jan Linden GmbH
& Co. KG
Osnabrücker Str. 127
32312 Lübbecke
Tel.: 05741/31990

Sommerwanderung des OTSV

„Runde über den Kamm“

Zu unserer Sommerwanderung am 30. August fanden sich 14 Wanderer am Waldkindergarten an der Rumenstraße ein. Das kühle Spätsommerwetter war zum Wandern bestens geeignet und die mit den Blättern der hitzestressen Bäume bedeckten Wege muteten fast schon herbstlich an. Zunächst ging es Richtung Mühlensteig und berg hoch bis zur Glösinghauser Hütte. Nach einer kurzen Verschnaufpause und einem Abstecher in den Donoer Berg überquerte die Gruppe den Kamm und marschierte auf der Südseite des Wiehengebirges am Waldrand entlang.



An einem Aussichtspunkt mit Blick auf die Ortschaften „hinterm Berge“ wurde die nächste kleine Pause eingelegt und zur Orientierung genutzt. Nach einem langen Wegstück mit weiten Ausblicken führte der letzte Anstieg am Herzogweg wieder zurück auf den Kammweg. Danach ging es nur noch gemächlich bergab, bis man in Obermehnen wieder „vorn Berge“ aus dem Wald herauskam, wo sich nun der Blick Richtung Norden präsentierte. Zum Parkplatz war es jetzt nicht mehr weit, wo alle zufrieden und wohlbehalten wieder ankamen. Die nächste Wanderung wird voraussichtlich Mitte November stattfinden; nähere Infos folgen.



**Offene Gruppe für
Suchtkranke und Angehörige**
Immer montags 19 – 21 Uhr

Mindener Straße 3
32361 Preußisch Oldendorf
Bei Fragen: 0171 4831002

Radtour des Feuerwehrmuseumsvereins

Am 22. August trafen sich viele Mitglieder und Freunde des Vereins Feuerwehrmuseum Preußisch Oldendorf Schröttinghausen am Feuerwehrgerätehaus zu ihrer traditionellen Radtour.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden und dem Dank an die Organisatoren der Fahrt ins Blaue ging es um 13:00 Uhr los. Über mehrere Zwischenstationen führte die Fahrt nach Fabbenstedt, wo ein alter Dorfladen und eine Dorfschulklasse mit sachkundiger Führung besichtigt werden konnten. Hier wurden bei einigen Teilnehmern Erinnerungen an die schon lange zurückliegende eigene Schulzeit wieder lebendig. Nachdem sich alle Mitfahrer auch von der Einrichtung und dem Warenangebot des Dorfladens ein Bild gemacht hatten, radelte man weiter nach Fiestel, wo eine Kaffeetafel auf die inzwischen hungrigen Radler wartete. Mit Kaffee und Kuchen gestärkt, fuhr man über eine landschaftlich schöne Strecke zurück nach Schröttinghausen zum Gerätehaus, wo auch noch einige Nichtradler dazukamen.

Am Feuerwehrgerätehaus wartete noch eine Überraschung auf die Teilnehmer, denn von der Sparkasse Minden-Lübbecke und der Volksbank Lübbecke Land konnten namhafte Spenden für die Museumsarbeit entgegengenommen werden. Bei netten Gesprächen mit Bier und Bratwurst klang ein schöner Nachmittag aus.



Teilnehmer der traditionellen Radtour des Feuerwehrmuseumsvereins beim Abschluss am Feuerwehrgerätehaus mit den Spendenübergaben.



GESCHÄFTSÜBERNAHME


→


**NEUER NAME –
BEWÄHRTES ANGEBOT –**

**AB SOFORT:
Maschinenverleih
und Werkzeughandel
aus einer Hand!**

 Leverner Straße 22
32351 Stewede-Levern

 05745 1501

 www.breul-verleih.de
info@breul-verleih.de

Zur Rettung der Dorfglocke: Engershausen gründet Dorfgemeinschaft

Um die Dorfglocke erhalten zu können, haben sich einige Engagier-te in Engershausen zusammengetan und eine Dorfgemeinschaft gegründet. Auch zur Glocke kamen dabei unterhaltsame Anekdo-ten zur Sprache.

Preußisch Oldendorf. Als einer von wenigen Ortsteilen verfügte Engershausen trotz reichlich ehrenamtlichen Engagements und einer lebendigen Gemeinschaft bislang weder über eine richtige Dorfgemeinschaft, noch über einen vergleichbaren Verein. Nun, da die Stadt Preußisch Oldendorf aufgrund der Haushaltssicherung nicht länger für die Unterhaltung der Dorfglocken aufkommen kann, entschieden sich die Engershauser zur Gründung einer Dorfgemeinschaft, die sich nicht nur um den Erhalt der Glocke kümmern, sondern auch die Organisation des Zusammenlebens im Dorf übernehmen soll. Schon jetzt floriert das Dorfleben aber dank gemeinsamer Fahrradtouren mit über 50-jähriger Tradition, Verabredungen zum Essen gehen und Veranstaltungen, mit denen Ortsheimatpfleger Michael Dedert die Beziehung der Engershauser Einwohnerinnen und Einwohner zu ihrem Dorf stärken möchte. Bei gemeinsamen Schnatgängen etwa lud er Interessierte dazu ein, die gesamte Grenze Engershausens im Rahmen eines Tagesausflugs von Grenzstein zu Grenzstein abzugehen und unterhielt sie dabei mit allerlei Geschichten und Geschichtlichem.

„Mir war vorher nicht bewusst, dass an der Bremer Straße im Boden Grenzsteine eingelassen sind“, erinnert sich Iris Pfeiff, die nun mit 24 Gleichgesinnten auf dem Hof der Familie Dedert zusammengekommen ist. „Die meisten schönen, interessanten Grenzsteine sind da draußen“, ergänzt Carl-Maria von Spiegel mit einer Geste in Richtung Landschaft. Insbesondere zu denen gäbe es die Geschichten, die diese Grenze in der Vergangenheit hervorgebracht hat.

Wie der „Glöckner von Engershausen“ läutet

Auch zur Glocke selbst hat Hausherr Michael Dedert am Rande der Gründungsversammlung Unterhaltsames zum Besten zu geben. Als „Glöckner von Engershausen“, wie er in Preußisch Oldendorf mit einem Augenzwinkern genannt wird, läutet er sie vor allem bei Geburten, Eheschließungen und Todesfällen im Dorf. Für einen WDR-Beitrag sei er einmal gefragt worden, warum die Glocke bei der Geburt eines Mädchens zehn Minuten, bei der Geburt eines Jungen hingegen fünfzehn Minuten läute. Eigentlich diene es nur der Unterscheidung. Als die Zeiten festgelegt wurden, hätte aber im Spaß jemand gesagt: „An Jungs ist mehr dran, da muss man länger läuten“. Für Rundfunkbeiträge im 21. Jahrhundert sei diese Antwort wohl nicht als zeitgemäß empfunden worden, erinnert er sich zur allgemeinen Erheiterung.

In der Praxis sieht das in Engershausen anders aus. Als es an die Vorstandswahlen geht, plädiert Carl-Maria von Spiegel für mindestens ein weibliches Vorstandsmitglied. Am Ende herrscht Gleichstand in der Geschlechterverteilung. Bernd Wullbrandt wird zum ersten Vorsitzenden gewählt, Jörg Hüsemann zum zweiten. Gemeinsam mit Karin Treichel als Schatzmeisterin und Iris Pfeiff als Schriftführerin bilden sie den geschäftsführenden Vorstand der Dorfgemeinschaft.



Mit der Gründung einer Dorfgemeinschaft wollen sich engagierte Engershauser künftig gemeinsam für den Erhalt der Dorfglocke und ein lebendiges Dorfleben einsetzen. Zum ersten Vorsitzenden wurde Bernd Wullbrandt gewählt.

Schon viele Pläne für die nähere Zukunft

Sobald der Verein eingetragen und die Formalien erledigt sind, soll es losgehen. Wenn die Dorfgemeinschaft für die Unterhaltung der Dorfglocke verantwortlich ist, fällt auch die Verkehrssicherungspflicht in ihren Verantwortungsbereich. Die Zimmerei von Spiegel wird die notwendige Erneuerung des Fußes des Glockenturms durchführen. Auch ob die Glocke eventuell ein Stück versetzt werden muss, sei aktuell noch ungeklärt. Schon jetzt freuen sich die Engershauser aber darauf, die Glocke wieder zum Treffpunkt des Dorfes zu machen und zu möglichst vielen Anlässen als solchen zu beleben. Damit er zur Lebensqualität in Engershausen möglichst viel beitragen kann, möchten die Gründungsmitglieder den Verein attraktiv gestalten und hoffen jetzt vor allem auf zahlreiche Mitglieder, die am Erhalt der Glocke und dörflicher Traditionen mitwirken möchten.



**Bauelemente
Wiegmann**
GmbH

**Seit 2014
Professionelle Bausanierung
aus Preußisch Oldendorf:**

Als Bauelemente-Handel übernehmen wir Arbeiten an Fenstern und Türen, Fußbodenarbeiten, Wintergärten, Zäune, Trockenbau, Roll-laden-Reparaturen und noch vieles mehr



Fenster
Türen
Sonnenschutz
Holzbau
Wintergärten

Von der kleinsten bis zur größten Aufgabe:

Ihr Zuhause verdient den besten Service!

☎ **0152 / 341 850 58**

✉ info@bauelementewiegmann.de

📍 Eggetaler Str. 83, 32361 Preußisch Oldendorf

PRINT & DESIGN

Druck und Gestaltung vor Ort

Kleine-Weber



Jetzt anfragen

Etiketten

Plakate

Broschüren

Werbeanzeigen

Fahrzeugfolien

Werbeartikel

Schilder

Geschäftsausstattung

Kataloge

Mappen

Briefbogen

Speisekarten

Flyer

Visitenkarten

Notizblöcke

Auftragszettel

Banner

Lokalwerbung

Bücher

Formulare

Kataloge

Speisekarten

Einladungskarten

Dorfgemeinschaft Getmold

Erste Boßelrunde der Getmolder Dorfjugend

Am 12. September veranstaltete die Getmolder Dorfjugend zum ersten Mal eine eigene Boßelrunde. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer traten in den vier Teams „Zocker“, „Sportfischer“, „Promille-Piraten“ und „Das rollende Risiko“ gegeneinander an.

Bei bestem Wetter ging es auf eine rund sechs Kilometer lange Strecke durch Getmold. Mit viel Freude, Spaß und dem ein oder anderen gemütlichen Klönschnack verging der Nachmittag wie im Flug.



Im Anschluss fand am Getmoder Dorfplatz ein kleines Grillfest statt. Hier konnten wir noch weitere Getmolderinnen und Getmolder begrüßen und den Tag in geselliger Runde ausklingen lassen.

Für die Getmolder Dorfjugend war es eine gelungene Premiere, die allen Beteiligten viel Freude bereitet hat. Organisiert hat das Dana Jockheck. Gruß, Heiner Große-Dunker



Einladung zur 12. ordentlichen Jahreshauptversammlung Wir-im-Eggetal e.V.

Liebe Mitglieder, liebe Eggetaler, sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie zur anstehenden diesjährigen Jahreshauptversammlung form- und fristgerecht einladen. Die Jahreshauptversammlung findet am:

Freitag, den 30. Oktober 2026 um 18:00
Uhr im „Haus der Begegnung“ statt.

Hierfür ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Jahresberichte 2025/2026 des 1. Vorsitzenden
3. Berichte des Kassenwarts
4. Berichte des / der Kassenprüfers / -in
5. Entlastung des Vorstandes
6. Übersicht über weitere Vereinsaktionen
7. Verschiedenes / Helferparty Bergfest

Über eine rege Teilnahme an dieser anstehenden Jahresversammlung unseres Vereins freuen wir uns bereits jetzt.

Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Speisen während der Helferparty gesorgt.

Zur Helferparty (ca. 19:30) sind auch die Mitglieder herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Böttcher

Uwe Böttcher - 1. Vorsitzender -

Veröffentlichung:

Aushang Infokasten Grundschule
Internetseite www.Wir-im-Eggetal.de
Rundblick
Neue Westfälische
Westfalenblatt
Direktmailing an Mitglieder



KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM



Service



Audi Service



Nutzfahrzeuge
Service



SKODA

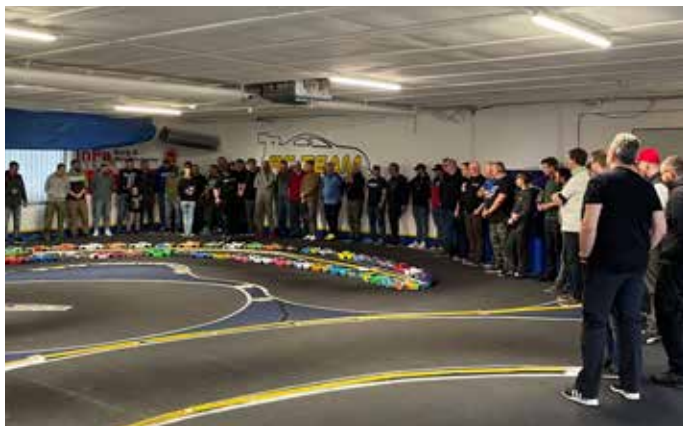
Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten
Hauptstr. 113 · 32312 Lübbecke · Tel. 05741 / 34 88 0
www.autohaus-schmale.de

RC-Team Pr. Oldendorf e.V. holt die Weltmeisterschaft nach Pr. Oldendorf!

Nach dem 25-jährigen Vereinsjubiläum wartet schon das nächste Highlight: „Weltmeisterschaft“ – bereits am 24.+25. Oktober gibt das WM-Warm-Up einen Vorgeschmack

Für das RC-Team Preußisch Oldendorf e.V. liegen besondere Monate vor und hinter dem Verein. Erst im August feierten die Mitglieder das 25-jährige Bestehen ihres Vereins. Im kommenden Frühjahr folgt nun eines der größten Ereignisse der bisherigen Vereinsgeschichte: Vom 2. bis 4. April 2027 richtet das RC-Team die Weltmeisterschaft der RCK-KleinSerie aus. Rund 150 Teilnehmer werden dazu in Preußisch Oldendorf erwartet. Austragungsort ist die Sporthalle der Sekundarschule in Preußisch Oldendorf, die für drei Tage zur großen RC-Rennarena wird.

Doch bereits vorher können sich Interessierte einen Eindruck davon verschaffen, was sie bei einem solchen RC-Car-Rennen erwartet. Am 24. und 25. Oktober 2026 richtet der Verein in derselben Sporthalle ein großes WM-Warm-Up aus.



Das Starterfeld der RCK-KleinSerie in der RC-Arena Bünde beim RC-Team Pr. Oldendorf e.V.

Wenn aus ferngesteuerten Autos echter Motorsport wird

Wer bei ferngesteuerten Autos zunächst an Spielzeug denkt, dürfte bei einem RC-Rennen schnell eines Besseren belehrt werden. Gefahren wird mit elektrisch angetriebenen Modellrennwagen im Maßstab 1:10, die je nach Fahrzeug und Klasse Geschwindigkeiten von etwa 30 bis 50 km/h erreichen. Auf der Strecke zählen Präzision, Konzentration und Reaktionsvermögen. Kleinste Fahrfehler können über Sieg oder Niederlage entscheiden. Bremspunkt, Kurvenlinie und Beschleunigung müssen stimmen – und das Runde für Runde.

Auch neben der Strecke spielt Technik eine große Rolle. Fahrwerk, Reifen und zahlreiche weitere Einstellungen werden auf die jeweiligen Bedingungen abgestimmt. Zwischen den Läufen wird geschraubt, analysiert und optimiert, um noch die eine oder andere Zehntelsekunde herauszuholen. Genau diese Mischung aus Motorsport, Technik und Wettbewerb macht für viele die Faszination des RC-Rennsports aus.



Im Fahrerlager wird geschraubt und eingestellt, um noch die letzten Hundertstel-Sekunden zu finden.

WM-Luft schon im Oktober schnuppern

Das Warm-Up am 24. und 25. Oktober soll deshalb nicht nur eine Generalprobe für die Weltmeisterschaft sein. Das RC-Team möchte die Gelegenheit nutzen, den RC-Sport auch den Menschen aus der Umgebung näherzubringen. Stattfinden werden die beiden Events jeweils in der Sporthalle der Sekundarschule.



Rennaction in der RC-Arena Bünde mit den Elektro-Tourenwagen im Maßstab 1:10.

Zuschauer sind ausdrücklich willkommen und der Eintritt ist frei. Wer neugierig ist, kann einfach vorbeikommen, die Rennen verfolgen, einen Blick auf die Fahrzeuge werfen und mit Fahrern und Vereinsmitgliedern ins Gespräch kommen.

Für das RC-Team ist die Ausrichtung der Weltmeisterschaft ein besonderer Meilenstein. Seit der Vereinsgründung im Jahr 2001 hat sich vieles entwickelt. Von den Anfängen in der Hindenburghalle in Preußisch Oldendorf führte der Weg des Vereins zunächst in eine Halle von ehemals Möbel Holsing, bevor 2016 schließlich der Umzug nach Bünde erfolgte. Heute zählt der Verein rund 50 Mitglieder, darunter Vertreter jeder Altersklasse, die sich nicht nur auf der Rennstrecke engagieren. Hinter Veranstaltungen wie dem Warm-Up und insbesondere der kommenden Weltmeisterschaft stecken unendlich viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit – vom Aufbau der Strecke über die technische Organisation bis zur Betreuung und Verpflegung der Teilnehmer.

Neugierig geworden? Einfach vorbeikommen!

Wer beim Warm-Up auf den Geschmack kommt oder den RC-Sport unabhängig von einer Rennveranstaltung kennenlernen möchte, ist auch in der RC-Arena des Vereins in Bünde herzlich willkommen. Dort betreibt das RC-Team eine permanente Indoor-Rennstrecke mit rund 300 Quadratmetern Teppichfläche und etwa 100 Metern Streckenlänge.

Auch Einsteiger und Interessierte ohne eigenes Fahrzeug oder Vorkenntnisse dürfen gerne vorbeischauen, den Vereinsmitgliedern über die Schulter sehen und sich über das Hobby informieren. Von Groß bis Klein, von Anfänger bis erfahrenem Fahrer – beim RC-Team Pr. Oldendorf e.V. ist jeder herzlich willkommen! Nach 25 Jahren Vereinsgeschichte blickt der Verein damit voller Vorfreude auf die kommenden Monate. Zunächst heißt es am 24. und 25. Oktober: Strecke frei für das WM-Warm-Up. Und vom 2. bis 4. April 2027 wird Preußisch Oldendorf schließlich zum Austragungsort der RCK-KleinSerie-Weltmeisterschaft. Wer in der Zwischenzeit noch mehr Veranstaltung und Rennaction genießen will, kann dem Verein gerne auf der „Deine Messe“ im Messezentrum Bad Salzuflen vom 22. bis 24.01.2027 einen Besuch abstatten.

Alles auf einen Blick:

WM-Warm-Up

24.-25. Oktober 2026

Sporthalle der Sekundarschule Pr. Oldendorf

Eintritt für Zuschauer frei

RCK-KleinSerie Weltmeisterschaft

02.-04. April 2027

Sporthalle der Sekundarschule Pr. Oldendorf

Eintritt für Zuschauer frei

RC-Team Pr. Oldendorf e.V.

Öffnungszeiten: Mittwochs ab 18 Uhr,

Samstags ab 11 Uhr

Mühlenfeldstr. 136

32257 Bünde

Für weitere Infos:

www.rc-team.net

www.rck-kleinserie.de



VOLVO

Immer sicher unterwegs.

Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH
eine Spur persönlicher

Rahdener Str. 129
32312 Lübbecke
Tel. 05741 240840

Erbeweg 20
32457 Porta Westfalica
Tel. 0571 952111



Die Dahlinghauser Glocke feiert Jubiläum

333 Jahre Dienst für den sozialen Zusammenhalt und immer noch mit Freuden dabei.

Unsere Dorfglocke erblickte 1693, also gerade mal 45 Jahre nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges, das Licht der Welt und ging sofort nach ihrer Fertigstellung pflichtbewusst ans Werk. Der ihr mitgegebene Leitspruch „Soli Deo Gloria“, dessen Initialen auch die Dresdner Frauenkirche schmücken, war das Bekenntnis der damaligen Dahlinghauser zum christlichen Glauben Martin Luthers. Immer, wenn die Glocke läutete, klang dieses alle Bürger verbindende Bekenntnis unterschwellig mit.

Wann geläutet wurde, bestimmte eine Läuteordnung oder einfach die Gewohnheit, die sich von Generation zu Generation weitervererbte. Zu welcher Zeit, an welchem Ort und zu welchem Anlass die Glocke jeweils zum Einsatz kam, wissen wir, je länger es her ist, desto weniger genau.

Natürlich diente die Glocke zur Alarmgebung bei Katastrophen, speziell bei Bränden, Unwettern oder Kriegsereignissen [bis 1950], oder auch zur täglichen Ein- und Ausläutung des Tages. Des Weiteren wurde der Heimgang eines jeden Verstorbenen auf der Strecke von seiner Behausung bis zum Friedhof beläutet.



Seit 1886 hängt die Glocke in einer Astgabel an der Kreuzung Dorfstraße/Chaussee, heute Schröttinghauser Straße/B 65.

Der Erste Weltkrieg bildete einen Einschnitt im Leben nicht nur der Menschen, sondern auch im Leben unserer Dorfglocke. Ohne Böses zu ahnen, in völliger Neutralität – denn Glocken haben keine Meinung, sie unterstützen nur die Meinung anderer – läutete sie die Dahlinghauser in den Krieg. Hätte sie gewusst, was drei Jahre später geschah, sie wäre im August 1914 stumm geblieben.

Im Frühjahr 1917 nämlich sollte dieser geschichtsträchtigste Gegenstand Dahlinghauser Kultur

zugunsten des Deutschen Reiches enteignet und eingeschmolzen werden. „Der Dahlinghauser Gemeindevorsteher Ernst Meyer Nr. 8 widersetzte sich dieser Anordnung und gab ein Gutachten beim Provinzialkonservator von Hannover in Auftrag, welcher der Glocke einen besonderen geschichtlichen Wert zuerkannte. Als Folge stellte der Landrat die Dahlinghauser Glocke mit Schreiben vom 4.8.1917 von Enteignung und Ablieferung frei.“ [Festschriften Feuerwehr Dahlinghausen 2010, S. 21 und 2024, S. 36]

Der Krieg ging zu Ende, viele kamen heim, aber nicht alle. Um Letztere zu ehren, errichtete die Gemeinde 1923 ein imposantes „Kriegerdenkmal“

mit dem Leitspruch: „Niemand hat größere Liebe denn die, daß er sein Leben lasset für seine Freunde.“

Die Glocke wurde etwas versetzt und erfuhr als Mittelpunkt einer mit einem Holzzaun eingefriedeten Denkmalsanlage eine enorme optische Aufwertung, der verdiente Ausgleich für die aufregenden Jahre zuvor.

Dann kamen die Nazis und taten dem friedlichen Denkmal durch einen „im neuen Denken“ beschrifteten Stein und das Anbringen ihrer Fahne Gewalt an. Die Glocke läutete dazu, meinungslos, wie sie nun mal war. Es kam erneut zum Krieg. Als er zu Ende war, reichte es nicht mal mehr zu einer Steintafel für die Gefallenen. Ein Holzbrett musste genügen. Immerhin war die Glocke noch da, die man an jedem Volkstrauertag kräftig klingen ließ, zum Gedenken an die Toten und zur Mahnung für die Lebenden.

Auch bei „gewöhnlichen“ Todesfällen tat die Glocke weiter ihre Pflicht. Bis heute wird in der Zeit zwischen dem Ableben und der Beerdigung einmal pro Tag geläutet, „damit keiner dahingehe unbemerkt und unbeachtet.“ Leider kam es wegen straßenbaulicher Interessen 1972 zum Abriss des Denkmals und zur erneuten Versetzung der Glocke. Nun war sie wieder allein, wie vor 1923, und die Einsamkeit steigerte sich noch durch die Installation einer elektrisch betriebenen Läutevorrichtung, die das persönliche Verhältnis zum Handglöckner von einem auf den anderen Tag beendete. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Glöcknern bedanken, die den bisherigen Werdegang unserer Glocke mit so großer Fürsorge begleitet haben, exemplarisch bei Karl Roye, Friedrich Wulffmann und Paul Klink.

Wie das Leben vieler Menschen wurde also auch der Lebensweg unserer Glocke häufig großen, teilweise existenzgefährdenden Veränderungen unterworfen.

Das Einzige, was über all die Jahre gleich geblieben ist, ist der unverwechselbare Klang, den jeder Dahlinghauser, der in den letzten 333 Jahren lebte, gehört hat und der damit alle Dahlinghauser dieser Zeitspanne, ob tot oder lebend, verbindet.

Unsere Glocke hat sich um den Ort Dahlinghausen verdient gemacht. Dafür sei ihr, begleitet von der Hoffnung auf ein noch langes Wirken zum Wohle der Ortschaft Dahlinghausen, herzlich gedankt.

Reinhard Jantzen



Ansicht des Glockenausschnitts mit den Worten „Soli Deo Gloria“

Einladung

Sicher mobil

Ein Abend mit der

Kreisverkehrswacht Minden-Lübbecke e.V.



Wann? Dienstag, 3. November 2026
19 Uhr

Wo? Lashorster Gesellschaftshaus (LGH)
Lübbecker Str. 4
32361 Pr. Oldendorf - Lashorst

Eintritt frei – Spenden für die Vereinsarbeit willkommen!

Wir hoffen auf vielseitiges Interesse und eine gute Resonanz!



Termine der „Singgemeinde“ Lashorst

„Klönsschnack mit Frühstück“ im Jahresendspurt

Das Küchenteam der Klönsschnack-Runde freut sich auf die beiden letzten Frühstücksvormittage im Lashorster Gesellschaftshaus.

Für Kurzentschlossene ist noch eine Teilnahme am kommenden Dienstag, dem 13. Oktober, möglich. Anmeldungen für das bayerische Frühstück nehmen Katharina Pieper (05742 1703) und Christa Brückner (05742 3507) noch bis zum 9. Oktober entgegen.

Das letzte Frühstück für dieses Jahr findet dann im November statt. Mit einem geselligen Vormittag am 10. November („Sünnematten“) geht der Klönsschnack dann in die Winterpause. Anmeldungen zur Teilnahme sind in der Zeit vom 30. Oktober bis zum 6. November bei den bekannten Kontaktpersonen möglich. Beginn ist an beiden Tagen um 9.30 Uhr.

„Kreativtreff“ Oktober und November

Auch die Gruppe der Bastel- und Handarbeitsfreunde trifft sich lediglich noch zweimal in diesem Jahr.

Die Treffen finden jeweils donnerstags am 15. Oktober und 26. November um 19 Uhr statt. Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen!

Sicher mobil

Da die Tage jetzt bereits wieder kürzer werden, wird es höchste Zeit, sich u. a. mit deutlicher Sichtbarkeit im Straßenverkehr auseinanderzusetzen, damit sowohl die eigene als auch die Sicherheit der übrigen Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet wird.

Aus diesem Grund erwarten wir am Dienstag, dem 3. November, Stefan Steinigans, Referent der Kreisverkehrswacht Minden e. V., zu einem informativen Abend. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr im Lashorster Gesellschaftshaus (LGH; Lübbecker Str. 4, Lashorst). Der Eintritt ist frei, Spenden für die Vereinsarbeit sind hingegen herzlich willkommen!

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e. V.

Einladung Mitgliederversammlung

DRK-OV-Preußisch Oldendorf e.V.

Wir laden zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Ort: Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf, Offelter Weg 21, 32361 Preußisch Oldendorf

Termin: Mittwoch, 04.11.2024 – 19:00 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht aus der Aktiven Arbeit (Einsatzdienste/Blutspende)
- Vorstellung des Jahresabschlusses 2025 und Ausblick auf 2026
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025
- Wahl der neuen Kassenprüfer
- Vorstellung und Beschluss des Finanzplanes 2027
- Wahl des neuen Vorstandes
- Ehrungen
- Verschiedenes

DRK-OV-Preußisch Oldendorf e.V.

Stephan Prenzel (Vorsitzender)

Saisonabschluss der Frühschwimmer im Waldfreibad

Eure Frühschwimmer sagen DANKESCHÖN!

Von Mai bis September haben wir als langjährige Frühschwimmerinnen und Frühschwimmer gemeinsam unsere Bahnen gezogen – bei (fast) jedem Wetter und natürlich immer mit viel guter Laune.

Zum Abschluss der Badesaison gab es noch ein gemeinsames Frühstück in gemütlicher Runde. Dabei wurde viel erzählt, gelacht und auf die schöne gemeinsame Badezeit zurückgeblickt.



Nun heißt es erst einmal Abschied nehmen – aber die Vorfreude auf die nächste Saison ist schon jetzt da!

Ein herzliches DANKESCHÖN an das gesamte Waldfreibad-Team für die schöne Badesaison. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison und auf viele gemeinsame Schwimmrunden!

Bis zum nächsten Jahr!

Eure Frühschwimmerinnen und Frühschwimmer

LG. Heiner Große-Dunker

Zwiebelkuchenessen der Bürgergemeinschaft Harlinghausen

Am Sonntag, den 18. Oktober 2026, gibt es auf dem Dorfplatz in Harlinghausen zum Mittag Zwiebelkuchen. Dazu gibt es adäquaten Wein.

Da der Zwiebelkuchen frisch gebacken wird, starten wir ab 11.00 Uhr am Dorfplatz. Um 12.00 Uhr soll es dann den Zwiebelkuchen geben. Für die Kinder gibt es Hotdogs.

Die Bürgergemeinschaft Harlinghausen hofft erneut auf einen gut besuchten Dorfplatz, leckeres Essen und einen entspannten Tag. Anmeldung bis zum 10. Oktober 2026 unter Tel. 05742 6230.

Gewerbeverein sucht Tanne für den Weihnachtsmarkt

In den vergangenen Jahren haben Bürger regelmäßig beim Gewerbeverein angefragt, ob sie einen Weihnachtsbaum für den Weihnachtsmarkt in Preußisch Oldendorf stiften dürfen – meist mit dem Hintergrund, dass die Tanne im eigenen Garten zu groß und wuchtig geworden war oder schlicht im Wege stand. Doch in diesem Jahr scheint alles anders zu sein: Bislang hat sich noch niemand angeboten und um die kostenlose Beseitigung einer zu üppig geratenen Tanne gebeten.

Daher ergreift der Gewerbeverein nun selbst die Initiative und fragt die Bevölkerung, ob jemand einen schön gewachsenen Baum zur Verfügung stellen möchte. Der Transportweg sollte möglichst kurz sein, sodass eine zentrale Lage oder die nähere Umgebung ideal wäre. Für das fachmännische Fällen sorgen Kurt Schultze und sein bewährtes Team, den Transport würden voraussichtlich wieder Lars und Frank Bredemeier übernehmen. Wer sich also von einer geeigneten Tanne trennen möchte, kann sich bei Eugen Olfert unter Tel. 05742 9185373 melden.

Von Hobbyklassen bis Spitzensport: Cyclocross-Rennen auf der Waldstraße

Am 18. Oktober veranstaltet der Preußisch Oldendorfer Zweiradsportclub mit dem dritten Wertungslauf zum Weser-Ems-Cup Cyclocross-Rennen in mehreren Klassen. In insgesamt fünf Blöcken sollen Radsportlerinnen und Radsportler vom Vereinsgelände an der Waldstraße 8 aus starten. Los geht es um 9.00 Uhr mit den Hobbyklassen, zu denen sich ab 8.00 Uhr und bis zum Start noch spontan Teilnehmende anmelden können. Die einzige Voraussetzung sei ein eigenes Mountainbike, Gravelrad oder Cyclocross-Rad, heißt es von den Veranstaltern. Willkommen sind also nicht nur zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer, sondern auch Kurzsentschlossene, die sich auf der gleichen Strecke messen möchte, die auch an diesem Tag wieder von Spitzensportlern der Radsportszene befahren werden wird. Anschließend dürfte es für Radsportinteressierte besonders spannend werden. Dann nämlich starten die Amateur- und Eliteklassen, in



Der Zweiradsportclub Preußisch Oldendorf lädt am 18. Oktober zum Cyclocross-Rennen an der Waldstraße ein. Neben den Hobbyklassen gehen auch Fahrerinnen und Fahrer der Amateur- und Eliteklassen auf die Strecke.

denen auch Spitzensportler an den Start gehen, die sich sonst in Europa- und Weltmeisterschaften messen. „Wir hoffen auf einen goldenen Oktober und zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer“, betont Heiko Voß, Vorsitzender des Zweiradsportclubs, der das Rennen gemeinsam mit der Radrennengemeinschaft Osnabrück ausrichtet. Start und Ziellauf liegen jeweils an der Waldstraße 8, direkt am Vereinsgelände des Zweiradsportclubs. „Das wird wieder Radsport pur“, verspricht Heiko Voß. Mit Luca Harter verfügt der Verein ebenfalls über einen prominenten Fahrer. Der amtierende Europameister auf der Bahn in der Disziplin „Steher“ wird am 18. Oktober aber wohl nicht in seinem Heimatverein starten, da er zu dieser Zeit auf anderen Strecken Europas unterwegs ist. „Das Rennen bietet die Möglichkeit, von

Breiten- bis Spitzensport alles an einem Ort hautnah zu erleben“, betont der Vereinsvorsitzende und weist darauf hin, dass das Rennen ohne Eintritt beobachtet werden kann. Für das leibliche Wohl sei mit Kaffee und Kuchen, frischen Waffeln, belegten Brötchen und Bratwurst sowie Kaltgetränken gesorgt.

Auch den nächsten Termin sollten sich Radsportenthusiasten aber schon einmal im Kalender vormerken. Am 24. Januar findet das Finale des Weser-Ems-Cups mit anschließender Gesamtsiegerehrung in Preußisch Oldendorf statt. Trotz ausklingender Saison lediglich eine Woche nach der Deutschen Meisterschaft, hoffen die Veranstalter auch dann wieder auf die Teilnahme einiger prominenter Radsportler.



Wir teilen Ihre Trauer. Und Ihre Traditionen.

ZUHAUSE IM MÜHLENKREIS.



0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

Ehrenamt im Wandel: Gemeinsam Zukunft gestalten

Ehrenamtstag des Kreises Minden-Lübbecke bringt Engagierte, Vereine, Kommunen und Politik ins Gespräch – Vereine für Praxisphase von „Ehrenamt 4.0“ gesucht

Wie kann ehrenamtliches Engagement auch künftig attraktiv bleiben? Was brauchen junge Menschen, um Verantwortung zu übernehmen? Und wie können Vereine bei Veränderungen unterstützt werden? Diese Fragen standen beim Ehrenamtstag des Kreises Minden-Lübbecke am 23. September in der Alten Gießerei in Espelkamp im Mittelpunkt.

Rund 100 Teilnehmende aus Vereinen, Kommunen, Verwaltung und Organisationen kamen zusammen. Eine digitale Abfrage zeigte die große Erfahrung im Raum: 41 Prozent bezeichneten sich als ehrenamtlich Engagierte, 38 Prozent als Vereinsvorstände. Fast die Hälfte der Befragten ist bereits seit mehr als 20 Jahren ehrenamtlich aktiv.

„Junge Menschen wollen Verantwortung übernehmen“

Einen besonderen Blick auf die jüngere Generation warf Jan Schmale in seinem Impuls „Ehrenamt hat viele Gesichter“. Seine Botschaft: Junge Menschen wollen nicht nur mithelfen, sondern Verantwortung übernehmen und eigene Ideen verwirklichen. Dafür brauche es Vertrauen und Gestaltungsmöglichkeiten. „Wenn wir wollen, dass junge Menschen Verantwortung übernehmen, müssen wir irgendwann den Mut haben, Verantwortung abzugeben“, so Schmale. Ebenso wichtig sei die Gemeinschaft, die Menschen langfristig an ein Ehrenamt binde.

Unterstützung durch „Ehrenamt 4.0“

Mit dem Projekt „Ehrenamt 4.0 – Coachingnetzwerk im Mühlenkreis“ sollen Vereine bei Veränderungen unterstützt werden. Das vom Bündnis Ländlicher Raum im Mühlenkreis e. V. getragene LEADER-Projekt läuft von 2026 bis 2028. Dafür entsteht ein kreisweites Netzwerk qualifizierter Ehrenamts-Coaches.

Diese begleiten Vereine beispielsweise bei der Gewinnung neuer Engagierter, der Vorstandsarbeit, Kommunikation oder Entwicklung neuer Projekte. Statt fertige Lösungen vorzugeben, sollen gemeinsam mit den Vereinen individuelle Wege erarbeitet werden.

Vereine für Praxisphase gesucht

Für die nächste Phase werden Vereine, Initiativen und ehrenamtliche Gruppen aus dem Mühlenkreis gesucht, die eine konkrete Herausforderung mitbringen und sich auf einen Coachingprozess einlassen möchten. So können die angehenden Coaches Praxiserfahrung sammeln, während die Vereine professionelle Unterstützung erhalten.

Zukunftstalk „Ehrenamt 2030“

Zum Abschluss diskutierten beim Zukunftstalk „Ehrenamt 2030“ unter anderem Landrat Ali Doğan, Bürgermeister Dr. Henning Vieker sowie Vertreter verschiedener Organisationen über die Zukunft des Engagements. Im Mittelpunkt standen Nachwuchsgewinnung, Digitalisierung, Entlastung und die Rolle von Kommunen und Politik.

Deutlich wurde: Nicht nur neue Engagierte müssen für bestehende Strukturen gewonnen werden, auch die Strukturen selbst müssen sich weiterentwickeln. Vereine brauchen Freiräume, neue Formen der Beteiligung und Unterstützung bei konkreten Herausforderungen.

Mit dem Coachingnetzwerk „Ehrenamt 4.0“ soll dazu ein konkreter Beitrag geleistet werden. Vereine, Initiativen und ehrenamtliche Gruppen können sich für die Praxisphase beim Bündnis Ländlicher Raum im Mühlenkreis melden. Weitere Informationen: www.blr-ev.de



THOMAS MESTER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik

- Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
- Diagnose mit modernsten Testgeräten
- Reparaturen aller Fabrikate
- Webasto und Eberspächer Einbaupartner
- Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantierhalt
- TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von

- Anhängerkupplungen
- Komfortsystemen
- Sitzheizungen
- Radios+Navigationsgeräten
- Einparkhilfen
- Freisprecheinrichtungen

Schanzweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)








Carsten Moschner
Ihr Kundenberater vor Ort

Servicepunkt
Mindener Straße 30
Pr. Oldendorf
0174 596 83 90
carsten.moschner@
kobold-kundenberater.de

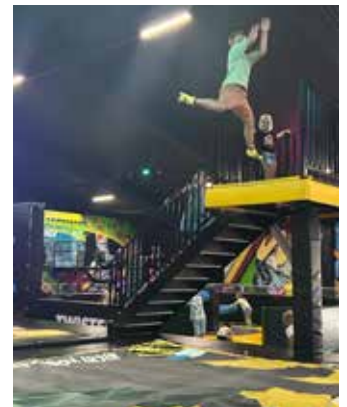
Ein gelungener Abschlussausflug in die Trampolinhalle

Am 14. Juli unternahmen die Kinder der OGS und der Randstunde einen gemeinsamen Ausflug. Dieser Tag war für uns etwas ganz Besonderes, denn da es die Randstunde künftig nicht mehr geben wird, konnten wir auf diese Weise noch einmal einen wunderschönen gemeinsamen Abschluss feiern.

Schon während der Busfahrt zeigten die Kinder, was für eine tolle Gemeinschaft sie sind. Sie verhielten sich vorbildlich, nahmen Rücksicht aufeinander und sorgten für eine angenehme Fahrt. In der Trampolinhalle angekommen, gab es dann kein Halten mehr: Die Kinder sprangen, schwangen und probierten mutig viele verschiedene Möglichkeiten aus. Dabei hatten sie jede Menge Spaß und wuchsen bei manchen Herausforderungen sogar über sich hinaus.

Besonders schön war zu sehen, wie gut die Kinder miteinander umgingen. Sie passten aufeinander auf, unterstützten sich gegenseitig und verbrachten als Gruppe eine rundum fröhliche Zeit. Trotz der vielen aufregenden Sprünge und Bewegungen verletzte sich niemand. Auch auf der Rückfahrt benahmen sich alle wieder großartig.

Wir sind sehr glücklich und dankbar, dass so viele Kinder an diesem besonderen Ausflug teilgenommen haben. Gemeinsam durften wir einen unvergesslichen Tag voller Freude, Bewegung und Gemeinschaft erleben. Dieser schöne Abschluss wird uns allen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Kursangebote für Kinder

Kindertanzen – für Kinder im Alter von 4 - 6 Jahren

Lübbecke. Von Dienstag, 3. November, bis Dienstag, 16. Februar 2027, findet wöchentlich von 14.45 bis 15.30 Uhr im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke, „Kindertanzen“ für Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren statt. Tanzkurse fördern bereits in jungen Jahren einen aktiven Lebensstil. Im Kurs werden die Kinder behutsam ans Tanzen herangeführt und lernen bei Kreis- und Motivationstänzen tänzerische Grundformen. Dabei werden spielerisch eine gute Haltung, die Muskulatur und die Koordinationsfähigkeit gefördert. Gleichzeitig stärkt das gemeinsame Tanzen soziale Kompetenzen: Die Kinder lernen Rituale kennen, üben gegenseitige Rücksichtnahme und verbessern ihre Konzentrationsfähigkeit. Der kostenpflichtige Kurs findet in Kooperation mit dem Tanzhaus Matthe in Bad Oeynhausen statt. Anmeldungen sind unter Tel. 05741-342431 oder online unter www.parivital.de möglich..

Unterstützung bei Klassenarbeiten, Tests und Co.

Online. Am Dienstag, den 13. Oktober findet von 19.00 bis 20.30 Uhr im Onlineformat der Kurs „Unterstützung bei Klassenarbeiten, Tests und Co.“ statt. Der Elternabend vermittelt Strategien zur erfolgreichen Vorbereitung von Kindern auf schriftliche Leistungsüberprüfungen. Im Mittelpunkt stehen typische Herausforderungen wie kurzfristige Prüfungsankündigungen, schlechte Noten und Prüfungsstress sowie Möglichkeiten, den Lernprozess sinnvoll zu strukturieren. Darüber hinaus werden Methoden zur Förderung von Motivation und Konzentration vorgestellt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Berichtigungen: Ihre Bedeutung für den Lernprozess wird erläutert und es werden Möglichkeiten aufgezeigt, diese effektiv und stressfrei umzusetzen. Ziel ist es, Prüfungsstress zu reduzieren, hilfreiche Lernstrategien zu vermitteln und die langfristige Verbesserung von Lernerfolgen und Noten zu unterstützen. Der Kurs ist kostenpflichtig. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741-342431 oder online unter www.parivital.de möglich.

PEKiP® - Das Prager-Eltern-Kind-Programm

Lübbecke. Ab Anfang November finden im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke wieder die Kursreihen „PEKiP® - Das Prager-Eltern-Kind-Programm“ mit insgesamt acht Treffen statt. Das Prager-Eltern-Kind-Programm (PEKiP®) bietet angemessene Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen für Babys und ihre Eltern in entspannter und gemühtlicher Atmosphäre. Die Babys sammeln ihre ersten Erfahrungen im Umgang mit Gleichaltrigen und die Eltern haben Gelegenheit, Kontakte mit anderen Eltern zu knüpfen, Probleme und Erfahrungen auszutauschen und wichtige Themen anzusprechen. Die Kursreihe ist kostenpflichtig und nach Geburtsmonaten ausgerichtet. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741-342431 oder online unter www.parivital.de möglich.

Bildungscampus feierlich eingeweiht

Bereits seit Schuljahresbeginn herrscht Leben auf dem Gelände des ehemaligen Sportplatzes neben der Grundschule. Mit der Errichtung des Bildungscampus, bestehend aus einem Gebäude, in dem der Offene Ganztag der Grundschule untergebracht ist, und einem Gebäude, in dem der evangelische Kindergarten "Wunderwelt" eine Zweigstelle betreibt, wurde das Schulgelände erweitert und vor allem der Rechtsanspruch auf einen OGS-Platz umgesetzt. In den vergangenen Jahren wurden im Rat der Stadt verschiedene Optionen durchdacht, um die Vorgabe des Landes Nordrhein-Westfalen umzusetzen, nach welcher alle Schülerinnen und Schüler, die ab 2026 eingeschult werden, einen Rechtsanspruch auf einen Platz im Offenen Ganztag haben. Im Stadtgebiet habe man dieser Verpflichtung, nicht zuletzt dank der neuen Räumlichkeiten, für dieses Schuljahr gerecht werden können. Jedes Kind, für das ein Platz benötigt worden sei, habe auch einen erhalten, heißt es seitens der Stadtverwaltung. Nicht nur dem Rechtsanspruch ist man mit den neuen Räumen aber gerecht geworden, sondern vor allem auch den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler, die seit Schuljahresbeginn ihre Nachmittage hier verbringen. Die modernen, hellen und toll ausgestatteten Räume ermöglichen abwechslungsreiche Beschäftigungen. Von Puppenspiel und Konstruktionsspielzeugen, über Lesecken und Bastelräume bis hin zu sportlicheren Spielen ist hier alles möglich.



Singen, springen, spielen und lachen - was in den Räumen der OGS längst Alltag ist, durfte natürlich in Form eines tollen Auftritts der Kinder bei der offiziellen Eröffnungsfeier nicht fehlen.

Das Mittagessen kann in der geräumigen Mensa eingenommen werden, die bei Bedarf durch eine Schiebewand mit der angrenzenden Aula verbunden werden kann. So können die lichtdurchfluteten Räume auch für verschiedene Veranstaltungen inner- und außerhalb des Schulalltags genutzt werden, betont Bürgermeister Marko Steiner. Auch Ausschusssitzungen könnten beispielsweise in den Abendstunden in der Aula stattfinden. Weiterhin sei die Nutzung für verschiedene Bildungsangebote, auch in der Erwachsenenbildung, denkbar.



Feierlicher Tortenanschnitt: Anlässlich der Eröffnungsfeier des Bildungscampus freuten sich viele kleine und große Gäste über ein Stück der kunstvollen Motiv-Torte.

OGS-Leiterin Helena Feer und ihr Team haben sich, gemeinsam mit den Kindern, bereits gut in den neuen Räumen eingelebt. Ab Schulschluss können die Kinder hier bis in den Nachmittagsbereich betreut werden. Gegenüberliegend hat unterdessen ein Teil des evangelischen Kindergartens "Wunderwelt" ein neues Zuhause gefunden. Kinder ab zwei Jahren werden hier in einem teiloffenen Konzept betreut, auf das die Räume zugeschnitten sind. Dabei sind auch Bewegungsräume und ein Speiseraum mit voll funktionsfähiger Küche in Kindergröße eingerichtet worden. Die Stadt Preußisch Oldendorf sowie der evangelische Kirchenkreis sind Mieter der Räumlichkeiten. Errichtet wurden sie vom Investor Haske Bau, der sich unter anderem auf Kita-Bauprojekte spezialisiert hat.


AGA Gebäudereinigung

Glänzende Räume, klare Lösungen

Wir machen den Unterschied sichtbar!



-  **Büroreinigung**
-  **Glas- und Fensterreinigung**
-  **Unterhaltsreinigung**
-  **Reinigung von Wohngebäuden**

Kontakt:
Feras Allahib
 Mindenerstraße 13
 32312 Lübbecke
 Mobil: 0176 23360807
 E-Mail: f.allahib@web.de



Aus der Vogelperspektive wird deutlich, wie nah beieinander sich nun alle Gebäude des Bildungscampus befinden. Grundschule, Sporthalle, Lehrschwimmbecken, OGS und Kindergarten trennen jeweils nur wenige Schritte.



Für die Kindergartenkinder gibt es einen Speiseraum, in dem nicht nur Tische und Stühle der Körpergröße ihrer Nutzerinnen und Nutzer angepasst sind. Auch die Einbauküche ist so konzipiert, dass sie von den Kindern eigenständig genutzt werden kann.



Bewegungsmöglichkeiten gibt es im Innen- und Außenbereich des Kindergartens.



Das alljährliche Halloween-Fest, das mit großem Engagement vom Stadtmarketingverein organisiert wird, zieht rund 1000 Gäste aus der gesamten Umgebung nach Preußisch Oldendorf.

EHRENAMT UND VEREINE IN PREUSSISCH OLDENDORF

Teil 7

Pro Marketing Mit Ideen, Engagement und Herz für Preußisch Oldendorf



Martin Rose versorgte die Gäste des Demokratie-Festivals und Mit-Organisatorin Heidi Freudenstein mit Fairtrade-Kaffee.



Rainer Höke und Petra Schellwanich versorgten die Gäste des Oster-Marktes mit Getränken und attraktiven Tombola-Preisen.

Auch das Kaffee-Fest wird vom Stadtmarketingverein gemeinsam mit der Touristik organisiert. Daniela Schäfer-Peters und Bernd Wernicke boten dort außerdem regionale Produkte an.

Am Anfang stand die Frage, wie sich Preußisch Oldendorf im Hinblick auf die Lebensqualität und seine Attraktivität als Gewerbestandort verbessern ließe, erinnern sich die langjährigen Mitglieder des Stadtmarketingvereins.

Die Initiative sei im Jahr 2000 aus der Stadtverwaltung gekommen. Dort habe der damalige Bürgermeister Hartmann Wunsch nicht nur die Frage aufgeworfen, was sich zur Steigerung der Attraktivität der Stadt tun ließe, sondern gleich Arbeitskreise ins Leben gerufen, die sich mit dieser Fragestellung beschäftigten. Zur Beratung wurde damals Prof. Dr. Hartmut

Repräsentation des Vereins auf Veranstaltungen bemühen und eigene organisieren. Gelegentlich gelingt es ihnen aber, auch jüngere Menschen für ehrenamtlichen Einsatz zu begeistern. Auf dem Oster-Markt sah man in den letzten Jahren beispielsweise toll kostümierte Hasen hüpfen – auch Jugendliche sind für ehrenamtlichen Einsatz in ihrer Stadt also durchaus zu begeistern, zeigte ProM. Zur Steigerung der Lebensqualität setzt der Verein bislang hauptsächlich auf Veranstaltungen sowie die Unterstützung der örtlichen Künstlerinnen und Künstler. Zukünftig wolle Pro Marketing auch die Förderung der Musik im Stadtgebiet mit aufnehmen und

Fairtrade-Stadt Preußisch Oldendorf

Nicht nur auf den Veranstaltungen des Stadtmarketingvereins gehören fair gehandelter Tee und Kaffee fest in die Verpflegung seiner Gäste. Auch auf externen Veranstaltungen tritt der Stadtmarketingverein mit Info-Broschüren und fair gehandelten Produkten in Erscheinung. Auf dem Demokratie-Festival, das sich in den letzten Jahren in Preußisch Oldendorf etabliert hat, bieten die Ehrenamtlichen stets die Möglichkeit, sich in den Abendstunden mit einer Tasse Fairtrade-Kaffee aufzuwärmen. Auf dem Weihnachtsmarkt bieten sie hingegen fair gehandelte Orangen an, die in den letzten Jahren immer schnell ausverkauft waren. Auch die Bildungsarbeit, die von den Beteiligten geleistet wird, um bei Verbraucherinnen und Verbrauchern in der Stadt Bewusstsein für faire Konsumentenscheidungen zu schaffen, trägt also Früchte. Im gesamten Stadtgebiet

„Bei so viel Engagement, wie es im Stadtmarketing zu finden ist, darf vielleicht auf ein Revival gehofft werden.“

Fackler hinzugezogen. Aus diesen Vorläufern des heutigen Vereins sei dann „ProM“, Preußisch Oldendorf Marketing e.V., entstanden. Unter den Mitgliedern hätten sich zunächst neben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung auch viele Ratsmitglieder befunden. Über diesen Weg kamen auch Hannelore Lösche und Bernd Wernicke, die noch heute sehr engagierte Mitglieder des Stadtmarketingvereins sind, dazu. Kassenführerin Sabine Ryba ist als Mitarbeiterin der Stadtverwaltung sogar Mitglied der ersten Stunde. Inzwischen hätte sich die Mitgliederstruktur allerdings gewandelt, sagen die Ehrenamtlichen. Ratsmitglieder seien im Verein kaum noch vertreten. Wie viele andere Vereine ist auch im Stadtmarketing das Thema Nachwuchsgewinnung ein ständiges Thema. Rund 30 Mitglieder habe der Verein aktuell, davon zehn sehr aktive, die sich um die

feilt dafür aktuell an entsprechenden Konzepten. Auch die Zertifizierung als Fairtrade-Stadt sei für Preußisch Oldendorf nur durch die Zusammenarbeit mit einem Verein möglich gewesen, weshalb das Stadtmarketing sich in diesem Rahmen ebenfalls engagiert hat.



Liebevoll und kreativ decken die Bad Holzhauser Gastronomen zum Kaffee-Fest die Tische ein.

Das Vereinslogo ist bei zahlreichen Veranstaltungen sowie in der dazugehörigen Werbung präsent.



Die Nachwuchs-Akquise im Ehrenamt hat anlässlich des Oster-Marktes gut funktioniert – zwei Osterhasen erfreuten die Gäste.



Zusammenarbeit statt Konkurrenzdenken ist den Gastronomen, die sich am Kaffee-Fest beteiligen, ein großes Anliegen.

gibt es unter den Gewerbetreibenden, die teils auch Mitglieder des Stadtmarketingvereins sind, starke Partner, die ebenfalls auf fair gehandelte Produkte setzen.

Gruselspaß für die ganze Familie

Mit dem Halloween-Fest in Bad Holzhausen hat sich in den letzten Jahren eine Veranstaltung etabliert, die die Ehrenamtlichen organisatorisch vor große Herausforderungen stellt. Nicht nur die Durchführung der Veranstaltung erfordert hohen Personaleinsatz, sondern auch die Vorbereitung. Mit rund 1000 Gästen, die alljährlich aus der gesamten Umgebung in den Kurort strömen, hat sie sich zu einem der beliebtesten Events entwickelt. Auch hier kommen die örtlichen Unternehmer unterstützend ins Spiel. Der Obsthof Wickemeyer stellt sein Gelände als Veranstaltungsort zur Verfügung, der Edeka Böhm spendete mit großen Mengen an Süßigkeiten zuletzt die Preise für die Teilnahme am Kürbisschnitzwettbewerb. Von einem Besuch bei der Wahrsagerin, über das beliebte Kürbisschnitzen und Stockbrotbacken, bis hin zur atemberaubenden Feuer-Show ist für Groß und Klein und jeden Geschmack das richtige Maß an Gruselspaß dabei.

Frühlingserwachen beim Oster-Markt

Neben der Halloween-Feier ist der Oster-Markt eine der beiden größten Veranstaltungen, die

der Stadtmarketingverein ausrichtet. Mit vielfältigem Kunsthandwerk, frühlingshafter Deko und tollen Geschenkideen zum Osterfest sowie einem Landfrauen-Café und einer Tombola, zieht der Verein alljährlich viele Menschen in die Räume der Sekundarschule. Regionale Kunsthandwerker zu unterstützen und den Preußisch Oldendorferinnen und Preußisch Oldendorfern nach dem Winter eine farbenfrohe und erste größere Veranstaltung im Kalender zu bieten, ist dabei die Idee. Auch aus den umliegenden Orten lockt der Oster-Markt alljährlich Gäste in die Stadt. Unterstützung erhält das Stadtmarketing dabei ebenfalls wieder von örtlichen Unternehmen, die attraktive Preise zur Tombola beisteuern und den einen oder anderen Gast mit dem überraschen, was die Stadt so zu bieten hat. Auch am Marktstand, der originale Preußisch Oldendorfer Produkte bietet, zeigt sich die Vielfalt der örtlichen Unternehmen.

Beim Kaffee-Fest geht's um Zusammenhalt

Alle zwei Jahre richtet der Stadtmarketingverein in Kooperation mit der Touristik und natürlich dem Einsatz der Gastronomen in Bad Holzhausen das Kaffee-Fest aus. Auch dieses hat sich längst zu einem beliebten Ausflugsziel für die weitere Umgebung entwickelt, sodass Menschen aus den umliegenden Orten gerne auch mit dem Fahrrad in den Kurort kommen und dort die Cafés kennenlernen. Denn genau darum geht

es beim

Kaffee-Fest: Einen Anlass zu bieten, von Café zu Café zu schlendern und die jeweiligen Spezialitäten zu probieren. Jeder Betrieb bietet schließlich eine andere Karte und eine ganz eigene Atmosphäre. Im Haus des Gastes bieten die liebevoll und kreativ eingedeckten Tische einen kleinen Vorgeschmack auf den individuellen Stil der Cafés, die hier nicht konkurrieren, sondern sich ergänzen. Zu einem vom Stadtmarketing vorgegebenen Motto werden die Tische jeweils gestaltet.

Ein Revival wert

Einige weitere Veranstaltungen, mit denen der Stadtmarketingverein in der Vergangenheit große und kleine Preußisch Oldendorferinnen begeistern konnte, sind etwa das Getmolder Hafenfest und die Märchenerzählerin, die mit verschiedenen Märchen, an verschiedenen Orten erzählt, insbesondere für ein jüngeres Publikum kulturelle Erlebnisse bot. So wurden zum Beispiel die Schlösser im Stadtgebiet eingebunden, die man jeweils für eine Märchenstunde besuchen konnte, oder besondere Orte gesucht, zu denen es ein passendes Märchen zu erzählen gab. Am Brunnen vor dem Haus des Gastes sitzend, entfaltete der „Froschkönig“ etwa bei den kleinen Gästen einen ganz besonderen Zauber. Bei so viel Engagement, wie es im Stadtmarketing zu finden ist, darf vielleicht auf ein Revival gehofft werden.



Der Kürbisschnitzwettbewerb, bei dem jedes Jahr die schönsten Kürbisse prämiert werden, ist nur ein Highlight der Veranstaltung.

Dies ist der siebte Teil unserer neuen Serie „Ehrenamt und Vereine“:

Welchen Verein oder Ehrenamtliche aus unserer Region sollen wir als nächstes vorstellen?
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

WhatsApp 0151 28 770 771
info@rundblick-pro.de



Mit aufwendigen Kostümierungen tragen viele Gäste jedes Jahr zur Atmosphäre des beliebten Halloween-Festes bei.



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

**Diakoniestation
(Ambulante Pflege)**

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

**Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum**

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie  info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Basenfasten im Herbst: Eine Woche für Körper und Wohlbefinden

Basenfasten-Woche: Entlastung, Bewegung und neue Impulse!

Der Kneipp-Verein Pr. Oldendorf bietet eine Basenfasten-Woche vom 16.10. bis 23.10.2026 mit Wandern, Waldbaden und „Kneippen“ an.

Erleben Sie eine Woche gemeinsames Basenfasten mit abendlichen informativen Treffen, gemeinsames Einnehmen einer Abendmahlzeit im Landhaus Blankenstein, kombiniert mit einem Wanderangebot im Wiehengebirge und eine Einführung in die Gesundheitslehre nach Sebastian Kneipp.

Die Basenfasten-Woche richtet sich an Erwachsene, die ihre Ernährung reflektieren, den Körper entlasten und bewusster für ihre Gesundheit sorgen möchten.

In der Woche werden ausschließlich basenbildende Lebensmittel gegessen. Zu den basenbildenden Lebensmitteln gehören vorwiegend Gemüse, Kartoffeln, Salat und Obst.

Das Basenfasten eignet sich gut für die herbstliche Jahreszeit, die Verdauung wird sanft entlastet, der Stoffwechsel und die Entgiftung werden angeregt. Das Wohlbefinden in der Fastenwoche wird durch Wandern, Waldbaden und durch kneippische Anwendungen unterstützt.

Die Teilnehmenden bekommen fachliche Anleitungen und werden in der Woche durch die Kursleiterin begleitet.

Es gibt 3 abendliche Treffen (16.10., 20.10., 23.10.2026) jeweils von 18.00-19.30 Uhr im Landhaus Blankenstein in Bad Holzhausen.

Das Wanderprogramm ist vorwiegend am Wochenende (jeweils von 14.00 -16.00 Uhr); so können auch Berufstätige teilnehmen.

Weitere Infos, Termine und Anmeldung: www.kneipp-verein-pr-oldendorf.de (Anmeldung ist erforderlich)

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer, Heilpraktikerin

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich gerne an die Kursleiterin unter 05472 8159550 und info@praxis-berensmeyer.de



Foto: Adobe Stock

Ergotherapie
Dana Beckmann

Ergotherapie · Lerntherapie · Tiergestützte Therapie
Migränetherapie · Handtherapie · Spiegeltherapie

Mindener Str. 9 · 32361 Pr. Oldendorf · Tel. 0 57 42 - 70 33 00



Viktorija Jochim
SCHMERZTHERAPEUTIN
nach LIEBSCHER UND BRACHT

PRAXIS FÜR SCHMERZTHERAPIE
nach Liebscher und Bracht

Am Esch 35 · 32312 Lübbecke
0152 36509444
info@schmerztherapie-luebbecke.de
www.schmerztherapie-luebbecke.de

Termine nach Vereinbarung

Zertifizierte
Liebscher & Bracht
Therapeutin
L & B

Mehr Infos 

Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 8. Oktober 2026

Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Freitag, 9. Oktober 2026

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Samstag, 10. Oktober 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen (Lintorf), 05472/7246

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886

Sonntag, 11. Oktober 2026

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen (Lintorf), 05472/7246

Montag, 12. Oktober 2026

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Apotheke in Wehden, Stewwederberg-Str. 58, 32351 Stewwede, 05773/1755

Dienstag, 13. Oktober 2026

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983

Mühlen-Apotheke, Brandstr. 13, 32130 Enger, 05224/978210

Mittwoch, 14. Oktober 2026

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Donnerstag, 15. Oktober 2026

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Freitag, 16. Oktober 2026

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575

Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Samstag, 17. Oktober 2026

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Sonntag, 18. Oktober 2026

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Montag, 19. Oktober 2026

apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde (Holsen), 05223/689505

Stadt-Apotheke, Mühlenstr. 61, 49324 Melle, 05422/2100

Dienstag, 20. Oktober 2026

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Rosen-Apotheke, Lange Str. 34, 32139 Spenge, 05225/86860

Mittwoch, 21. Oktober 2026

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rödinghausen, 05746/93920

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 22. Oktober 2026

Lortzing-Apotheke, Fahrenkampstr. 50, 32257 Bünde (Süd), 05223/2677

Apotheke Riemsloh, Alt Riemsloh 31, 49328 Melle (Riemsloh), 05226/316

Freitag, 23. Oktober 2026

Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Samstag, 24. Oktober 2026

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428

Schreibersche Apotheke Franz Hoffmann, Plettenberger Str. 26, 49324 Melle, 05422/3376



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten
bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten

Partner aller Krankenkassen

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

Hotlinezentrale Pr. Oldendorf

05742 26 02

Wir fahren Sie deutschlandweit

Bad Holzhausen  WhatsApp E-Mail
05742 4038 **0171 833 9134** **info@y-taxi.de**

Offelter Dorfstraße 24 · 32361 Pr. Oldendorf

- Sonntag, 25. Oktober 2026**
- Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339
 Schreibersche Apotheke Franz Hoffmann, Plettenberger Str. 26, 49324 Melle, 05422/3376
- Montag, 26. Oktober 2026**
- Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
- Dienstag, 27. Oktober 2026**
- Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
 Schwanen-Apotheke, Herforder Str. 4, 32584 Löhne, 05732/8744
- Mittwoch, 28. Oktober 2026**
- Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/36090
 Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte (Hunteburg), 05475/92200
- Donnerstag, 29. Oktober 2026**
- VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
 Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
- Freitag, 30. Oktober 2026**
- Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
- Samstag, 31. Oktober 2026**
- Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
- Sonntag, 1. November 2026**
- Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
- Montag, 2. November 2026**
- Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
- Dienstag, 3. November 2026**
- Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222
 Wiehen-Apotheke, Griepshof 1, 32479 Hille (Rothenuffeln), 05734/7494
- Mittwoch, 4. November 2026**
- Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
 Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705
- Donnerstag, 5. November 2026**
- apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde (Holsen), 05223/689505
 Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
- Freitag, 6. November 2026**
- Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen (Wittlage), 05472/8796018
 Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
- Samstag, 7. November 2026**
- City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
- Sonntag, 8. November 2026**
- Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Sprechen Sie uns an - wir sind gerne für sie da



Vitalis Tagestreff
 Ihre Tagespflege
 im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf

Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
 info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr



Vital-Info

- Unterstützung des Immunsystems
- Mehr Energie am Tag
- Wohlfühlgewicht erreichen
- Erholbarer Schlaf
- Mit Live-Erfahrungsberichten





JEDEN MITTWOCH um 19 Uhr

Mindener Straße 13 / INFOS 05742 922 47 22

- ### Wichtige Rufnummern
- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr und Rettungsdienst | 112 |
| Gift-Notruf Giftinformationszentrale | (02 28) 192 40 |
| Frauen in Krisensituationen | (01 80) 54 46 444 |
| Mädchen-Zufluchtstätte | (05 21) 210 10 |
| Opferschutz Weißer Ring | (01 51) 551 64 862 |
- ### Ärzte
- Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke** (0 57 41) 10 77
 Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
 Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung erforderlich.
- ### Hausbesuche
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)
 Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).
 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)
- Kinderärztlicher Notdienst** (05 71) 790 40 40
Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)
- ### Tierärztlicher Notdienst
- KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
 Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
 Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
- An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke
 01805 1234 77 (14ct/min.)
 Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
- Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
 Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11
- ### Technische Hilfe
- Störung Strom** (Westnetz) 0800 4112244
Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110
- für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.



Therapiehaus PiKa
 Karin und Pia Hörsemann
 Bad Essen-Brockhausen
 Tel. 05472 73973
www.therapiehauspika.de

Ab November sind wieder
Hausbesuche möglich.

Kindertherapie
Physiotherapie
Osteopathie

Pflaumen- und Zwetschgenzeit

„Pflaumenkuchen ist fertig“, so lautet die Werbung der Bäcker. Dass früher nicht nur Pflaumenkuchen gebacken wurde, sondern auch Pflaumen eingekocht und per Großaktion Pflaumenmus gekocht wurde, davon habe ich ja bereits einmal berichtet.

Besonders gute Pflaumen bzw. Zwetschgen verarbeitete meine Mutter zu Rotweinpflaumen. Sahne und Eis kannten wir damals noch nicht, aber Dickmilch und Vanillepudding zu den Rotweinpflaumen. (Natürlich nicht für uns Kinder, da gab es Kirschen ohne Rotwein.) Als junge Frau hatte ich dann aber den Ehrgeiz, meinen Mann mit Köstlichkeiten zu verwöhnen. Inzwischen gab es natürlich Eis, Sahne und Sekt, dazu dann die in Rotwein eingelegten Pflaumen. So wusch und putzte ich Zwetschgen, von denen wir damals reichlich hatten, und bereitete einen Sud aus Zucker, Wasser und Rotwein zu. Dort hinein kamen die Zwetschgen und noch eine Stange Zimt. Nachdem alles aufgeköcht war – die Pflaumen/Zwetschgen durften nicht platzen –, ging es ans Umfüllen. Im Keller unseres Hauses fand ich große 2-Liter-Gläser. Dort hinein kamen die Früchte und wurden mit dem Sud abgedeckt. Ein genau passendes Stück Glastapier legte ich in klaren Schnaps und dann auf die Früchte. Ein größeres Stück Glastapier musste angefeuchtet werden und damit wurde das Glas abgedeckt. Ein Stück Bindfaden sicherte das Ganze.



Im Winter, um die Weihnachtszeit, wollten wir dann unsere Rotweinpflaumen genießen, doch wir stellten fest, dass ein Glas zur Hälfte leer war. Die Glastapierabdeckung war zerrissen. Mäuse, war unser erster Gedanke, doch wie sollten kleine Mäuse an den Inhalt eines so tiefen Glases kommen? Entweder hätten sie sich gegenseitig am Schwanz festhalten müssen oder wären in dem Glas ertrunken. Wir schütteten also den Rest vorsichtig durch ein Sieb und erwarteten, zwischen den Pflaumen tote Mäuse zu finden,

aber nichts. Im Frühjahr besuchte ich dann mal wieder unseren Nachbarn Große-Loheide. Die hatten noch, wie früher üblich, eine große Deele. Auf der Deele standen Fahrräder, Sitzmöbel und an den Wänden hingen Bilder. Bei meinem Besuch fiel mir ein ausgestopfter Marder auf. Auf meine Frage: „Seit wann habt ihr den denn?“, schmunzelte der Nachbar und antwortete: „Eigentlich gehört der euch!“ Er erklärte, dass eben dieser Marder bei uns aus dem Kellerfenster geklettert kam, über den Hof torkelte und dann direkt vor ein Auto gelaufen war. Herr Loheide hatte den Marder von der Straße geholt und präparieren lassen. Von da an schmückte das Tier Nachbars Deele und wir wussten endlich, wer unsere Rotweinpflaumen verputzt hatte.

Ja, betrunken auf der Straße rumlaufen endete früher und endet auch heute ab und an mal tödlich. Gläser mit Rotweinpflaumen habe ich von da an immer doppelt abgedeckt und einen Marder hatten wir nie wieder im Keller. Der Marder dekorierte lange Zeit Nachbars Deele. Gertrud Rabe

Seniorenfahrdienst in der Stadt Preußisch Oldendorf – möglich?

Diese Frage stellte sich der Seniorenbeirat in seiner letzten Sitzung. Was in den Nachbargemeinden Hüllhorst, Rahden und Sternwedde bereits erfolgreich umgesetzt wird, könnte auch in Preußisch Oldendorf mit seinen dazugehörigen Ortsteilen eine sinnvolle Ergänzung zum ÖPNV darstellen. In unserer Kommune steigt der Anteil älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger kontinuierlich. Viele Senioren können oder möchten kein eigenes Fahrzeug mehr führen, sind aber aufgrund der ländlichen Struktur oder lückenhafter ÖPNV-Verbindungen in ihrer Mobilität stark eingeschränkt. Ein Seniorenfahrdienst würde soziale Isolation vermeiden und die Selbstständigkeit im Alter fördern. Er ergänzt bestehende Mobilitätsangebote dort, wo Busse oder Bahnen nicht ausreichen. Der Dienst versteht sich nicht als Konkurrenz zum Taxi: Die Fahrten sind zeitlich eingeschränkt. Es werden keine Fahrten angeboten, die von anderen Kostenträgern übernommen werden. Der Dienst ist ausschließlich für die ältere Generation gedacht.

Was genau ist der Seniorenfahrdienst? Der Dienst organisiert sich ausschließlich ehrenamtlich – durch Vorstandsmitglieder, Kassierer, Fahrerinnen und Fahrer, Disponentinnen und Disponenten sowie weitere Mitglieder. Um Förderungen für benötigte Fahrzeuge zu erhalten, ist die Gründung eines eingetragenen gemeinnützigen Vereins notwendig. Für dieses wichtige Angebot suchen wir engagierte Menschen aus der Region:

- Vorstände zur organisatorischen Unterstützung und Vereinsarbeit
- Fahrerinnen und Fahrer für Fahrten mit Seniorinnen und Senioren
- Disponentinnen und Disponenten zur Koordination der Fahrten
- Mitglieder und Unterstützer, die den Seniorenfahrdienst ideell oder aktiv begleiten möchten

Jede Hilfe zählt – regelmäßig oder gelegentlich. Gemeinsam schaffen wir mehr Mobilität und Lebensqualität für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Haben Sie Interesse, am Seniorenfahrdienst mitzuarbeiten? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme mit Hinweis auf den von Ihnen bevorzugten Arbeitsbereich unter der Tel. 05742 93 11 38 (Frau Kneller – Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Preußisch Oldendorf).

Anhand der gesammelten Rückmeldungen möchten wir kurzfristig, voraussichtlich im Oktober, zu einem ersten Gesprächstermin einladen, um über die Möglichkeiten einer Umsetzung und die weitere Vorgehensweise zu diskutieren.

Der Seniorenbeirat Preußisch Oldendorf freut sich über Ihre aktive Beteiligung. Doris Rosenbaum, Vorsitzende

KEIN FALSCHES LÄCHELN.

ECHTE DANKBARKEIT.

Zur Verstärkung unserer Teams in Ostercappeln und Venne suchen wir

Pflegefachkräfte (m/w/d) für die Betreuung unserer Tagespflegen
in Vollzeit / Teilzeit / oder auf MiniJob-Basis

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.
Tel. 05473 9596-1003
personal@pflageteam-caselato.de

pflageteam caselato
Wir pflegen – Mensch & Würde.

www.pflageteam-caselato.de

Tagespflege
Öffnungszeiten
Mo–So 7–19 Uhr

MARKT-APOTHEKE Limberg Apotheke

Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37

Mo., Di., Do., Fr. 8.00-19.00 Uhr · Mi 8.00-18.30 Uhr · Sa. 8.30-15.30 Uhr

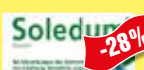


Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819

Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 08.10. bis 04.11.2026

ACC akut 600* Brausetabletten 20 St. (0,70€/St.)  -36% AvP*** 21,84 € Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 7,89 €	Sinupret extract* Sinupret extract 20 St. (0,60€/St.)  -31% AvP*** 17,68 € Unser Preis* 12,20 € Sie sparen 5,48 €	Sinupret Saft* Sinupret Saft 100 ml (99,50€/L)  -29% AvP*** 13,95 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 4,00 €	Gelomyrtol forte* Gelomyrtol forte 20 St. (0,55€/St.)  -28% AvP*** 15,20 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,25 €	Nasic* Nasenspray 10 ml (495,00€/L)  -33% AvP*** 7,40 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 2,45 €	Nasic* für Kinder Nasenspray 10 ml (495,00€/L)  -23% AvP*** 6,40 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 1,45 €	Nasenspray*AI 0,1% 10 ml (275,00€/L)  -45% AvP*** 4,97 € Unser Preis* 2,75 € Sie sparen 2,22 €	
Nasenspray*AI 0,05% 10 ml (195,00€/L)  -50% AvP*** 3,93 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 1,98 €	Stillaxx Hustenstiller Isl. Moos Erwachsene 200ml (67,50€/L)  -26% AvP*** 18,14 € Unser Preis* 13,50 € Sie sparen 4,64 €	Grippostad C*1 Hartkapseln 24 St (286,80€/St.)  -32% AvP*** 17,60 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 5,65 €	Silomat Hustenstiller DMP* Honig Lutschpastillen 20 St. (0,40€/St.)  -35% AvP*** 12,19 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 4,24 €	Quimbo* Tropfen 30 ml (398,33€/L)  -25% AvP*** 15,96 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 4,01 €	Soledum Kapseln Forte* 20 St. (0,49€/St.)  -28% AvP*** 13,45 € Unser Preis* 9,70 € Sie sparen 3,75 €	Meditonsin Extract* 20 St. (0,53€/St.)  -35% AvP*** 16,18 € Unser Preis* 10,50 € Sie sparen 5,68 €	
Prospan Hustensaft* 100 ml (74,50€/L)  -27% AvP*** 10,26 € Unser Preis* 7,45 € Sie sparen 2,81 €	Dolo Dobendan* 1,4mg/10 mg Lutschpastillen 36 St. (0,28€/St.)  -41% AvP*** 16,99 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 7,04 €	<div><p>Gut vorbereitet in die</p><h1>Erkältungssaison?!</h1><p>Wir beraten Sie gerne!</p></div>				NeoAngin Halstabl.-ten* zuckerfrei 24 St. (0,33€/St.)  -33% AvP*** 11,89 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 3,94 €	Cetebe Abwehr Plus 60 St. (0,33€/St.)  -27% AvP*** 27,54 € Unser Preis* 19,99 € Sie sparen 7,55 €
Diclo ratiopharm 25 mg FTA 20 St. (0,38€/St.)  -30% AvP*** 10,79 € Unser Preis* 7,50 € Sie sparen 3,29 €	Voltadexibu Schmerztabletten 200 mg 20 St. (0,45€/St.)  -35% AvP*** 12,19 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 4,24 €					Talcid Kautabletten 20 St. (0,35€/St.)  -25% AvP*** 9,28 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,33 €	Macrogol Ratio Balance 30 St. (0,63€/St.)  -28% AvP*** 26,19 € Unser Preis* 18,95 € Sie sparen 7,24 €
Lopidium akut bei Durchfall 10 St. (0,45€/St.)  -26% AvP*** 6,03 € Unser Preis* 4,45 € Sie sparen 1,58 €	Imodium* Akut Lingual Schmelztabl. 12 St. (1,00€/St.)  -25% AvP*** 15,97 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 4,02 €	Orthomol Immun Trinkfläschen 30 St. (1,83/St.)  -25% AvP*** 72,99 € Unser Preis* 54,95 € Sie sparen 18,04 €	Vitamin B Komplex Ratio Kaps. 120 St. (0,21€/St.)  -42% AvP*** 43,39 € Unser Preis* 24,95 € Sie sparen 18,44 €	Magnesium Verla N* Dragees 200 St. (0,06€/St.)  -34% AvP*** 18,99 € Unser Preis* 12,50 € Sie sparen 6,49 €	Crataegutt 450 mg Herz-Kreislaufftbl.* 100 St.(0,32€/St.)  -24% AvP*** 44,90 € Unser Preis* 33,90 € Sie sparen 11,00 €	Doc Ibuprofen* Schmerzgel 5% 100 g (129,50€/kg)  -29% AvP*** 18,98 € Unser Preis* 13,50 € Sie sparen 5,48 €	
Voltaren* Schmerzgel 120 g (99,58€/kg)  -39% AvP*** 19,49 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 7,54 €	Voltaren* Schmerzgel forte 23,2 mg/g 100 g (149,50€/kg)  -36% AvP*** 23,40 € Unser Preis* 14,95 € Sie sparen 8,45 €	Kytta Schmerzsalbe* 100 g (139,50€/kg)  -35% AvP*** 22,88 € Unser Preis* 14,95 € Sie sparen 7,93 €	Paracetamol* Ratio 500mg Tabl. 20 St. (0,10€/St.)  -50% AvP*** 4,39 € Unser Preis* 2,20 € Sie sparen 2,24 €	Thomapyrin*[†] classic 20 St. (0,27€/St.)  -38% AvP*** 8,98 € Unser Preis* 5,60 € Sie sparen 3,38 €	Ibu Ratiopharm*400 mg Akut Filmtabl. 20 St. (0,25€/St.)  -34% AvP*** 7,49 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 2,54 €	Bepanthen Augen- und Nasensalbe* 5 g (700,00€/kg)  -36% AvP*** 5,47 € Unser Preis* 3,50 € Sie sparen 1,97 €	
Bepanthen* Wund- und Heilsalbe 20 g (222,50€/kg)  -31% AvP*** 7,89 € Unser Preis* 5,45 € Sie sparen 2,44 €	Gingium* 120mg Filmtabl. 120 St. (0,42€/St.)  -46% AvP*** 92,99 € Unser Preis* 49,95 € Sie sparen 43,04 €	Hoggar Night*Tabletten 20 St.(0,50€/St.)  -41% AvP*** 16,99 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 7,04 €	Wick ZZZQuil Gute Nacht 30 St. (0,30€/St.)  -34% AvP*** 14,99 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 5,04 €	Dulcolax*Dragees 100 St. (0,15€/St.)  -35% AvP*** 24,97 € Unser Preis* 16,25 € Sie sparen 8,72 €	Kamistad Gel* 10 g (895,00€/kg)  -36% AvP*** 13,95 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 5,00 €		

20%

SCHEIN***

auf AvP bzw. UVP

für ein Produkt Ihrer

Wahl bis 04.11.2026

RABATT

Warnhinweis: *Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.



GUTSCHEIN* BAR-RABATT**

auf AvP bzw. UvP für ein Produkt Ihrer Wahl bis 04.11.2026

20%

GUTSCHEIN* BAR-RABATT**

20%

Was? Wann? Wo?



Der Veranstaltungskalender der Touristik Preußisch Oldendorf hat seit 2025 ein neues modernes Design. Über die QR-Codes gelangen Sie zu ausführlichen Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen. Einfach mit Ihrem Smartphone einscannen und Termin mit Freunden teilen oder direkt im Kalender speichern.

Terminkalender

11 Okt **Kindertheater in Pr. Oldendorf**
SCHNURZePIEPe: Pettersson zeltet 
🕒 15.00 Uhr
📍 Sekundarschule Pr. Oldendorf, Offelter Weg 21
Kinder 4,00 Euro, Erw. 5,00 Euro, Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e. V.

11 Okt **Seifenblasenshow in Pr. Oldendorf**
Bubble Magie mit Adrian Endres
🕒 15.00 Uhr
📍 St. Dionysius Kirche, Am Kirchplatz 1
Eintritt: 10,00 Euro

11 Okt **Fenstermusik in Börninghausen**
Musik für Violine und Klavier
🕒 15.00 - 15.30 Uhr
📍 A.-M. Pfothenhauer, Auf dem Balkenkamp 2
Eintritt frei!

12 Okt **Gemischtes Schülervorspiel in Pr. Oldendorf**
mit der Musikschule Pr. Oldendorf
🕒 17.00 - 19.00 Uhr
📍 Haus des Gastes Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Instrumentalklassen musizieren

21 Okt **Lesung in Bad Holzhausen**
Thomas Gsella: ich zahl's euch reim 
🕒 19.30 Uhr
📍 Haus des Gastes Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
Eintritt: 15,00 Euro, Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e. V.

22 Okt **VHS - Workshop in Bad Holzhausen**
Stress lass nach - kleine Übungen, große Wirkung
🕒 19.00 - 20.30 Uhr
📍 Haus des Gastes Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
15,90 Euro, Anmeldung erforderlich unter 05772/97710 (VHS Espelkamp)!

25 Okt **Kürbisse schnitzen für Halloween**
mit Stockbrotbacken
🕒 15.00 - 17.30 Uhr
📍 Gutswassermühle Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
Anmeldung bitte tel. bis zum 20.10.26 unter 05742 9311-25/84/85

25 Okt **Fenstermusik in Börninghausen**
Vive la France - Französische Chansons
🕒 15.00 - 15.30 Uhr
📍 A.-M. Pfothenhauer, Auf dem Balkenkamp 2
Eintritt frei!

31 Okt **NWWE-Einstieg in die Raunächte**
Eine magische Zeit zwischen den Jahren
🕒 14.00 Uhr
📍 Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1
27,00 Euro, Anmeldung erforderlich bis zum 26.10.2026 unter www.nwwe.de!

31 Okt **Halloween-Fest in Bad Holzhausen**
für die ganze Familie 
🕒 ab 15.30 Uhr
📍 Obsthof Wickemeyer, Dummerter Straße 7
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

08 Nov **Konzert „Senza Nome“ in Börninghausen**
Evergreens aus den Bereichen Film und Musical
🕒 17.00 Uhr
📍 St. Ulricus-Kirche Börninghausen, An der Kirche
Eintritt frei - Spenden erwünscht

08 Nov **Musik-Konzert in Pr. Oldendorf**
Lehrerkonzert der Musikschule Pr. Oldendorf
🕒 17.00 Uhr
📍 Ev. Gemeindehaus Pr. Oldendorf, Spiegelstraße 3
Eintritt frei - Spenden willkommen

Regelmäßige Veranstaltungen

ab Februar jeden Montag


Modenschau

Vorstellung der neuesten Kollektionen der lokalen Modegeschäfte Mon Amie Modetrends und Sally-Moden.

🕒 montags um 19.00 Uhr
📍 Landhotel Annelie

gerade KW: Sally-Moden/
ungerade KW: Mon Amie Modetrends
An Feiertagen dienstags danach.

Jede Woche


Nordic Walking

Abwechslungsreiche geführte Nordic-Walking Touren.

April – September

🕒 mittwochs um 18.30 Uhr
📍 Burgstraße/Zum Limberg
(1. Mittwoch im Monat: Wanderparkplatz Schwarzer Brink)

ganzjährig

🕒 freitags um 9.30 Uhr
📍 Parkplatz Holzhauser Berg
🕒 montags um 15.00 Uhr
📍 Parkplatz Sportplatz Bad Holzhausen

Weitere Angebote unter www.nwwe.de
An Feiertagen entfallen die Lauftreffs.

Kurkonzerte

Datum	Uhrzeit	Musikgruppe
11. Okt	15.30 Uhr	Blockflötengruppe Oberbauerschaft
18. Okt	15.30 Uhr	Blechbläserensemble "BRASS 4"
25. Okt	15.30 Uhr	Shanty-Chor Dümmersee
01. Nov	15.00 Uhr	Volkschor Gehlenbeck
08. Nov	15.00 Uhr	Sing- und Spielgemeinde Lashorst

Alle Veranstaltungen kostenlos.

Ausflugsfahrten

Abfahrt ist jeweils vom Landhotel Annelie,
montags: Lücking Busreisen, donnerstags: Reisedienst Aschemeyer

Datum	Uhrzeit	Preis	Ziel
12. Okt	13.30 Uhr	20,00 Euro	Bad Rothenfelde
15. Okt	13.30 Uhr	20,00 Euro	Bad Salzuffen
19. Okt	13.30 Uhr	20,00 Euro	Osnabrück mit historischer Altstadt/Dom
22. Okt	13.30 Uhr	20,00 Euro	Bad Rothenfelde
26. Okt	13.30 Uhr	20,00 Euro	Stadthagen
29. Okt	13.30 Uhr	20,00 Euro	Bückeburg





WANN?
Samstag, 31.10.2026
ab 15.30 Uhr

WO?
Obsthof Wickemeyer
Dummerter Straße 7



GRUSEL SPAß

in Preußisch Oldendorf

Halloween-Fest für die ganze Familie auf dem Obsthof Wickemeyer

Am 31. Oktober veranstaltet „ProM“, der Preußisch Oldendorfer Marketing Verein, zur Kürbiszeit wieder das beliebte Halloween-Fest für die ganze Familie mit Kürbisschnitt-Wettbewerb, das auf dem Obsthof Wickemeyer im letzten Jahr Riesenanklang fand. Kleine und große Gäste dürfen sich auf schaurig-schöne Attraktionen und tolle Highlights freuen.

Ab 15.30 Uhr geht es mit dem Kürbisschnitzen für Kinder los. Kürbisse zum Schnitzen sind in ausreichender Zahl vorhanden und können direkt vor Ort erworben werden. Bitte Schnitzmesser und Löffel nicht vergessen! Die fantasievollen Halloween-Kürbisse werden gemeinsam ausgestellt und erleuchtet. Die schönsten Kunstwerke werden wieder prämiert. Auch auf die bewährten Highlights der vergangenen Jahre können sich Besucher des Halloween-Festes wieder freuen: Stockbrotbacken über der Feuerschale, Kinderschminken, Besuch bei der Wahrsagerin, Schwarzlicht und Gruselspaß.

Außerdem sorgt der Gaukler Olaf to Ossenbrügge erneut für Spannung, Spaß und Unterhaltung bei Klein und Groß und animiert alle zum Mitmachen. Stimmungsvoller Höhepunkt ist nach Anbruch der Dunkelheit die fulminante Feuershow von „Flamma Scaena“ um ca. 18.00 Uhr. Im Anschluss freuen sich die Veranstalter auf die Prämierung der kunstvoll geschnitzten Kürbisse.



Beim Kürbisschnitt-Wettbewerb entstehen fantasievolle Halloween-Kürbisse, die anschließend gemeinsam ausgestellt und prämiert werden.

HALLOWEEN

Obsthof Wickemeyer
Dummerter Str. 7, Bad Holzhausen

31. Oktober 2026

ab 15.30 Uhr
Kürbisschnitzen für Kinder (ohne Anmeldung)
Kürbisse zum Schnitzen sind in ausreichender Zahl vorhanden und können direkt vor Ort erworben werden.
Bitte Schnitzmesser und Löffel nicht vergessen!
Die schönsten Kürbisse werden am Ende prämiert.

ab 18.00 Uhr
Feuershow mit „Flamma Scaena“

Bratwurst und Getränke
Kaffee und Apfelkuchen
Gaukelei, Jonglage und Zauberei

Feuershow für Groß und Klein **Gruselspaß und Wahrsagerin** **Stockbrotbacken und Schwarzlicht**

Bei Essen und Getränken können die Besucher noch verweilen und den Halloween-Abend auf dem Obsthof Wickemeyer ausklingen lassen.

Für das leibliche Wohl wird in diesem Jahr das russische Restaurant Krasnojarsk mit Schaschlik, Pommes und vielem mehr sorgen. Wickemeyers bieten zusätzlich Fairtrade-Kaffee, Apfelpunsch und hausgemachten Apfelkuchen mit Äpfeln aus eigenem Anbau. Am Getränkestand des Stadtmarketings werden neben alkoholfreien Getränken auch frisch gezapftes Bier, wärmender Punsch und schmackhafter Glühwein ausgeschenkt.

Die Teilnahme an dieser schaurig-schönen Veranstaltung ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr. Eltern haben die Aufsichtspflicht für ihre Kinder und haften für sie. Die örtliche Feuerwehr und das DRK werden die Veranstaltung professionell begleiten.

Dank überdachter Bereiche kann das Fest bei jedem Wetter stattfinden. Der Hofladen des Obsthofes wird an diesem Tag bis 20.00 Uhr geöffnet sein. Hier können hofeigene Produkte und Spezialitäten für Zuhause erworben werden sowie Fairtrade-Produkte wie Kaffee und Schokolade.

Das Stadtmarketing und der Obsthof Wickemeyer freuen sich auf zahlreiche Besucher, die natürlich auch gerne verkleidet kommen dürfen.



Gruselig verkleidet: Beim Halloween-Fest dürfen kleine und große Gäste gerne im Kostüm erscheinen.

Obst und Kartoffeln
aus eigenem Anbau

Große Auswahl an
Kürbis

Zum Essen, als Deko und zum Schnitzen

Bei uns findet ihr sicher den richtigen!

Wir freuen uns auf euren Besuch an

HALLOWEEN!

Hofladen bis 20 Uhr geöffnet!

Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holzlh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Vielleicht wollte Gustav auch nur einen Blick auf das werfen, was in der letzten Ausgabe über ihn geschrieben stand.

Streicheleinheiten tragen vielleicht nicht unbedingt zur Effizienz bei, zur Mitarbeiterzufriedenheit aber bestimmt.

Sabotageambitionen

und Mitarbeiterversuche – oder war es umgekehrt?

Die Autorin pflegt einen kleinen Landgarten mit Gemüseanbau und Hühnerhaltung. Dann sorgen Alfred und Lisbeth für Nachwuchs und der stellt ihren Garten genauso auf den Kopf, wie ihren Arbeitsalltag und Gefühlshaushalt.

Große Ereignisse – wir wissen es – werfen ihre Schatten voraus und so beschäftigte mich in den letzten Wochen das Jubiläum des Rundblicks gedanklich vermehrt. Spätestens seit wir in der Redaktionsitzung überlegt hatten, wie man so ein Jubiläum wohl in Textform angemessen zelebriert, war meine Aufmerksamkeit für Rundblick-assoziierte Themen geschärft. Zum Schreiben gehört nämlich immer auch gedankliches Kompostieren all dessen, was einem zu einem Thema so durch den Kopf geht, bevor man es schließlich zu Papier bringt. In der Phase, in der ich aufmerksam alle Ideen, Informationen und Assoziationen sammelte, fiel mir unwillkürlich auf, wie häufig auch die Hühner in unserem Alltag mit dem Rundblick in Berührung kamen. Und das meine ich ganz wörtlich. Nahm diese Kolumne ihren Ursprung ja im letzten Jahr damit, dass ich parallel schrieb und an der Bindung zu den Küken (Stichwort Co-Glucken) arbeitete, kommen die inzwischen längst außerhalb des Hauses lebenden Hühner noch immer regelmäßig in Kontakt mit dem Rundblick.

„Hundebesitzer wissen, wie sie auf ihre 10.000 Schritte am Tag kommen – Hühnerbesitzer auch.“

Hähne, die überall ihre Schnäbel hineinstecken

Das Empfangskomitee an der Autotür ist ja ein gewohnter Anblick bei der Ankunft zu Hause. Als ich aber kürzlich von einem Pressetermin kam, fand ich meine Tochter, die unlängst unter die Verteilerinnen und Verteiler des Stadtmagazins gegangen ist, Beilagen in den Rundblick sortierend hinter dem Haus vor. Gustav assistierte. Oder sabotierte. So genau lässt sich das nicht immer sagen. Insbesondere dann nicht, wenn er auf den Stapeln sitzt, die das Kind zu sortieren versucht. Oder seinen Schnabel in die Seiten steckt, bevor es das Magazin wieder zusammenklappen konnte.

mit Stadtmagazinen und zur Verteilung bereit, auf den Weg machte, die Briefkästen in seinem Gebiet mit Lektüre zu bestücken, flatterte sie kurzentschlossen auf den Handwagen und war fest entschlossen, sich kutschieren zu lassen. Der Chauffeur bemerkte den blinden Passagier aber rechtzeitig und fuhr sie nach einer kleinen Runde zurück nach Hause. Hundebesitzer wissen, wie sie auf ihre 10.000 Schritte am Tag kommen – Hühnerbesitzer auch.



Einmal Stadtzentrum und zurück bitte. Lenis Ausflugspläne scheiterten nach einer kleinen Runde durch die Straße.

Im Bollerwagen den Ort erobern

Leni entdeckte indes einen ganz anderen Tätigkeitsbereich für sich: Die Verteilung. Als das Kind sich, den Bollerwagen voll bepackt



Rubys Verständnis von Work-Life-Balance ist ein bisschen ausgewogener – ihre Ambitionen übersteigen die Grenzen des Gartens nur selten.

Schuster, bleib bei deinem Leisten

Mithilfe starker Argumente in Form der beliebten Körnermischung, waren Gustav, Leni und die anderen schließlich davon zu überzeugen, im Garten zu bleiben. Eigentlich ist ihr Job dort schließlich aktuell sich am Fallobst gütlich zu tun und für Schreibstoff zu sorgen – wobei sie Letzterem ja auch durch ihre, sehr nach Sabotageversuch anmutenden, Mitarbeiterambitionen nachgekommen sind.

Oder war es umgekehrt?

Als bekennendes „Landei“ ist Ilka Gülker in und um Preußisch Oldendorf für verschiedene Medien tätig und beschäftigt sich sowohl mit dem, was den ländlichen Raum ausmacht, als auch mit verschiedenen Ansätzen für zukunftsfähigen Lokaljournalismus.



Hohe Nachfrage: „zeitgeisty 2026“ zieht in die Aula der Oberschule Bad Essen

„Echoes of Ecology 1962–2000“ verbindet am 27. November Literatur, Livemusik und Zeitgeschichte

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der hohen Nachfrage findet „zeitgeisty 2026: Echoes of Ecology 1962–2000“ am Freitag, 27. November 2026, nicht wie ursprünglich geplant im Schafstall, sondern in der Aula der Oberschule Bad Essen, Platanenallee 5–7, statt. Dadurch stehen weitere Plätze zur Verfügung und Tickets sind ab sofort wieder erhältlich.



Nach mehreren erfolgreichen Veranstaltungen kehrt das Kulturformat „zeitgeisty“ auch 2026 nach Bad Essen zurück. Der Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e. V. veranstaltet einen Abend mit Literatur, Livemusik und erzählter Zeitgeschichte. Im Mittelpunkt steht die Natur- und Umweltgeschichte von 1962 bis zur Jahrtausendwende.

„Die große Nachfrage zeigt, dass die Verbindung von Literatur, Musik und Zeitgeschichte auf viel Interesse stößt“, sagt Nadine Levermann, Leiterin der Tourist-Info Bad Essen und Geschäftsführerin des Kur- und Verkehrsvereins Bad Essen e. V. „Ende August waren wir bereits ausgebucht. Mit dem Wechsel in die Aula können wir nun mehr Gästen die Teilnahme ermöglichen.“

Vier Jahrzehnte Umweltgeschichte

Die Zeitreise beginnt 1962 mit Rachel Carsons „Silent Spring“ und endet im Jahr 2000 mit T. C. Boyles Roman „A Friend of the Earth“. Gelesen werden unter anderem Texte von Ingeborg Bachmann, Gabriel García Márquez, Monika Maron, Allen Ginsberg, Gerhard Falkner, Don DeLillo und Arundhati Roy. Thematisiert werden die Anfänge des modernen Umweltschutzes, der Club of Rome, das Verhältnis von Industrie und Umwelt, die Anti-Atom-Bewegung und der Klimawandel. Auch regionale Geschichte und lokale Initiativen für den Umwelt- und Klimaschutz werden aufgegriffen.

Live-Musik begleitet die Texte und historischen Einordnungen. Das Programm reicht von Folk, Blues und Rock über Soul und Funk bis zu Punk.

Zu hören sind unter anderem Songs von Joni Mitchell, Louis Armstrong, Bob Dylan, den Beach Boys, Marvin Gaye, The Pretenders, Talking Heads, Midnight Oil, R.E.M., Die Ärzte und Michael Jackson.

Das Programm richtet sich an Kultur- und Musikinteressierte sowie an alle, die sich für Natur, Geschichte und gesellschaftliche Entwicklungen interessieren.

Die Tickets kosten 21,00 Euro im Vorverkauf und sind in der Tourist-Info Bad Essen erhältlich und online über Eventim Light. Sofern noch Plätze verfügbar sind, kosten Restkarten an der Abendkasse 25,00 Euro.

Weitere Informationen zum Projekt gibt es unter www.zeitgeisty.show.

Kurz und knapp

Veranstaltung: zeitgeisty 2026: Echoes of Ecology 1962–2000
Termin: Freitag, 27. November 2026
Beginn: 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr



Mach deine Haut

fit für den Winter

anstatt 102,- jetzt 81,-

mit Wimpernfärben und
Augenbrauenzupfen gratis dazu, –
für den perfekten Glow.



Inh. Ira Perschel-Bredemeier · Am Kirchplatz 2 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 / 70 22 171

Veranstaltungsort: Aula der Oberschule Bad Essen, Platanenallee 5–7, 49152 Bad Essen

Wichtiger Hinweis: Die Veranstaltung findet nicht im ursprünglich angekündigten Schafstall statt.

Dauer: etwa 150 Minuten

Tickets: 21 Euro im Vorverkauf, 22,73 Euro über Eventim Light, gegebenenfalls 25 Euro an der Abendkasse

Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e. V.

Kooperationspartner: CLVA Bad Essen

Weitere Informationen und Tickets:

Tourist-Info Bad Essen, Lindenstraße 25, 49152 Bad Essen

Telefon 05472 94920 | touristik@badessen.info | www.badessen.info

Die Veranstaltungsreihe „zeitgeisty. be part of ... Echoes of Ecology 1962–2000“ wird im Rahmen des Projekts „zeitgeisty. The Echoes of Ecology. Kritische Naturgeschichte(n) 1962–2000“ durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, die LWL-Kulturstiftung, die Kunststiftung NRW, das Kulturstadamt der Stadt Bielefeld und Münster sowie den Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V. gefördert.

Lehrerkonzert der Musikschule Preußisch Oldendorf

Die Lehrkräfte der Musikschule Preußisch Oldendorf freuen sich auch in diesem Jahr darauf, sich wieder einmal selbst als Musiker in der Öffentlichkeit vorzustellen, und laden herzlich zum nächsten Dozentenkonzert ein. Das Konzert ist inzwischen ein regelmäßiger Bestandteil einer Reihe von zahlreichen Musikschulveranstaltungen im Jahr und bereichert damit einmal mehr das kulturelle Leben vor Ort in Preußisch Oldendorf. Für das Publikum ist es eine schöne Gelegenheit, die Lehrkräfte diesmal von einer anderen Seite aus kennenzulernen, und insbesondere für die Schülerinnen und Schüler ist es sicherlich sehr interessant zu erleben, wie ihr Instrument professionell von ihrem Lehrer oder ihrer Lehrerin präsentiert wird.

Erstmals wird sich in diesem Konzert auch die neue Klavierpädagogin und Pianistin Hae-Kyung Choi-Salvesen vorstellen, die seit einigen Monaten zum Kollegium gehört und in Bad Holzhausen tätig ist. Zu hören sind u. a. Werke für Gitarre, Klavier, Klarinette und Violine.

Das Konzert findet am 8. November im Gemeindehaus der St. Dionysiuskirche Preußisch Oldendorf statt und beginnt um 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.





**Heimatverein
„Singgemeinde“
Lashorst e.V.**

HEIMAT
BEGEGNUNG
GESELLSCHAFT
ZUKUNFT



VORTRAG UND GESPRÄCH

Wie rechtsextrem das neue Normal werden soll Strategie und Ideologie der „Neuen Rechten“

Michael Moser
Wissenschaftlicher Referent für politische Bildung
im Themenfeld Rechtsextremismus

 **Donnerstag, 12. November 2026**
Einlass ab 18:00 Uhr - Beginn um 18:30 Uhr

 **Lashorster Gesellschaftshaus**
Lübbecker Straße 4
32361 Preußisch Oldendorf

Eine Bildungs-
veranstaltung des
Heimatvereins
„Singgemeinde“
Lashorst e.V.

Der Eintritt ist frei.
Spenden zur Unterstützung unserer Vereinsarbeit
sind herzlich willkommen.

*Gemeinsam
für eine offene
Gesellschaft*



Kürbisschnitzen

mit den
Lashorster



Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf viele Gäste zum Kürbisschnitzen.

Wann: 23. Oktober 2026 um 17:00 Uhr
Wo: bei Burkamp's in Lashorst, Am Felde 15

Gemütlich ausklingen lassen wir den Abend mit
Pizza, Bratwurst und Stockbrot am Lagerfeuer.

Anmeldungen bitte bis zum 13.10.26
bei Christa Burkamp, Tel. 05742/5530

Vortrag zum Thema „Rechtsextremismus“

Wie rechtsextrem das neue Normal werden soll – Strategie und Ideologie der „Neuen Rechten“

Der Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V. richtet auch in diesem Herbst den Fokus auf gesellschaftliche Themen.

Unter dem Titel „Wie rechtsextrem das neue Normal werden soll – Strategie und Ideologie der „Neuen Rechten““ wird Michael Moser, wissenschaftlicher Referent für politische Bildung im Themenfeld Rechtsextremismus, aktuelle Entwicklungen beleuchten.

Wie werden extrem rechte Vorstellungen gesellschaftsfähig gemacht? Welche Begriffe und Erzählungen werden genutzt?

Und wie gelingt es, dass Positionen, die noch vor wenigen Jahren als eindeutig rechtsextrem galten, heute zunehmend als Teil einer normalen politischen Debatte erscheinen?

Der Vortrag nimmt anhand von Originalquellen und aktuellen Beispielen die Strategien, zentralen Begriffe und wesentlichen Ideologieelemente der sogenannten „Neuen Rechten“ in den Blick.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an alle Interessierten – unabhängig davon, ob sie sich bereits mit gesellschaftlichen Fragestellungen beschäftigen oder einfach besser verstehen möchten, was hinter aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen steckt.

Der Eintritt ist frei und es bedarf keiner vorherigen Anmeldung.

 **KOLKHORST**
100 Jahre **ABSETZMULDEN**
**schnell-flexibel
preiswert**



05743/933 977 0



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 • Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 • Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr

Bad Essener Vollmondwanderung

Treffpunkt: Parkplatz beim Schafstall | Bergstraße 31 | 49152 Bad Essen

Freunde des Mondes, Wandertüchtige und Naturliebhaber aufgepasst! Es geht weiter mit unseren beliebten Vollmondwanderungen durch das Wiehengebirge. Am Montag, den 26. Oktober ab 19 Uhr führt unsere Gästeführerin Elisabeth Grünbergs Sie auf eine Wanderung der besonderen Art. Erleben Sie die Geräusche, Gerüche und die einzigartige Atmosphäre des Waldes in der Dunkelheit – eine nächtliche Reise, die alle Sinne anspricht. Die Wanderung findet auch bei bedecktem Himmel statt. Streckeninfo: ca. 4 km mit moderatem Anstieg – ca. 2 Std. inkl. Pausen. Bitte kommen Sie mit festem Schuhwerk und wetterfester Kleidung. Eine Taschenlampe kann gerne mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Gebühr: 8 € / Gästekarteneinhaber 5 € | Teilnehmerzahl: Max. 18 Personen
Tickets und weitere Informationen:
Tourist-Info Bad Essen | Tel.: 05472 94 92 0 | E-Mail: touristik@badessen.de
www.badessen.info

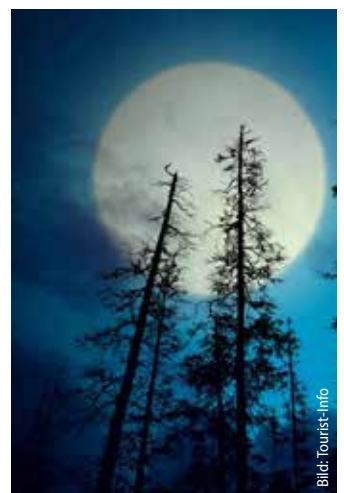


Bild: Tourist-Info

Neues Rehasport-Angebot beim nwwe e.V. – gerne einmal ausprobieren

Der nwwe e.V. erweitert sein Angebot im Bereich Rehasport Orthopädie: Ab Mittwoch, 14. Oktober 2026, startet unter der Leitung von Marlies Gäbe eine neue Rehasport-Gruppe. Die Übungsstunde findet immer mittwochs um 17.00 Uhr im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1, statt. Interessierte haben die Möglichkeit den Kurs einmal kennenzulernen und auszuprobieren.

Der Rehasport richtet sich an Menschen, die aufgrund gesundheitlicher Beschwerden oder Einschränkungen gezielte Bewegung und Unterstützung benötigen. Voraussetzung ist eine ärztliche Verordnung vom Haus- oder Facharzt für Rehabilitationssport. Diese wird anschließend bei der jeweiligen Krankenkasse zur Genehmigung eingereicht. Nach der Genehmigung kann der Rehasport in einer entsprechenden Gruppe aufgenommen werden. Die Teilnahme ist für Versicherte bei einer genehmigten Verordnung kostenfrei. Um einen nachhaltigen Effekt zu erzielen, läuft eine Reha Verordnung über max. 50 Termine oder max. 18 Monate, je nachdem was eher erreicht ist. Die Genehmigung der ersten Verordnung läuft seitens der Krankenkasse i.d.R. problemlos.

Der nwwe e.V. bietet bereits zahlreiche Rehasport Gruppen im Bereich Orthopädie an. Die Nachfrage ist allerdings groß, sodass die bestehenden Gruppen häufig schnell belegt sind. Mit dem neuen Angebot und der zusätzlichen Dozentin Marlies Gäbe möchte der Verein deshalb weitere Plätze schaffen und Interessierten den Zugang zum Rehasport ermöglichen.

Eine Anmeldung für die neue Gruppe ist bereits jetzt über die Website des Vereins möglich. Dort kann zunächst auch ein Platz auf der Teilnehmerliste vorgemerkt werden. Bei Fragen rund um das Angebot, die Anmeldung oder die Rahmenbedingungen steht das Vereinsbüro unter Telefon 05742 702756 zur Verfügung.

Informationen zu allen Gesundheitsangeboten des nwwe e.V., sowie den Rehasport-Angeboten, den jeweiligen Kurszeiten und zur Anmeldung gibt es auf der Internetseite des nwwe e.V. unter www.nwwe.de.



Foto: pixabay

Lesung mit Thomas Gsella – Ich zahl's euch reim

Ein Abend über Liebe, Durst und Politik

Mittwoch, 21. Oktober 2025, 19.30 Uhr, Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen, Haus des Gastes, Eintritt: 15,00 €/13,00 € (ermäßigt für Mitglieder)

Zu einer Lesung mit Thomas Gsella, dem ehemaligen „Titanic“-Chefredakteur und Robert-Gernhardt-Preisträger, lädt der Verein Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf für Mittwoch den 21. Oktober ins Haus der Gastes in Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen ein. Er präsentiert das Beste aus seinen neuen Büchern „Lustgedichte“, „Trinkgedichte“ und „Ich zahl's euch reim“. Zu den komischen Versen gesellen sich nun auch ernstere zu politischen Themen und Ab-gründen, so etwa die bekannt gewordene „Coronalehre“ oder die Gedichte über europäische Verbrechen an Flüchtenden.



Foto: Thomas Hintner

Gsella reimt wöchentlich für den „Stern“ und das Schweizer „Magazin“, monatlich für die Zeitschrift „konkret“, neuerdings auch für die Apotheken-Umschau.

Über seine Gedichte schrieb er: „Sie sind gut, aber leicht. Es ist keine komplizierte Angeberlyrik, Sie müssen nichts interpretieren, nur lesen oder zuhören, und weil Sie nicht blöd sind, verstehen Sie alles sofort und können befreit loslachen oder

-weinen, je nach Intention des Autors.“ Diese Leichtigkeit hat er sich bei den „Titanic“-Dichtern F.W. Bernstein und Robert Gernhardt abgeschaut, als deren legitimer Erbe er heute gilt.

„Deutschlands komischer Lyriker Nr. 1“ titelte der WDR und Elke Heidenreich sagt zu Thomas Gsella „Den find ich schon lange klasse“.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Für weitere Informationen und Kartenreservierungen steht Wilhelm Lindemann (Tel. 0170 2718498) zur Verfügung. Reservierungen sind auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de möglich.

Regional verwurzelt, fachlich breit aufgestellt und zukunftsorientiert

Rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Fachrichtungen bilden das Team des Ingenieur- und Sachverständigenbüros Gerdorm



Das Ingenieur- und Sachverständigenbüro Gerdorm in Bad Essen-Rabber hat sich in den vergangenen Jahren fachlich und personell kontinuierlich weiterentwickelt. Mittlerweile arbeiten rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Fachrichtungen gemeinsam an anspruchsvollen Aufgaben rund um das Planen, Bauen, Sanieren und Bewerten von Gebäuden.

Zum Team gehören Architektinnen und Architekten, Bauingenieurinnen und Bauingenieure, Energieeffizienz-Experten, Sachverständige sowie Fachleute für nachhaltiges Bauen. Dadurch kann das Büro seinen privaten, gewerblichen und öffentlichen Auftraggebern zahlreiche Leistungen aus einer Hand anbieten.

„Unser Anspruch ist es, regionale Nähe und persönliche Ansprechpartner mit einer hohen fachlichen Spezialisierung zu verbinden“, erklärt der Bürohhaber, Diplom-Ingenieur Matthias Gerdorm. „Gebäude werden heute immer komplexer. Neben Architektur, Konstruktion und Kosten spielen Energieeffizienz, Fördermöglichkeiten, Nachhaltigkeit und langfristige Betriebskosten eine immer größere Rolle. Diese Themen möchten wir bereits bei der Planung gemeinsam betrachten.“

Architektur und Ingenieurplanung für die Region

Ein wesentlicher Tätigkeitsbereich des Büros ist weiterhin die klassische Architektur- und Ingenieurplanung. Das Team plant und begleitet Neubauten, Umbauten und Sanierungen. Dazu gehören unter anderem Feuerwehrhäuser, Schulen, Kindergärten, Sportstätten, Wohngebäude, Wohnanlagen und gewerbliche Bauvorhaben. Die Leistungen reichen von der ersten Bestandsaufnahme und der Entwicklung einer Projektidee über die Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung bis zur Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung. Während der Umsetzung behält das Büro neben der Qualität der Bauausführung auch die Kosten und Termine im Blick. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Architektur, Ingenieurwesen, Energieberatung, Bauphysik und Sachverständigenwesen können technische Fragen frühzeitig erkannt und fachübergreifend gelöst werden. Hiervon profitieren insbesondere Auftraggeber, die für ihr Bauvorhaben einen festen Ansprechpartner und kurze Abstimmungswege wünschen.

Gutachten und unabhängige Gebäudebewertungen

Ein weiterer Schwerpunkt des Büros liegt im Sachverständigenwesen. Das Team erstellt Gutachten zu Schäden und Mängeln an Gebäuden, führt technische Untersuchungen durch, bewertet mögliche Ursachen und entwickelt Vorschläge für erforderliche Sanierungsmaßnahmen.

Auftraggeber sind unter anderem private Bauherren, Gerichte, Versicherungen, Unternehmen, Kommunen und andere öffentliche Stellen. Dabei geht es nicht nur um die fachlich korrekte Untersuchung eines Gebäudes. Entscheidend ist ebenso, komplexe technische Zusammenhänge verständlich, nachvollziehbar und als belastbare Grundlage für weitere Entscheidungen aufzubereiten.

Die Verbindung von langjähriger



Moderne Technik unterstützt die Arbeit vor Ort: Drohnenaufnahmen ermöglichen eine effiziente Begutachtung und Dokumentation von Gebäuden und schwer zugänglichen Bereichen.

Planungserfahrung und unabhängiger Begutachtung ist dabei ein besonderer Vorteil. Erkenntnisse aus der Sachverständigentätigkeit fließen unmittelbar in die Planung und Qualitätssicherung zukünftiger Projekte ein. Gleichzeitig hilft die praktische Erfahrung aus Planung und Bauleitung bei der realistischen Bewertung von Schäden, Baumängeln und Sanierungsmöglichkeiten.

Erweiterte Kompetenz durch öffentliche Bestellung

Eine wichtige aktuelle Entwicklung ist die öffentliche Bestellung und Vereidigung im Bereich der Energieeffizienz von Gebäuden. Sie steht für nachgewiesene besondere Fachkunde sowie für eine unabhängige, objektive und unparteiische Tätigkeit.

Damit erweitert das Ingenieur- und Sachverständigenbüro Gerdorm seine vorhandene sachverständige Kompetenz um ein Fachgebiet, das für Bauherren, Gerichte, Unternehmen und öffentliche Auftraggeber zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Energetische Fragestellungen beschränken sich heute nicht mehr auf die Dämmung einzelner Bauteile oder den Austausch einer Heizungsanlage. Vielmehr müssen Gebäude ganzheitlich betrachtet werden. Hierzu gehören die Gebäudehülle, die Anlagentechnik, der Energieverbrauch, gesetzliche Anforderungen, wirtschaftliche Gesichtspunkte und mögliche Förderprogramme.



Von der ersten Projektidee bis zur Ausführung: Architektur, Ingenieurplanung und technische Fachkompetenz greifen eng ineinander.



NEUE KOMPETENZ. ENERGIEEFFIZIENZ AN GEBÄUDEN.

Matthias Gerdом wurde zum öffentlich bestellten Sachverständigen für Energieeffizienz an Gebäuden bestellt.

Kompetenz und Sachverstand
für Ihre Immobilie.

05472 95 43 099

anfrage@bauing-gerdom.de
www.bauing-gerdom.de

Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

„Die öffentliche Bestellung ist für uns nicht nur eine fachliche Anerkennung, sondern zugleich eine besondere Verpflichtung“, betont Matthias Gerdом. „Unsere Aufgabe besteht darin, energetische und technische Sachverhalte unabhängig zu untersuchen und so aufzubereiten, dass Auftraggeber auf dieser Grundlage verlässliche Entscheidungen treffen können.“

Nachhaltigkeit wird zum wichtigen Bestandteil der Gebäudeplanung

Neben der Energieeffizienz gewinnt die Nachhaltigkeit von Gebäuden im Büro zunehmend an Bedeutung. Dabei wird ein Gebäude nicht ausschließlich hinsichtlich seines Energieverbrauchs beurteilt.

Eine umfassende Nachhaltigkeitsbetrachtung berücksichtigt beispielsweise die verwendeten Baustoffe, die CO₂-Emissionen über den

gesamten Lebenszyklus, den Ressourcenverbrauch, die Schadstoffvermeidung, die Barrierefreiheit, den Nutzerkomfort, die Anpassungsfähigkeit des Gebäudes und seine langfristigen Betriebs- und Unterhaltungskosten.

Das Büro hat hierfür zusätzliche Kompetenzen aufgebaut und kann Bauherren, Unternehmen und Investoren bei Nachhaltigkeitsbewertungen sowie bei der Vorbereitung und Begleitung von Gebäudezertifizierungen unterstützen. Hierzu gehören insbesondere anerkannte Bewertungssysteme im Zusammenhang mit BiRN und dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, kurz QNG.

Das Ingenieur- und Sachverständigenbüro begleitet die Projekte fachlich, erstellt beziehungsweise koordiniert erforderliche Nachweise und unterstützt den Zertifizierungsprozess. Die abschließende Zertifizierung erfolgt durch eine dafür anerkannte Zertifizierungsstelle.

Nachhaltigkeit beginnt dabei möglichst frühzeitig. Bereits in der Vor- und Entwurfsplanung werden die wesentlichen Grundlagen für Materialwahl, Energiebedarf, CO₂-Bilanz, Nutzungsqualität und spätere Betriebskosten geschaffen. Werden diese Aspekte erst kurz vor Fertigstellung betrachtet, sind viele Verbesserungen nur noch mit erheblichem Aufwand möglich.

Nachhaltige Gebäude auch wirtschaftlich interessant

Für Investoren, Bauträger und Eigentümer von Wohnanlagen können nachhaltige Gebäudestandards nicht nur aus ökologischen Gründen

interessant sein. Abhängig vom konkreten Bauvorhaben können sie auch bei Förderprogrammen, Finanzierungsbedingungen und steuerlichen Abschreibungsmöglichkeiten eine Rolle spielen.

Regional verbunden und offen für neue Entwicklungen

Trotz des kontinuierlichen Wachstums und zusätzlicher Spezialisierungen versteht sich das Ingenieur- und Sachverständigenbüro Gerdом weiterhin als regional verwurzelter Ansprechpartner. Persönliche Erreichbarkeit, kurze Entscheidungswege und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Bauherren, Kommunen, Unternehmen, Handwerksbetrieben und weiteren Projektbeteiligten haben für das Büro einen hohen Stellenwert.



Energieeffizienz und Nachhaltigkeit werden bereits bei der Planung berücksichtigt. Das Team betrachtet Gebäude ganzheitlich – von der Gebäudehülle über die Anlagentechnik bis zu Fördermöglichkeiten und Betriebskosten.



Gehört ebenfalls zum Büroalltag: Hündin Nala sorgt zwischen Planung, Beratung und Gutachten für tierische Gesellschaft.



ZIMMEREI BIRKEMEYER

Meister & Restaurator im Zimmererhandwerk

Gute Ideen.
Gute Arbeit.
Gutes Klima.

Hafenstr. 30
32361 Preußisch Oldendorf
05742 / 9222920
www.zimmerei-birkemeyer.de

Wir lieben unser Handwerk.
Sie werden es sehen!

Fischer & Jung „Innen 20, außen ranzig“

Ein Comedy-Abend, eine Therapiestunde für Künstler und Publikum

Mittwoch, 4. November 2026, Bahnhof Rahden, 20.05 Uhr

Vorverkauf: 22,00 Euro/Mitglieder: 17,00 Euro

Abendkasse: 25,00 Euro/Mitglieder: 22,00 Euro

Sponsor: Adolf Meier Entsorgung



Ein urkomisches Zwischenfazit zweier Männer, die aus eigener Erfahrung wissen, wovon sie reden. Was macht man mit Mitte 40, in der Mitte des Lebens? Zu jung für die Midlife-Crisis, zu alt für eine YouTube-Karriere? Lade ich die Praktikantin zum Essen ein oder meine Frau? Geh ich fett essen, oder lass ich Fett absaugen? Werde ich Frührentner, oder entwickle ich ne App? Gehe ich ins Zenkloster oder in den Swingerclub? Oder einfach ins Nonnenkloster? Vielleicht geht

da ja beides? Wenn ich sterbe, brauch ich dann ne Übergangsjacke? 50 ist die neue 30 – gilt aber nicht für Knie.

Die beiden Komiker Guido Fischer und Björn Jung haben sich mit ihrer einzigartigen Mischung aus Theater und Comedy in den letzten 20 Jahren einen Namen gemacht. Mit ihren schräg-skurilen, meist ausverkauften Shows strapazieren sie die Lachmuskeln ihrer Zuschauer.

Touristikverein
Bad Holzhausen



Kürbisschnitzen für Kinder

an der Wassermühle Bad Holzhausen

Sonntag, 25. Oktober 2026 ab 15.00 Uhr

Bitte im Bürgerbüro der Stadt Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 93 11–25 oder –85 oder –84 anmelden
und die Anzahl der benötigten Kürbisse angeben.

Schnitzmesser und Löffel nicht vergessen!

Eigene Kürbisse dürfen gerne mitgebracht werden.

Anmeldeschluss ist der 21.10.2026

Veranstalter:
Touristikverein
Bad Holzhausen

25.10.

Heiße und kühle
Getränke

Stockbrotbacken

Melancholie der Liebe – Melodien aus Film und Musical

Das Ensemble „SenzaNome“ gastiert am Sonntag, den 8. November 2026, um 17.00 Uhr in der St. Ulrichs Kirche zu Börninghausen.

Susanne Mewes (Sopran) und Peter Krudup von Behren (Bass-Bariton) präsentieren eine Mischung aus Evergreens aus den Bereichen Film und Musical.

Am Flügel ist die in Enger ansässige Konzertpianistin Tatiana Schuster sowohl solistisch als auch begleitend zu hören.

Die Zuhörer erwartet ein hochkarätiges Programm, bei dem man über die Vergänglichkeit des Lebens und der Liebe nachsinnen kann. Alles vorgetragen im Hier und Jetzt mit einem Augenzwinkern.

Freier Eintritt (Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.)



Foto: Wolfgang Schimmack





- Wartung und Reparatur von PKW, LKW, Transportern und Sonderfahrzeugen
- Aufliegerreparatur (Kühlmaschinenreparatur, Reifendienst, Hol- und Bringservice)
- Tachoabnahme nach § 57b & d
- Sicherheitsprüfung & UVV
- 3D Achsvermessung & Auslesen von Fehlerspeichern
- Öl- und Filterservice • Reifenwechsel
- Täglich TÜV (nach vorheriger Terminabsprache)
- Unfallinstandsetzung & Lackierarbeiten / Lackaufbereitung



POT GmbH & Co. KG • Am Bodenbach 2 • 32361 Preußisch Oldendorf • Tel.: 05742 / 97 99 040 • E-Mail: info@pot-gmbh.de

41. Lübbecker Altkreissskatmeisterschaft

Friederike Bönning übernimmt die Turnierleitung der 41. Lübbecker Altkreissskatmeisterschaft 2026

Es ist wieder so weit, der Skatverein Ilweder Hof Haldem richtet auch in diesem Jahr das Traditionsturnier aus. Da Gerd Schöning aus gesundheitlichen Gründen nur noch im Hintergrund organisatorisch mit aushilft, übernimmt Friederike Bönning die Turnierleitung der Veranstaltung. Die Vorrunde Nord findet am Freitag, 6. November, um 18.00 Uhr im Hotel im Loh in Espelkamp/Frotheim statt.



v.l.n.r.: Vorsitzender Werner Henke, Titelverteidiger Manfred Golcher, Turnierleiterin Friederike Bönning sowie der sechsfache Altkreismeister Andreas Hartmann



Ein Bild aus vergangenen Zeiten mit unserem Ehrenmitglied und Hauptsponsor des Skatvereins Ilweder Hof Haldem, Paul Gauselmann, der uns leider in diesem Jahr verlassen hat.

Die Vorrunde Süd findet am Freitag, 20. November, um 18.00 Uhr im Landhotel Annelie in Bad Holzhausen statt. Zugelassen werden nur Spieler mit Wohnsitz im Altkreis Lübbecke oder Mitglieder eines Skatvereins im Altkreis, denn das macht das Traditionsturnier aus. Für die Endrunde qualifizieren sich der Nord- und Südmeister, 30 weitere Spieler aus der Rangliste plus acht Nichtvereinsspieler. Also treffen sich 40 Spieler am 6. Dezember um 11.00 Uhr im Hotel Kahle Wart in Hüllhorst und spielen in drei Serien à 48 Spielen den Altkreismeister aus.

Ruhestandstreff

im Haus des Gastes Bad Holzhausen

Jeden 3. Mittwoch im Monat:

Ruhestand für Anfänger*innen ab 16 Uhr

Jeden 2. Mittwoch im Monat:

Literaturettreff ab 16 Uhr



Wir verändern. Selbsthilfe macht stark.

FAMILIEN-GEMEINDE-BASAR

Warenannahme
Freitag 6.11.2026
15:30 bis 16:15 Uhr

Warenabholung
Sonntag 8.11.2026
11:00 bis 11:30 Uhr

5. Second- Hand-BASAR

Alles rund
ums Baby & Kind!

- vorsortiert -

Kuchen und Torte
mit Verzeehr
vor Ort oder
"to go"

- Ware auch für
ältere Kids! -

Nachhaltigkeit ist
unser DING!

SAMSTAG
7. November 2026
14:00 bis 16:30 Uhr

Wo? Ev. Gemeindehaus, Pfarrstraße 1, 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen

Freier Eintritt!
Schnäppchenjagd
kann losgehen!

10% vom Umsatz aus dem
Kostenvorverkauf sowie
Wahrgelbter Einnahme wird
gespendet

Baby-/Kinderbekleidung
Herbst / Winter
Größe 50 - 180 ...

Schwangerschaftsmode, Baby-Erstausstattung,
Auto-/Kindersitze, Großspielwaren, Spielzeug,
Gesellschaftsspiele, Puzzel, Bücher, Puppen, Autos,
Kostüme, ... vieles mehr

ANMELDUNG/INFO:
Stefanie Kramme
per WhatsApp unter
0176 21044145
krammestefanie78@gmail.com

Spende geht an Kinder-/Gemeinde-Verbandsgründung! alles gut erhaltene Ware für auch! Möbel unter DesignWiz

„Es war zweimal...“

Comedy-Märchenlesung vom ZIMMER.THEATER

Spaß für Märchenfans und Comedyfreunde

Märchen sind nur für Kinder? Von wegen! Und wer glaubt, alle zu kennen, wird staunen, denn so hat man die bekanntesten Werke der Brüder Grimm garantiert noch nicht gesehen! Stefan Marx und Simon Hillebrand haben die Märchenklassiker ordentlich abgestaubt und präsentieren keine gewöhnliche Lesung, sondern einen modernen Mix mit vielen schauspielerischen und komödiantischen Einlagen; abwechslungsreich und unterhaltsam. 14 Märchen und über 30 verschiedene Rollen für gerade mal zwei Schauspieler... unmöglich? Dann lassen Sie sich überraschen: Rapunzel trifft auf Dornröschen, Rotkäppchen begegnet dem gestiefelten Kater und der Wolf kann sich zwischen den sieben Geißlein und der Großmutter einfach nicht entscheiden ...

Datum: Samstag, 17.10.2026, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)
Ort: Begegnungsstätte Wehden, Am Schulzentrum 10, 32351 Stemwede
Eintritt: Vorverkauf 20,00 €, Abendkasse 22,00 €
Reservierungen: Ellen Hagemeier, Tel. 0160 2772097
Erhard Martens, Tel. 0152 24245458
E-Mail: vvk@stemweder-kulturring.de

Stemweder Kulturring e. V.

Twiehauser Str. 28, 32339 Espelkamp-Vehlage, info@stemweder-kulturring.de
www.stemweder-kulturring.de

Ticket-Vorbestellungen werden ab sofort entgegengenommen!

MINIJOB (AUCH) FÜR SCHÜLER

Wir suchen **ab sofort** zuverlässige Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren für den „Rundblick“ für die Zustellbereiche

Bad Holzhausen, Obermehren, Hedem, Barkhausen

WhatsApp 0151 28 770 771 | E-Mail info@rundblick-pro.de



Setzen Sie auf die Zukunft!

Mit Öl + Solar-Brennwerttechnik und Wärmepumpe

- 100 Prozent Energieausnutzung
- Erneuerbare Energien kombinieren mit der zukunftssicheren Energie Aral HeizölPlus
- Unabhängiger Energieeinkauf und Vorrat: Genau so, wie Sie es entscheiden!

Telefon 05742 2002 • info@fip.de • www.fip.de

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

Jazz-Club Lübbecke präsentiert

Alle Veranstaltungen finden im Jazz-Club Lübbecke, Ostertorstr. 7, 32312 Lübbecke, statt

Vinylabend im Jazzclub

Am 24. Oktober, zum Wurstmarkt quasi, haben wir wieder unseren traditionellen Vinylabend. Martin Bültmann legt Platten auf, es gibt Cocktails und der Jazzclub verwandelt sich in eine Art Musikkneipe. Genau richtig, nach dem Markt einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: frei!

The Wurst is yet to come! – 3 ?

I'm sorry, Mam, no Wurst today.

Schon beim ersten Vinylabend im Jazzclub bat mich doch die Kerstin, mal Gershwins „Summertime“ aufzulegen. Da ich dem, Asche auf mein Haupt, noch immer nicht nachgekommen bin, möchte ich diese Nachlässigkeit zum Anlass nehmen, noch einmal die wärmeren Tage ins Gedächtnis zurückzurufen und mit einem sommerlichen Programm die Gemüter erhellern, bevor nun am Wurstmarktwochenende die Winterzeit droht, uns alle in die Finsternis zu stürzen.

Noch herrscht „Summertime“ und the living ist immer noch easy.

Folglich lautet der Titel dieses Abends natürlich „Fish are jumpin...“

... und damit nicht nur der „Cotton high“ ist, soll's wohl auch wieder lecker Cocktails geben! Groove on, Martin



Foto: Richard Guernamedina

Benedikt Hesse Trio spielt Bert Kaempfert

Am 31. Oktober ist das Benedikt Hesse Trio zu Gast mit der unsterblichen Musik Bert Kaempfer's, dem Giganten des Easy Listening's. Ein besonderes Konzert, denn Kaempfert war ein hervorragender Arrangeur und Jazzmusiker. Höchste Zeit, diese wunderbare Musik in neuem, modernen Licht wieder erstrahlen zu lassen.

Beginn: 20.00 Uhr,

Eintritt: 20,00 Euro, Mitglieder 15,00 Euro, Schüler /Studenten 10,00 Euro. Dem Gigant des deutschen Easy Listening, Bert Kaempfert, widmen sich BH3 mit ihrem neuen Album „Hidden Treasures“.

Das Trio trägt Kaempfert's Eleganz über den Atlantik, lässt sie durch New-Orleans-Grooves tanzen und in kubanischen Rhythmen schimmern. So entsteht ein spannender Dialog zwischen Vergangenheit und Gegenwart, zwischen deutschem Komponistenhandwerk und dem vibrierenden Puls des „Gulf Coast Sound“.

Hammond-Orgel, Trompete und Drums – mit ihrem kraftvollen, leidenschaftlichen Sound und dem blinden Verständnis untereinander machen BH3 jedes Konzert zu einer besonderen Reise, die noch lange nachhallt. Dabei immer im Gepäck: ihre unterschiedlichen Backgrounds, den Spaß am Spontanen – und natürlich die markanten Schlagzeugsoli ihres Frontmanns.

Besetzung:

Volker Deglmann – Trompete

Gero Koerner – Hammond Orgel

Benedikt Hesse – Schlagzeug

15. Getmolder Spielzeug-Basar

Sonntag, den
15.11.2026

14.00 -16.00 Uhr

an der „Alten Schule“
(Schulstraße 1)
Pr. Oldendorf-Getmold

Jetzt schon an
Weihnachten denken

BRATWURST

Kaffee und
Kuchen

Warenverkauf
in Kommission (15%)

Anmeldungen ab 14 Uhr
unter Tel. 05742/700641

Zwischen Marsch und Megahit

Blasorchester Bad Holzhausen lädt zum Herbstkonzert ein

Samstag, 7. November 2026, 19 Uhr | Eintritt: 10 Euro

Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf, Offelter Weg 21

Bad Holzhausen/Preußisch Oldendorf. Wenn Marschmusik auf bekannte Melodien, klassische Klänge auf moderne Hits und musikalische Tradition auf frische Ideen treffen, ist wieder Konzertzeit beim Blasorchester Bad Holzhausen. Unter dem Motto „Zwischen Marsch und Megahit“ lädt das Orchester am Samstag, 7. November, um 19 Uhr zum Herbstkonzert in die Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf ein.

Seit mehreren Wochen bereiten sich die rund 30 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Nicole Hüsemann intensiv auf den Konzertabend vor. Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm, das unterschiedliche musikalische Stilrichtungen miteinander verbindet. Bei einem Probenwochenende erhält das Programm zuvor noch den letzten Feinschliff.

Ein Abend – zwei Orchester

Für zusätzliche klangliche Vielfalt sorgt in diesem Jahr das Akkordeonorchester Lübbecke. Gemeinsam mit dem Blasorchester Bad Holzhausen gestaltet es den Konzertabend und präsentiert die Vielseitigkeit des Akkordeons.

Das neunköpfige Ensemble steht ebenfalls unter der musikalischen Leitung von Nicole Hüsemann und spielt sowohl klassische als auch populäre Melodien. Mal kraftvoll und rhythmisch, mal sanft und lyrisch zeigt sich dabei die große klangliche Bandbreite des Instruments.

Eine Besonderheit des Akkordeons ist sein Balg. Durch dessen Ziehen und Drücken wird Luft durch Metallzungen geführt, die den Ton erzeugen. Gleichzeitig lassen sich Dynamik und Ausdruck besonders fein gestalten – das Instrument kann dadurch gewissermaßen „atmen“.

Bewirtung durch Schülerinnen und Schüler

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Schülerinnen und Schüler einer Abiturklasse übernehmen die Bewirtung und bieten vor dem Konzert, während der Pause und im Anschluss Snacks und Getränke an. Die Einnahmen kommen ihrer Klassenkasse zugute.

Der Eintritt zum Herbstkonzert beträgt 10 Euro an der Abendkasse. Karten sind bereits im Vorverkauf bei den Musikerinnen und Musikern des Blasorchesters Bad Holzhausen erhältlich.

Silvester PARTY

18:30 Uhr Empfang

**19:00 Uhr Buffet mit diversen
Vorspeisen & Hauptgerichten sowie
Dessert**

23:00 Uhr kaltes Mitternachtsbuffet

ab 22 Uhr Party mit DJ

**00:00 Uhr Feuerwerk & Sekt zum
Jahreswechsel**

ca. 02:00 Uhr Ende in 2027

99€ p.P. - ALL INCLUSIVE

**DEZ 31 | 2026
DONNERSTAG
AB 18:30 UHR**

**Anmeldungen per Telefon oder
Mail bis zum 15.12.26**

Pension Haus Stork
Dummerterstraße 1
32361 Pr. Oldendorf
Tel. 05742/2733
Mail pension-stork@t-online.de

Vortrag „Elektronische Patientenakte“

Pr. Oldendorf. Die Landfrauen Preußisch Oldendorf laden zum Vortrag „Elektronische Patientenakte“ am Mittwoch, 21. Oktober, um 17.00 Uhr in den Vortragsraum der Limberg-Apotheke, Mindener Straße 19, ein. Der Apotheker David Kartun von der Markt-Apotheke Preußisch Oldendorf wird rund um den digitalen Ordner, in dem medizinische Unterlagen wie

Arztbriefe, Befunde und Medikationslisten vom Arzt gespeichert werden, informieren. Anschließend besteht die Möglichkeit, gemeinsam beim Griechen „Meteora“ einzukehren und das Thema zu vertiefen. **Anmeldung bis Montag, 12. Oktober, bei Sabine Bartelheim, Tel. 0176 54201082.**



Bild: Ki-generiert



Schwettmann Holzbau GmbH

Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

**Zimmerei • Dachdeckerei • Holzrahmenbau
Bindersystemwerk • Baustoffhandel
Autokranarbeiten • Ingenieur- & Planungsbüro**

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne



Herbstkonzert

Zwischen Marsch und Megahit



7. November 2026

19:00 Uhr

Sekundarschule
Pr. Oldendorf

Eintritt 10€

**Blasorchester
Bad Holzhausen**

Musik, die Spaß macht!




Mattlage

Kfz-Meisterbetrieb

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

 **Reifenservice**
 **Klimaservice**

 **Inspektion**
 **HU/AU (TÜV)**

 **Kfz-Elektrik**
 **Unfallinstandsetzung**

 **Achsvermessung**
 **Autoglasservice**



**ANGEBOT
des
MONATS**

**10 % Rabatt* auf
alle Wischerblätter**

*Gültig bis 17.10.2026.

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

** Zufriedenheitsabfrage 2024 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de

**WERKSTATT
DES VERTRAuens
2025**
ausgewählt vom Automobil

Jonas Greiner – „Auf Augenhöhe“

Comedy und Satire

Freitag, 16. Oktober 2026, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
 Eintritt: 22,00 €/20,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

Jonas Greiner ist eine außer-gewöhnliche Erscheinung im deutschen Kabarett. Er ist nicht nur der größte Kabarettist Deutschlands sondern auch intelligent, charmant, pointiert und wahnsinnig treffsicher. Er kombiniert spitze Beobachtungen aus dem Alltag und freche, ironische Gesellschaftskritik mit hochkarätigem und erfrischendem Humor. Intelligent, überraschend, lustig – eine einmalige Mischung, die beste Unterhaltung verspricht! Auf Einladung des JFK Stemwede steht er am Freitag den 16. Oktober um 20.00 Uhr mit seinem aktuellen Programm „Auf Augenhöhe“ auf der Bühne des Life House in Stemwede-Wehdem.



Foto: Enrico Meyer

„Auf Augenhöhe“ ist das dritte Soloprogramm des 28-jährigen Comedians. Mit seinen Gedanken zum Irrsinn des Alltags, zum Schwachsinn der modernen Zeit und zum Wahnsinn der Welt zeigt er, wie wichtig es ist, die Dinge mit Humor zu nehmen. Jonas Greiner macht vor keinem Thema halt. Stand-Up-Comedy und Satire auf der Höhe der Zeit. Hauptsache lachen. Hauptsache gemeinsam. Hauptsache auf Augenhöhe!

Jonas Greiner wurde 2019 von Olaf Schubert als „Newcomer des Jahres“ ausgezeichnet, ist deutschlandweit auf Tour und regelmäßiger Gast in bekannten Shows, wie NightWash oder im Quatsch Comedy Club. Auch in zahlreichen TV-Formaten war und ist er zu sehen, so zum Beispiel bei „Olafs Klub“ im MDR, bei „Nuhr im Ersten“ in der ARD oder bei den „Mitternachtsspitzen“ im WDR.

Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.

Das Repair-Café

im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3)
 öffnet wieder am

Freitag, 06.11. | 15 bis 18 Uhr



XXL-Musical kommt nach Minden

Wenn bis zu 1.000 Stimmen von der Geburt Jesu singen, ist das etwas Großes. Die Ev. Kirchengemeinschaften Minden, Herford, Lübbecke und Vlotho unterstützen in diesem Jahr gemeinsam mit der EKvW und dem Erzbistum Paderborn ein einmaliges Chorprojekt.

Weihnachten,
 das Fest der Liebe und des Friedens. „Befehl“ holt die Weihnachtsgeschichte ins Hier und Jetzt: Eine junge Familie erlebt Abneigung und Ausgrenzung in einer fremden Stadt. Ein machtgeiler Herrscher sichert seine Position durch Gewalt. Doch der Glaube an Gott und die Kraft der Liebe geben der Familie Hoffnung und Mut, sich stark zu machen für den Frieden.



„Ein Wunder geschah in Bethlehem“

Jetzt Tickets sichern!



Sei dabei
 und erlebe unvergessliche Momente. Mit einer Kombination aus Gospelmusik und bekannten Weihnachtsmelodien wird die Weihnachtsgeschichte lebendiges Geschehen, das verbindet und die Herzen berührt.

Tickets zum Zuschauen ab 29,90€.
 Familientickets, Gruppenrabatte bis 25% Ermäßigung, Kinder- und Jugendgruppentarife für 15€ pro Person.

www.chormusicals.de/tickets-befehl

Veranstalter: Stiftung Creative Kirche

Märchenerzählerin Sonja Fischer als „Missfairytale“

Märchen aus aller Welt

Wussten Sie, dass Märchen für Erwachsene entstanden sind – und anerkanntes Kulturerbe sind? Sie erzählen seit Anbeginn von all dem, was uns Menschen im Herzen berührt, finden Erklärungen für viele Fragen und sind anrührend, lustig und tiefgründig.

Sonja Fischer, „Missfairytale“, ist seit 28 Jahren hauptberufliche Märchenerzählerin aus Bad Essen. Lassen Sie sich in historischer Atmosphäre mitnehmen auf eine Reise über die Kontinente mit den unzähligen Facetten der Märchen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Heimatverein Stemwede e. V. statt und wird im Wehdeimer Heimathaus präsentiert.



Datum: Mittwoch, 14.10.2026, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)
Ort: Heimathaus Wehde, Stewederberg-Str. 81, 32351 Stewede
Eintritt: Abendkasse 5,00 €
Reservierungen: Ellen Hagemeier, Tel. 0160 2772097
 Erhard Martens, Tel. 0152 24245458
 E-Mail: vvk@stemweder-kulturring.de

Steweder Kulturring e. V.

Twiehauser Str. 28, 32339 Espelkamp-Vehlage, info@stemweder-kulturring.de
www.stemweder-kulturring.de

Ticket-Vorbestellungen werden ab sofort entgegengenommen!

Life House Jam mit „UNEXPECTED“

Montag, 19. Oktober 2026, 19.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt frei

Am Montag den 19. Oktober um 19.00 Uhr findet wieder eine „Life House Jam“ statt. Die Besucher können sich auf magische Momente freuen. Wenn Musiker ungezwungen aufeinander treffen um sich ihrer Passion hinzugeben entsteht fast immer etwas Besonderes. Mit zahlreichen Musikern gleichzeitig auf der Bühne hatten auch die Besucher ihre helle Freude an den bisherigen Sessions. Der Eintritt ist frei.



Um die Besucher auf die Jam einzustimmen ist es Tradition, dass zu Beginn des Abends eine Band jeweils für 45 Minuten spielt. Diesmal wird die Rock-Cover-Band „UNEXPECTED“ im Rahmen ihrer „Die harte Tour 2026“ einen bunten Mix an bekannten Stücken rocken. 1993 gegründet, sind die einst sieben Musiker zu einem soliden und druckvollen Quartett zusammengeschmolzen, dass sich ganz auf rockige Coverversionen aus den letzten sechs Jahrzehnten konzentriert. Das reicht von Ärzte bis ZZ-TOP. „UNEXPECTED“ sind Sonja Eikenhorst (Gesang), Dirk Grotzfeld (Bass, Gesang), Rudi Laxa (Gitarre) und Rüdiger Lange (Schlagzeug).

Die Jam-Session lädt alle Musiker, egal ob Anfänger oder Profi, ein, sich mit anderen Musikern auf der Bühne auszutauschen. Es gibt es keinen stilistischen Rahmen. Erlaubt ist, was gefällt. Die Session steht allen Musikern und Sängern offen. Egal ob sie gerade erst angefangen haben oder studierte Musiker sind. Bei der „Life House Jam“ geht es darum, verschiedene Menschen zusammen zu bringen. Das diese unterschiedliches Können mitbringen ist klar. Anfänger oder Profi – beim Musizieren passen alle zusammen!

Auch Besucher, die selbst keine Musik machen sondern nur die Musik genießen möchten sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner für interessierte Musiker ist Rüdiger Lusmöller unter 0176-47502810 oder ruediger.lusmoeller@gmail.com.

Apfel-Annahme bei

MEIER'S GEMÜSEHOF

Bis ca. Ende Oktober

Maschweg 1 Lübbecke

freitags 15-17 Uhr

Telefon 05741/4772

Comedy Ride Open Mic!

Comedy Mix-Show

Sonntag, 18. Oktober 2026, 19.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 15,00 €/13,00 € (ermäßig und Mitglieder)

„Comedy Ride Open Mic“ ist eine Comedy Mix-Show, die der JFK Stemwede am Sonntag den 18. Oktober um 19.00 Uhr auf der Bühne des Life House in Stemwede-Wehdem anbietet.

Comedy Ride ist wie eine Achterbahn: Schnell, bunt, wild – und ein garantierter Ritt für die Lachmuskeln. Mit dem Tritt des Comedians auf die Bühne schließen sich die Bügel und der Wagen setzt sich in Bewegung. Worte fließen, Emotionen explodieren und das Publikum wird in den Bann gezogen. Es gibt Höhen, wenn eine Pointe perfekt landet und Täler, wenn ein Moment der Stille den Raum erfüllt. Doch wie bei jeder Achterbahnfahrt ist das Ziel, das Publikum auf eine rasante, emotionale Reise mitzunehmen, die es mit einem Gefühl der Euphorie zurücklässt. Am Ende steigen die Gäste mit einem breiten Lächeln aus – bereit für die nächste Runde.

Beim „Comedy Ride Open Mic“ treten Nachwuchs-Comedians und Stars von Morgen auf der Bühne des Life House auf um ihre neusten Gags und Geschichten mit und an euch zu testen. Der krönende Abschluss kommt von dem Headliner-Act Karo Bender, die den Besuchern bereits erprobte Punchlines um die Ohren haut.

Karo hat 20 Jahre lang ein unerfülltes Dasein im öffentlichen Dienst gefristet, bis sie sich dazu entschieden hat, über den Tellerrand zu schauen und wild mit Drogen und Männern zu experimentieren. In ihrem Programm gibt sie Einblicke in die düsteren Ecken der Gesellschaft und erklärt den Zusammenhang zwischen Männern und Schokomuffins.

Achtung: Für das Zwerchfell wird keine Haftung übernommen!

Durch den Abend führt Comedian, Poetry Slammer und Moderator Jens Kotalla. Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.



Foto: Katamarie



Geborgen wohnen im Alter

In unserer Pflegeeinrichtung **Vitalis Wohnpark** in Preußisch Oldendorf bieten wir Ihnen professionelle Pflege, persönliche Betreuung und ein Zuhause zum Wohlfühlen.

Gerne beraten wir Sie persönlich. Melden Sie sich bei mir!

Susanne Hommers
Tel: 05742 9697-840

Vitalis Wohnpark

Überall sind Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Nach kurzer, schwerer Krankheit müssen wir
Abschied nehmen von

Alfred Ehrich

* 19. September 1940 † 23. August 2026

meinem innig geliebten Mann,
unserem Papa, Schwiegervater und Opa

Hanna
Susanne
Claudia und Kalle
Alexander, Miriam und Jennifer
und alle, die ihn gern hatten.

Die Trauerfeier mit Beisetzung fand im engsten
Familien- und Freundeskreis statt.

Preußisch Oldendorf-Büscherheide, im September 2026

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff

Edith Lohrie

geb. Bunk

* 18. 7. 1939 † 7. 9. 2026

Gedanken und Augenblicke werden uns immer
an dich erinnern.

Sabine
Marion und Jörg
Martina und Andreas
Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier fand im engeren Kreis statt.

Bestattungshaus Melcher, Inh. Holger Ebke, Pr. Oldendorf

Verkaufe Hängestil U-Profil, 700 mm, mit
Kopfplatte, neu, 41 Stk. vorhanden. Nur
Selbstabholer, Preis: 17,00 € pro Stück,
Tel. 0171 7403817

Porzellan Röstrand Ford Schwen-
den VDN F 55, blau, 1 x Kaffekanne =
40,00 €, 5 x Dessertteller = 12,00 pro Stk.,
Tel. 0171 7403817

1 x Paar **Motorradhandschuhe Yamaha**
weiß/blau Größe 10/ L, selten genutzt,
Preis: 45,00 € VHB, Tel. 0171 7403817

1 x Paar **Motorradstiefel IXS**, schwarz/
weiß, Größe 46, einwandfreier Zustand,
Preis: 105,00 €, Tel. 0171 7403817

verschiedene Gobel-Bilder, mit Land-
schaftsmotiven und Blumenmotiven,
verschiedene Größe, Preis hängt von Größe
ab, Tel. 0171 7403817



Edeltraud Klußmann

† 8.7.2026

Nur das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt die Liebe und Erinnerung.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam
mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen

Sven Klußmann

Preußisch Oldendorf, im September 2026



Martin Struß
† 28.7.2026

Und immer, wenn wir von dir sprechen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Herzen
und halten dich fest umfassen,
so als wärest du nie gegangen.

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und
liebvolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie:

Margret Struß

Preußisch Oldendorf, im Oktober 2026

Verkaufe verschiedene Bücher,
gebraucht aber sehr gut: Tierreich in Far-
ben, Fische, Knaurs, 3,00 € VHB, Hannelore
Elsner „mein Backbuch“, 3,00 € VHB, Han-
nelore Elsner „Lieblingsrezepte“, 3,00 €
VHB, Das farbige BLV Hausbuch der Natur,
5,00 € VHB, „Wie Tiere ihr Leben meistern“
von Franz Geiser, 6,00 € VHB, Kakteen,
Einführung in die Kakteenkunde, W. Cull-
mann, 4,00 € VHB, Tel. 0172 2533615

Seriöser **Mann**, über 60 J., super sportl./
gepflegt, mit vielen Interessen (Tanzen...),
sucht niveauvolle Frau für gemeinsame
Zukunft, WhatsApp 0177 6325003

Putzhilfe für 2 Std. wöchentlich in P.O. im
Privathaushalt gesucht. Tel. 0175 6847433

Professionelle Fensterreinigung
in Preußisch Oldendorf
und Umgebung (30 km),
Faire Preise nach Größe und Aufwand.
GlasBrise: 0177 5284772

Schiefersteine in unterschiedlichen Grö-
ßen zu verkaufen: kleine Größe = 3,00 € pro
Stück, mittlere Größe = 5,00 € pro Stück,
große Größe = 10,00 € pro Stück, Tel. 0172
2533615

Tillandsien (Luftpflanzen) in verschie-
denen Größen und Formen zu verkaufen.
Preis VHB, Tel. 0172 2533615

Mehrfamilienhaus oder Wohnanlage
zum Kauf gesucht. Gesicherte Finanzie-
rung. Tel: 01579 2468329

1 x **Stoic Women's Laisholm St. Water-**
proof Damen-Trekkinghose, Farbe: Oliv,
2 x getragen, daher wie neu, Größe: M,
Neupreis: 110,00 €, jetzt Preis: 70,00 € VHB,
Tel. 0171 7403817

**PRIVATE
KLEINANZEIGEN**

die Sie uns [per E-Mail](mailto:info@rundblick-pro.de)
schicken, sind im
Rundblick kostenlos!

info@rundblick-pro.de



haussels
reinköster
gärtner

klar beraten

Steuerberater | vereidigter Buchprüfer | Rechtsanwalt

Zur Verstärkung unseres Teams in Lübbecke suchen wir
in Voll- oder Teilzeit

Steuerfachangestellte (w/m/d)

Steuerfachwirte (w/m/d)

Finanzbuchhalter (w/m/d)

Freuen Sie sich auf:

- ein nettes Team mit echter Wertschätzung
- kurze Entscheidungswege, persönlich und auf Augenhöhe
- einen modernen Arbeitsplatz
- eigenverantwortliches Arbeiten und persönlichen Kontakt zu den Mandanten
- Work-Life-Balance: flexible Arbeitszeiten, Option zu Homeoffice
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- attraktive Benefits (Tankgutschein, Gesundheitsförderung, E-Bike- Leasing u.v.m.)

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Wunsch nach einer langfristigen, kollegialen Zusammenarbeit
- idealerweise Erfahrungen mit DATEV

**Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen
Kenntlerntermin oder schicken Sie uns eine E-Mail**

Haussels – Reinköster – Gärtner

Dr. Axel Gärtner

Wiehenweg 73, 32312 Lübbecke

info@reinkoester.de | www.hrg-berater.de

05741 – 230 90

Fritz Janwlecke

† 20. 7. 2026

Wir danken allen,
die meinem lieben Mann im Leben Freundschaft und
Achtung schenkten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Irmgard Janwlecke

Preußisch Oldendorf, im Oktober 2026

Ackerland zur Pacht gesucht!

Landwirtschaftlicher Betrieb sucht
Ackerland zur Pacht. Faire Konditionen
sowie eine zuverlässige Bewirtschaftung
werden zugesichert.

Kontakt: acker.gesucht@gmail.com

Service H&G Bavaria Germany Porzellan

Heinrich, Kaffeekanne, Tassen, Untertassen, Tortenplatte, Zuckerdose, Milchkännchen, etc. insgesamt 65 Teile, einzeln oder
gesamt zu verkaufen. Gesamtpreis 230,00€
VHB, Tel. 0171 7403817

Daunenwinterjacke von Barbara Lebeck,
Größe 40, Farbe Taupe, wenig getragen,
Nichtraucherhaushalt, Neupreis war
160,00 €, jetzt 45,00 €, Tel. 0171 7403817

1 x Paar **Motorradhandschuhe IXS**
schwarz/ weiß, Größe 10/ L, selten genutzt,
Preis: 50,00 € VHB, Tel. 0171 7403817

Biete kleine Kastanienbäumchen,
Ahornbäumchen, Pfaffenhut, Wildkir-
sche, Linde an. Unterschiedliche Größen
vorhanden. Preis hängt von Größe ab,
Tel. 0171 7403817



Technik. Verantwortung. Rückhalt.

Du arbeitest selbstständig, löst technische Herausforderungen bei unseren Kunden in der Region oder auf abwechslungsreichen Baustellen. Dabei kannst du dich auf kurze Entscheidungswege, gute Ausstattung und ein Team verlassen, das mitzieht.

Energie- und Gebäudetechnik in Espelkamp-Fiestel ab sofort :

» **Elektroniker im Kundendienst** (m/w/d)

» **Elektroniker Obermonteur für Baustellen** (m/w/d)

Darauf kannst du dich verlassen:

- » Vertrauen statt Kontrolle
- » Übertariflicher Lohn plus Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- » Firmenfahrzeug und Firmenhandy
- » Klare Abläufe und planbarer Feierabend
- » Betriebliche Altersvorsorge, Benefits und Team-Events

Start: August 2027

**Ausbildung zum
Elektroniker** (m/w/d)

Fachrichtung Energie- und
Gebäudetechnik

Noch unsicher? Lern uns bei
einem Praktikum kennen.

**SCHÜR
MANN** 
GEBÄUDE + ENERGIE

Espekamp-Fiestel | www.schuermann-elektro.com

Lass uns sprechen. Kein Anschreiben nötig:

Schreib uns eine kurze Mail oder nutze das Kontaktformular auf
schuermann-elektro.com/karriere. Wir melden uns bei dir.

Nicola Schürmann-Wippersteg

Telefon 05743 611 · bewerbung@elektro-schuermann.com





müller und müller
Geflügel. Geschmack. Genuss.

MASCHINENFÜHRER VERPACKUNG

(m/w/d) in Vollzeit

Wir bieten ...

...die Vorteile eines Mittelständlers und profitieren gleichzeitig von den fundamentalen Strukturen eines national agierenden Unternehmens. Dabei bewahren wir uns den Familiencharakter eines jahrzehntelang familiengeführten Unternehmens.

Was Du mitbringst

- Erfahrung im Bereich Maschinen / Anlagen Führung
- Teamfähigkeit und eine engagierte, selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft, moderne Maschinen zu bedienen und ein Team zu führen
- Sorgfalt, Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Umgang mit dem Computer

Was Dich erwartet

- Gute Einarbeitung im Team
- Du steuerst und überwachst die Verpackungsanlagen
- Du arbeitest aktiv an der Weiterentwicklung der Anlagen/Produkte mit
- Attraktive Entlohnung über Branchenniveau

Deine Bewerbung richte an:

müller und müller GmbH

Hafenstraße 31

32361 Pr. Oldendorf-Getmold

Tel.: 05742-7017-0

m.mueller@muellerundmueller.eu

www.muellerundmueller.eu



Aushilfspersonal (m/w/d)

Montag bis Freitag
8–13 Uhr **oder** 14–17 Uhr
samstags 8–12 Uhr
auf Minijob-Basis

zusätzlich monatlich
50 € Tankgutschein

Gerne auch Schüler!

Telefon: 0173 34 65 116

E-Mail: QFK@online.de

Ofenfertiges Kaminholz zu verkaufen

Buche oder Laubholzmix - regional,
zuverlässig und in bester Qualität.

Bei Interesse gerne melden!
www.meyer-bahr.de oder
05427/1008

Tischler möchte finanzschwachen Menschen im Haus bei Reparaturen kostenlos zum Selbstkostenpreis helfen, Tel. 0163 4279110

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30l-40l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- u. Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 € pro Sack, Tel. 0171 7403817

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) • 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 • Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

DIE GESCHENKIDEE

Der
Geschenk
-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei
über 35 Geschäften
in Preußisch Oldendorf
(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



Perfect Hair
Der Friseur für zu Hause


Petra Bredemeier

Terminvereinbarung unter
Tel. 0 57 42 / 70 04 44 • Handy 01 70 / 2 92 04 03
ohne Anfahrtkosten

Ferienwohnung Schrodke Pr. Oldendorf-Hedem. Für eine Familie bis 4 Personen oder 2 Monteure genügend Platz auf 98 qm in der ersten Etage. Es sind noch Termine frei, Tel. 05743 8387

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Lohnspalten, Sägespaltautomat und Brennholz 0175 4119 358

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

CD Roger Whittaker „Paradise“, 2,00 € zu verkaufen. Tel. 0171 7403817

RSP-Möbel
über 40 Jahre in Espelkamp

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

**Jeden Sonntag
Schautag
14–18 Uhr**
keine Beratung, kein Verkauf

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9–18 Uhr | Sa. 9–14 Uhr

Nicht vergessen:

 **10 % Rabatt* auf alle Wischerblätter**

*Gültig bis 17.10.2026

AUTOTEAM
Mattlage
Kfz-Meisterbetrieb

Inh. Tristan Mattlage
Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“
für die Gebiete

**Bad Holzhausen
Obermehren
Hedem
Barkhausen**

WhatsApp 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

**Der nächste Rundblick
erscheint am 5. November**
Redaktionsschluss 23.10.

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 13. 10. 2026



Bestattungen
Rüdiger Blase

Rat und Hilfe im Trauerfall
Bestattungsvorsorge



Tischlerei
BLASE



Ihr Partner in Sachen Holz
Küchen • Möbel • Möbelteile

32361 Preußisch Oldendorf-Eininghausen • Zum Schürenbrink 2
Tel. 05742 2807 • Mobil 0171 7140367 • info@holzverarbeitung-blase.de • www.holzverarbeitung-blase.de

WIR SUCHEN DICH

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“ in

**Hedem,
Obermehren,
Barkhausen
Bad Holzhausen**

WhatsApp 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Posaunenchor:

freitags, 20.00 Uhr 09.10., 16.10., 23.10., 30.10, 06.11.

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 09.10., 16.10., 23.10., 30.10, 06.11.



Gemeindebüro:

Montag und Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr,
Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr,
Mittwoch und Freitag geschlossen,
Tel. 05742 5929

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags,
9.30 – 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im
Begegnungszentrum

Kleiderkammer

Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum,
Spiegelstraße 3

VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.30
bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter
Kleidung

ANNAHME: Jeden Donnerstag von
15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter
gebrauchter Kleidung der Jahreszeit
entsprechend.

Samstag, 10.10.

15.00 Uhr **Geburtstagskaffeetrinken** für alle Geburtstagskinder über
80 Jahre, die vom 4. Juli bis 9. Oktober Geburtstag hatten.
Anmeldungen im Gemeindebüro: Tel. 59 29 oder bei Pfr. Michael
Weber: Tel. 22 36

Sonntag, 11.10. 19. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr **Skandinavischer Lichtergottesdienst** mit TroPo; gleichzeitig
Kindergottesdienstbeginn (Pfarrer Michael Weber)

15.00 Uhr „Bubble Magie“ in der St. Dionysius Kirche

Zauberhafte Seifenblasen mit Bubble Magie erleben

Am 11. Oktober 2026 ist es so weit
und Adrian Endres kommt mit seiner
Show nach Preußisch Oldendorf. In der
Show sehen Sie einzigartige Seifen-
blasen, deren Erscheinung ein kleines
Wunder ist. Die Seifenblasen werden
auf Schnüren laufen, Karussell fahren
und wie Wackelpudding tanzen. Die
zarten Schönheiten verwandeln sich in einen Vulkan aus Rauch
oder verbrennen ganz schnell. Am Ende der Show können sich
die Zuschauer in eine Riesenseifenblase einschließen lassen.
Eintritt: 10,- €; Die Tickets erhalten Sie 30 Minuten vor Showbe-
ginn an der Tageskasse.



Foto: Frank Dominik Lemke

Montag, 12.10.

16.00-17.30 Uhr **Jungschar für alle ab 6 Jahren** im Gemeindehaus, Spie-
gelstr. 1b, Pr. Oldendorf: „**Drachen basteln**“ Infos: Jugend-
referent Lucas Liebske, Tel. 0160 459 31 25 oder E-Mail:
Lucas.Liebske@ekvw.de

Dienstag, 13.10.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Pfr. Michael Weber)

Mittwoch, 14.10.

10.00-11.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im
Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde in der
Spiegelstraße 1 b. Bitte Absprache mit: Jutta
Fast: 0176 432 34 065

10.30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9
(Pfr. i.R. Heidenreich)

Donnerstag, 15.10.

16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Freitag, 16.10.

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3
(Pfr. Michael Weber)

Sonntag, 18.10. 20. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen; Prädikantin Sonja Willinger;
kein Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee

Montag, 19.10.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Mittwoch, 21.10.

10.00-11.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im
Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde in der
Spiegelstraße 1 b. Bitte Absprache mit: Jutta
Fast: 0176 432 34 065



Sonntag, 25.10. 21. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Lektor Michael Berenz); kein Kindergottesdienst

Montag, 26.10.

16.00-17.30 Uhr **Jungschar für alle ab 6 Jahren** im Gemeindehaus, Spie-
gelstr. 1b, Pr. Oldendorf: „**Spiele spielen**“ Infos: Jugend-
referent Lucas Liebske, Tel. 0160 459 31 25 oder E-Mail:
Lucas.Liebske@ekvw.de

Mittwoch, 28.10.

10.00-11.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im
Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde in der
Spiegelstraße 1 b. Bitte Absprache mit: Jutta
Fast: 0176 432 34 065



10.30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9
(Pfr. i.R. Heidenreich)

Freitag, 30.10.

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3,
(Diakon Reinhard Schillak)

Sonntag, 01.11. 22. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; kein Kindergottesdienst
(Pfarrer Ehepaar i.R. Inge und Hans Heidenreich)

Montag, 02.11.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 03.11.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Pfr. Michael Weber)

Mittwoch, 04.11.

10.00-11.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern im
Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde in der
Spiegelstraße 1 b. Bitte Absprache mit: Jutta
Fast: 0176 432 34 065



15.00 Uhr Seniorenkreis Kaffee & mehr, für alle ab 70:

„Biblische Erzählfiguren“ mit Pfarrer Ehepaar i.R. Inge und Hans
Heidenreich; Infos: Marietta Weber: Tel. 2236

Donnerstag, 05.11.

16.00 Uhr Konfi-Kids, Pfr. Michael Weber und Team



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern herzlich,
die in diesem Monat Geburtstag feiern mit dem Wort aus:

Micha 6,8

*„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von
dir fordert:*

*nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein
vor deinem Gott.“*

Offene Kirche St. Dionysius:

Für Besuchergruppen öffnen wir gerne nach Vereinbarung. Melden
Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei Herrn Ewald Schwenzfeger,
Tel. 0160 94991381.



Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Bönninghausen

Donnerstag, 08.10.

15.00 Uhr Kaffeetreff im Gemeindehaus Bönninghausen: Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde, dazu gibt es immer ein kleines Thema, bitte im Gemeindebüro anmelden.

Sonntag, 11.10. (19. So. n. Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 14.10.

19.30 Uhr Frauentreff: Aktiv entspannen mit Diplom-Psychologin Gabriele Schnabel im Gemeindehaus Bad Holzhausen, der Abend ist offen für alle Interessierten

Freitag, 16.10.

18.00 Uhr Jugendkirche in der Kirche in Bönninghausen, von der Ev. Jugend für Konfirmandinnen und Konfirmanden!

Sonntag, 18.10. (20. So. n. Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bönninghausen, Pfarrerin i. R. Christine Scheele

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen für Kinder von 4 bis 12 Jahren: Wir feiern Erntedank! Erwachsene können die Kinder gerne begleiten, gemeinsam spielen, basteln und singen wir, dazu erzählen wir eine spannende biblische Geschichte, Ende gegen 11.30 Uhr.

Mittwoch, 21.10.

09.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: gemeinsam ein reichhaltiges Frühstück genießen und Gemeinschaft erleben, dazu lädt das Team des Frühstückstreffs ein, bitte im Gemeindebüro anmelden.

Donnerstag, 22.10.

15.00 Uhr Kaffeetreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde, dazu gibt es immer ein kleines Thema, bitte im Gemeindebüro anmelden.

Sonntag, 25.10. (21. So. n. Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer i. R. Frank Buhlmann

Mittwoch, 28.10.

09.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Bönninghausen: Majo Lüben von der Erwachsenenbildung erzählt Anekdoten von der Waterkant

Sonntag, 01.11. (22. So. n. Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Bönninghausen, Pfarrerin i. R. Christine Scheele

Freitag, 06.11.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff, gemeinsam essen in fröhlicher Runde und das Mittagessen mit einer Tasse Kaffee ausklingen lassen, dazu laden wir ein, bitte im Gemeindebüro anmelden

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter: www.evangelisch-am-limberg.de

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Bönninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Proben Posaunenchor:

Bönninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre: Lunedi Sera in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr Farbtöne in Bönninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

Bestattungshaus Schnittker

Mit unserem kostenlosen Bestattungsvorsorgeordner auf alles vorbereitet sein.

Wir beraten Sie gerne.

Tel. 05742 - 42 00

Fiegenburgweg 8

32361 Preußisch Oldendorf

www.bestattungen-schnittker.de



Ev. Jugend:

Die Offene Tür in der Jugendetage Bad Holzhausen ist immer dienstags von 18.00 bis 21.00 Uhr für Jugendliche geöffnet, mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren, von 16.00 bis 17.30 Uhr gibt es ein Programmangebot.

Informationen gibt es bei Lucas Liebske, Jugendreferent für die Gemeinden Bad Holzhausen, Bönninghausen, Pr. Oldendorf und Alswede, mobil 0160 4593125, lucas.liebske@ekvw.de.

Unsere evangelischen Friedhöfe:

Orte der Erinnerung und Begegnung mitten im Dorf



Viele, die einen ihnen nahen Menschen verloren haben, möchten gerne das Grab ihrer Verstorbenen besuchen.



Auf unseren beiden Friedhöfen in Bad Holzhausen und Bönninghausen ist das problemlos möglich: Der Friedhof ist gut zu erreichen, es gibt Parkplätze und befestigte und gepflegte Wege, auf denen Sie zu den Gräbern gelangen. Auf dem Friedhof treffen Sie andere Menschen. Auch das ist für viele ein Trost.

Wir bieten verschiedene Bestattungsmöglichkeiten an.

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bei uns.

Frau Haake im Gemeindebüro berät Sie gerne.

Telefon Gemeindebüro:

Bad Holzhausen: 05742 3306

Bönninghausen: 05742 2303

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Sonntag, 11.10. 19. So. nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Hans Heidenreich

Montag, 12.10.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 13.10.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 15.10.

14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinson:

Kaffeetrinken und Austausch Boxtraining mit Herrn Warkentin

Freitag, 16.10.

16.00 Uhr Jungschar: Drachen basteln

18.00 Uhr Jugendkirche in Bad Holzhausen; Ev. Jugend

Gottesdienst für Katechumenen und Konfirmanden

Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstr. 1, Pr. Oldendorf

Sonntag, 18.10. 20. So. nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. i.R. Inge Heidenreich



**Sonntag, 25.10. 21. So. nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Hans Heidenreich

Mittwoch, 28.10.

14.30 Uhr Frauenrunde: Sein wie ein Baum mit Pfarrerehepaar i.R. Hans und Inge Heidenreich

17.00 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinson**Vortrag in der Kirche**

Prof. Redecker vom Parkinson Netzwerk OWL+ in Lemgo und Oberärztin Jenniges von der Neurogeriatrie des JWK in Minden, anschl. Empfang im Gemeindehaus

Donnerstag, 29.10.

19.00 Uhr Projektgruppe 1. Advent

Freitag, 30.10.

16.00 Uhr Jungschar: Spiele spielen

Sonntag, 01.11. 22. So. nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschl. Kirchkaffee

Dienstag, 03.11.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Cappuccino für die Seele: Lydia – Die Purpurhändlerin von Philipp

Sonntag, 08.11. Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein mit Taufen; Pfrn. Karin Röthemeyer und Presbyterin Silke Lindgren, anschl. Kirchkaffee

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 11.00-12.00 Uhr,

Donnerstag 15.00-18.00 Uhr

Projektgruppe 1. Advent

Große Ereignisse wie die Advents- und Weihnachtszeit gehen mit längeren Vorbereitungszeiten einher.

Wer möchte mitmachen bei einer Projektgruppe Gottesdienst am 1. Advent?

An drei Abenden möchte ich mit Ihnen gemeinsam einen Gottesdienst zum Beginn der Adventszeit gestalten. Kreative und ungewöhnliche Ideen sind willkommen.

So können wir gemeinsam in gemütlicher Runde Neues entwickeln.

Vorgesehen sind 3 Abende jeweils um 19.00 Uhr:

Donnerstag, 29.10. 19 Uhr

Donnerstag, 12.11. 19 Uhr

Donnerstag, 26.11. 19 Uhr und

Sonntag, 29.11., 1. Advent, 10 Uhr Gottesdienst mit

anschließendem Beisammensein beim Kirchkaffee.

Für die Planung bitte ich um **Anmeldung bis Dienstag, den 27.10.** im Gemeindebüro, per Telefon oder per Mail. Auch spontanes Dazukommen ist möglich. Karin Röthemeyer, Pfarrerin**So richtig nett in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen...**

Die Frauenrunde unserer Gemeinde trifft sich immer am letzten Mittwoch im Monat um halb drei im Gemeindehaus im großen Gemeindesaal. Dieses Angebot richtet sich an Frauen ab etwa 75 Jahren, die Kontakt, Austausch und Anregungen wünschen. Es wird miteinander gesungen und es werden kurze Texte, die zum Nachdenken oder Schmunzeln anregen, vorgetragen.

Der Schwerpunkt der Nachmittage liegt auf der Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, über alles, was gerade bewegt, seien es besondere Ereignisse oder gesundheitliche Probleme, die die einzelnen beschäftigen. „Geteiltes Leid ist halbes Leid“ – heißt es oft. Es tut gut zu wissen, man ist mit Einschränkungen, die das Alter mit sich bringen kann, nicht allein. Schon die Möglichkeit, sich auszutauschen, kann entlasten.

Im Namen der Frauenrunde darf ich Sie ermutigen, zu der Runde dazu zu kommen. Neue oder auch schon bekannte Gesichter sind herzlich willkommen. Karin Röthemeyer, Pfarrerin

**Gottesdienst für Groß und Klein**

Der nächste Groß-und-Klein-Gottesdienst findet statt am

8. November um 10.00 Uhr

in der St.-Andreas-Kirche.

Wir feiern den Gottesdienst mit Taufen.

Pfarrerin Karin Röthemeyer und Presbyterin Silke Lindgren freuen sich auf einen fröhlichen Gottesdienst mit euch und Ihnen.

**Selbsthilfegruppe Parkinson im Altkreis Lübbecke****Vorträge:** Prof. Dr. med. C. Redecker - Parkinsonnetzwerk OWL+

Nicht motorische Symptome des M. Parkinson

Oberärztin Frau Jenniges, Johannes Wesling Klinikum in Minden, Neurogeriatrie

Möglichkeiten der Unterstützung der Klinik als Nicht-Parkinson-Schwerpunkt, bei Diagnostik und in akuten Notfällen

Wann: Mittwoch, 28.10.2026**Wo:** Ev.-Luth. Kirche Alswede, Hedemer Str. 67, 32312 Lübbecke

Mittwoch, den 28.10.2026 um 17.00 Uhr haben wir im Rahmen der Selbsthilfegruppe Parkinson im Altkreis Lübbecke Professor Dr. med. Redecker von der Universitätsklinik für Neurologie und Neurogeriatrie des Klinikums Lippe zu Gast.

Herr Prof. Redecker ist seit 2023

der Initiator des Parkinsonnetzwerks OWL+. Das Netzwerk vermittelt den Austausch über die neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Behandlungsoptionen der Erkrankung im medizinischen und therapeutischen Bereich.

Experten aus dem medizinischen Bereich, Ärzte, Physio-, Bewegungs-, und Ergo-Therapeuten, sowie Logopäden treffen sich mit Betroffenen zu regelmäßigen Veranstaltungen mit dem Ziel, die Behandlungen zu optimieren und einen informellen Raum zu schaffen zur gegenseitigen Beratung zum Wohl des Patienten.

Im Anschluss an die Veranstaltung, die in der Kirche stattfinden wird, ist im Gemeindehaus ein kleiner Empfang zum gegenseitigen Austausch und „Vernetzung“ geplant. Deshalb sind alle Betroffenen und Angehörigen, die niedergelassenen Hausärzte, die Therapeuten und alle, die mit uns daran arbeiten, die Herausforderung der Parkinsonerkrankung anzunehmen, herzlich eingeladen. Während des Empfangs besteht die Möglichkeit einen Eindruck von dem Angebot Parkinson Boxen, das Herr Warkentin vom Boxclub Espelkamp mit uns aufbaut, zu gewinnen.

Elisabeth Wilking, Presbyterin

- Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**

**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
— BESTATTERMEISTER —
Joh. W. Lohr

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael

im Pastoralverbund Lübbecker Land

St.-Raphaels-Weg 2, Preußisch Oldendorf
Bitte beachten Sie auch die Gottesdienstzeiten
im Pfarrbrief wegen evtl. Änderungen –
www.pv-luebbeckerland.de.

Gottesdienste in St. Raphael

Jeden Sonntag feiern wir ein

Hochamt um 11.00 Uhr

Samstag, 10. Oktober

18.30 Uhr – Vorabendmesse

Samstag, 17. Oktober

18.30 Uhr – Vorabendmesse

Samstag, 24. Oktober

18.30 Uhr – Vorabendmesse

Sonntag, 25. Oktober

12.30 Uhr – Assyrischer Gottesdienst

Samstag, 31. Oktober

18.30 Uhr – Vorabendmesse

Weitere Gottesdienste in Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 15. Oktober

10.45 Uhr – Wort-Gottes-Feier in Bad Holzhausen

Beichtgelegenheiten nach Absprache

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind samstags:

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr

in St. Johannes Bapt., Lübbecke, um 18.30 Uhr

(an besonderen Feiertagen gelten gesonderte Regelungen)

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr

(an besonderen Feiertagen gelten gesonderte Regelungen)

Besondere Termine im Pastoralverbund

Samstag, 24. Oktober – Ökumenischer Gedenkgottesdienst

Um 10.00 Uhr findet in der Evangelischen Kirche Nettelstedt der ökumenische Gedenkgottesdienst des Hospizes Veritas für die Verstorbenen des vergangenen Jahres statt.



Aktuelle Informationen finden Sie auch unter:

www.pv-luebbeckerland.de

Katholischer Pastoralverbund

Lübbecker Land

Pfarrbüro:

Isenstedter Str. 80a,

32339 Espelkamp

Tel. 05772 3457

E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de

Konzert-Ankündigung

Adonia-Musical TREFFPUNKT BRUNNEN – Jesus und die Frau aus Samarien in Espelkamp

50 Projektchöre bringen das neue Musical deutschlandweit 200-mal auf die Bühne

Espelkamp. 70 junge Menschen aus NRW Nord, vereint als Adonia-Projektchor und Band, sind am 23.10.2026 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus zu erleben. Veranstalter sind die Ev. Freikirche Espelkamp, febg Bibelgemeinde Espelkamp, Mennonitengemeinde-Espelkamp, echt.leben Evangeliumsgemeinde Lübbecke, Neues Leben- Ev. Freikirche Pr. Oldendorf und die Jugendorganisation Adonia e.V.

Die Story

Verstoßen. Verachtet. Ausgegrenzt. Doch inmitten dieser Verzweiflung bahnt sich eine unerwartete Begegnung an, bei der die samaritanische Frau keinen blassen Schimmer hat, wer da auf sie wartet. Eine vermeintlich unspektakuläre Unterhaltung, die riesige Veränderung nach sich zieht und das Leben eines ganzen Dorfes grundlegend auf den Kopf stellt.

Mit packender Musik, tiefen Emotionen und bewegenden Szenen nimmt dich TREFFPUNKT BRUNNEN mit auf eine Reise voller Schmerz, Hoffnung und radikaler Veränderung

Die Künstler

Theater und Tanz, eine coole Projektband und ein großer Chor – das ist Adonia. Die 70 Mitwirkenden haben sich für ein sogenanntes Musicalcamp angemeldet und vor zwei Monaten Album und Noten des Musicals erhalten, um die Lieder bereits zuhause zu üben. In einem intensiven Probecamp wird das 90-minütige Programm einstudiert. Und das Ergebnis ist erstaunlich: Die Jugendlichen sind nicht nur hoch motiviert und begabt, ihre Auftritte begeistern auch durch eine hohe Professionalität.

Adonia e.V.

Seit 2001 steht Adonia für ganz besondere Musicaleslebnisse: Inzwischen sind mehr als 70 regionale Adonia-Projektchöre mit 5.000 Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von 1.100 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern und Musikern unterwegs.

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung.

Adonia e.V., Windelbachstr. 9, 76228 Karlsruhe, Tel. 0721 56009910, info@adonia.de, www.adonia.de

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstraße 4, Preußisch Oldendorf

Tel. 05742 7038390 · E-Mail: info@neuesleben-pro.de
www.neuesleben-pro.de



Freitag, 09. Oktober, 17.00 Uhr

Jungschar (11-15-Jährige)

Samstag, 10. Oktober, 19.00 Uhr

Jugendtreff (ab 15 Jahre)

Sonntag, 11. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 14. Oktober, 19.00 Uhr

Frauentreff

Donnerstag, 15. Oktober, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 18. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Sonntag, 25. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Donnerstag, 29. Oktober, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 01. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Bestattungen

Truschkowski

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen
Erledigung aller Formalitäten

BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN

Pr. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 05742/921821 · Mobil 0170/4719908

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL **sehr 1949**

MUSICAL

TREFFPUNKT: BRUNNEN

JESUS UND DIE FRAU AUS SAMARIEN

Teens Tournee 2026 – 70 Mitwirkende – Chor & Live-Band

Fr 23.10.2026 - 19:30 Uhr
Bürgerhaus Espelkamp

Wilhelm-Kern-Platz 14

Veranstalter:

echt · leben · febg

EVANGELISCHE FREIKIRCHE

ESPELKAMP

MENTONITENGEMEINSCHAFT

ESPELKAMP

Unterstützer:

Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn
Weitere Konzerttermine und Infos unter:

www.adonia.de

EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE



Komm vorbei!

**Feiere den
Weltspartag
mit uns!**



**Sparkasse
Minden-Lübbecke**

Börsenfieber im Klassenzimmer

Am 1. Oktober startet die 44. Runde des Planspiels Börse. Die Sparkasse Minden-Lübbecke lädt auch in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler aus dem Mühlenkreis ein, spielerisch Erfahrungen an den Finanzmärkten zu sammeln. Eine Anmeldung ist noch bis zum 11. November möglich.

Mit virtuellem Startkapital können die Teilnehmenden bis zum 25. Januar 2027 eigene Anlagestrategien ausprobieren. Gehandelt wird mit realen Börsenkursen. Dabei sollen die Jugendlichen lernen, wie Wertpapiere, Angebot und Nachfrage sowie Chancen und Risiken an den Kapitalmärkten funktionieren.

Das Planspiel läuft vollständig digital über App und Web-Version. Jeder Teilnehmer erhält ein Wettbewerbs- und ein Trainingsdepot mit jeweils 50.000 Euro virtuellem Startkapital.

In der vergangenen Spielrunde nahmen im Geschäftsgebiet der Sparkasse Minden-Lübbecke 347 Teilnehmer in 166 Teams teil – so viele wie noch nie. Die erfolgreichsten Teams dürfen sich auch diesmal auf Preise und Auszeichnungen freuen.

Termine: Spielstart ist am 1. Oktober, Anmeldeschluss am 11. November 2026 und Spielende am 25. Januar 2027.



Freuen sich auf die 44. Runde Planspiel Börse: Sandra Vortmeyer und Alexander Rohn stehen für Schüler und Lehrer Frage und Antwort.

Impressum

Ausgabe 301 | 8. Oktober - 4. November 2026 | Auflage: 10.650 Exemplare | Erscheinungsweise: monatlich

**Herausgeber, Gestaltung
und Anzeigenwerbung:**
Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

**Verantwortlich für den
nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)**
Daniel Kleine-Weber

Büro & Showroom
Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr

Kontakt
Telefon 05742 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

**Verantwortlich für den Inhalt der
Amtlichen Bekanntmachungen
der Stadt Preußisch Oldendorf:**
Bürgermeister Marko Steiner

Stadtarchiv:
Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Druck:
IVD GmbH & Co. KG
Ibbenbüren

Verteilung:
Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Stadtbücherei:
MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
donnerstags dauerhaft geschlossen
Telefon 05742 9311 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.bibli.de/preussoldendorf

Hinweis zu eingesandten Inhalten:
Für den Inhalt von eingesandten
Texten, Bildern und sonstigen
Materialien sind ausschließlich
die jeweiligen Verfasser verant-
wortlich. Mit der Einsendung
versichern die Verfasser, dass sie
über alle erforderlichen Rechte
verfügen und keine Rechte Dritter
verletzt werden. Der Herausgeber
übernimmt keine Haftung für die
Richtigkeit, Vollständigkeit oder
Rechtmäßigkeit der eingereichten
Beiträge.

Reha Sport

Orthopädie mit Marlies

Start: Mittwoch, 14. Oktober
17:00 – 17:45 Uhr, fortlaufend
Marlies Gäbe

NEU!

Übungsleiter*innen für neue Gesundheits- und Fitnessangebote in Pr. Oldendorf City gesucht!

Schöne Räume, gutes Honorar!

Autogenes Training

Ruhe aus eigener Kraft

Start: Donnerstag, 22. Oktober
18:00 – 18:45 Uhr, 3x
Simone Redeker

Sanftes Qi Gong im Sitzen

Bewegung & Atmung

Start: Donnerstag, 29. Oktober
16:00 – 16:45 Uhr, 3x
Thomas Gerding

Faszientraining

Mehr Beweglichkeit & innere Ruhe

Start: Freitag, 30. Oktober
17:15 – 18:00 Uhr, 7x
Yvonne Keil

ZUMBA Gold®

Für Einsteiger

Start: Montag, 02. November
17:00 – 17:45 Uhr, 6x
Judith Rohlfes

Tabata

Sanftes Intervalltraining

Start: Montag, 02. November
18:00 – 18:45 Uhr, 6x
Judith Rohlfes



Mama Baby Yoga

Alter 6 - 12 Monate

Start: Dienstag, 03. November
09:30 – 10:30 Uhr, 6x
Julia Haseloh

Mama Baby Yoga

Alter 2 - 6 Monate

Start: Dienstag, 03. November
11:00 – 12:00 Uhr, 5x
Julia Haseloh

Kundalini Yoga

Komm wieder in Balance

Start: Donnerstag, 05. November
18:00 – 19:15 Uhr, 6x
Gerhard Kaiser

Verbundener Atem mit

Gongmeditation

Start: Donnerstag, 05. November
19:30 – 20:45 Uhr, 3x
Gerhard Kaiser

Kräuterworkshop

Beeren, Samen & Wurzeln

Samstag, 07. November
11:00 – 15:00 Uhr
Inga Bekemeier

NEU!

Ashtanga Vinyasa Yoga

mit Ines

Start: Donnerstag, 12. November
16:00 – 17:30 Uhr, 5x
Ines Renger

Beckenboden Workshop

für Männer

Samstag, 14. November
10:00 – 12:00 Uhr
Silke Lang

Alle Informationen und das weitere Programm

- Auf www.nwwe.de oder telefonisch unter 05742 / 702 756
- Ausliegende Flyer in umliegenden Geschäften und Arztpraxen
- Persönliche Auskunft **montags von 17 – 18 Uhr vor Ort** im Vereinsraum im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1 in 32361 Pr. Oldendorf

